

Leitfaden für den Elementarkursus des Sanskrit

Georg Bühler

Inhaltsverzeichnis

Lektion I	8
Grammatik	8
Vokabeln	9
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	9
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	9
Lektion II	10
Grammatik	10
Verba Klasse I: Indikativ Präsens Parasmaipada	10
a-Deklination: Maskulina und Neutra auf a	10
Bedeutung der Kasus	11
Sandhiregeln: Vokale	11
Vokabeln	11
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	12
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	12
Lektion III	13
Grammatik	13
Verba Klasse VI: Indikativ Präsens Parasmaipada	13
a-Deklination: Maskulina und Neutra auf a	13
Hauptbedeutungen der Kasus	14
Vokabeln	14
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	14
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	15
Lektion IV	16
Grammatik	16
i-Deklination	16
Adjektive	17
Sandhiregeln: Visarga	17
Vokabeln	17
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	18
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	18
Lektion V	19

Grammatik	19
Verba Klasse IV: Indikativ Präsens Parasmaipada	19
Makulina der u-Deklination	19
Sandhiregeln: Visarga	19
Präfixe	20
Vokabeln	20
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	20
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	20
Lektion VI	22
Grammatik	22
Verba Klasse IV: Indikativ Präsens Parasmaipada	22
Neutra der u-Deklination	22
Sandhiregeln: n	23
Vokabeln	23
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	23
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	24
Lektion VII	25
Grammatik	25
Verba Klasse X: Indikativ Präsens Parasmaipada	25
Sandhiregeln: Auslautendes t	25
Vokabeln	26
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	26
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	26
Lektion VIII	27
Grammatik	27
Indikativ Präsens Ātmanepada (Medium)	27
Sandhiregeln: Auslautende und anlautende Vokale	27
Vokabeln	28
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	28
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	29
Lektion IX	30
Grammatik	30
ā-Deklination: Femina	30
Adjektive auf a	30
Sandhiregeln: Vokale	30
Sandhiregeln: Anlautende Konsonanten	30
Präfixe	31
Vokabeln	31

Sanskrit–Deutsch Übersetzung	31
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	32
Lektion X	33
Grammatik	33
Indikativ Präsens Passiv	33
Gebrauch des Passivs	34
Vokabeln	34
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	34
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	35
Lektion XI	36
Grammatik	36
Imperfekt Parasmaipada	36
ī-Deklination: mehrsilbige Feminina	36
Sandhiregel	37
Vokabeln	37
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	37
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	38
Lektion XII	39
Grammatik	39
i-Deklination: Feminina	39
u-Deklination: Feminina	39
Adjektive auf i und u	40
Vokabeln	40
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	41
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	41
Lektion XIII	42
Grammatik	42
Indikativ Imperfekt Ātmanepada	42
ī-Deklination: einsilbige Feminina	42
Präfixe	43
Sandhi nach Präfixen	43
Vokabeln	43
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	44
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	44
Lektion XIV	45
Grammatik	45
Imperativ Parasmaipada	45

ü-Deklination: mehrsilbige Feminina	45
ü-Deklination: einsilbige Feminina	45
Bedeutung des Imperativs	46
Vokabeln	46
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	47
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	47
Lektion XV	48
Grammatik	48
Imperativ Ātmanepada	48
ṛ-Deklination	48
Nomina actoris	49
Vokabeln	49
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	50
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	50
Lektion XVI	51
Grammatik	51
Optativ	51
ṛ-Deklination: Verwandtschaftsnamen	51
o-Deklination	52
Vokabeln	52
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	52
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	53
Lektion XVII	54
Grammatik	54
Optativ Ātmanepada	54
au-Deklination	54
Vokabeln	55
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	55
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	56
Lektion XVIII	57
Grammatik	57
Präsenstamm des Kausativs	57
Pronomen der ersten Person mad, asmad	58
Vokabeln	58
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	59
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	59
Lektion XIX	60

Grammatik	60
Pronomen der zweiten Person svad, yuṣmad	60
Pronomen der dritten Person tad	60
Vokabeln	62
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	63
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	63
Lektion XX	64
Grammatik	64
Deklination konsonantischer Stämme	64
Sandhiregel	66
Konstruktion der Adjektive	66
Sanskrit–Deutsch Übersetzung	66
Deutsch–Sanskrit Übersetzung	67
Wortverzeichnis Sanskrit – Deutsch	68
Wortverzeichnis Deutsch – Sanskrit	77

Lektion I

G Grammatik

Sanskrit-Verba haben sieben Tempora: ein Präsens, drei Tempora für die Vergangenheit, nämlich Imperfekt, Perfekt und Aorist, zwei Tempora für die Zukunft, nämlich ein einfaches und ein periphrastisches Futurum, und einen Konditional.

Das Präsens hat drei Modi: einen Indikativ, einen Potential oder Optativ und einen Imperativ. Das Imperfekt und der Aorist haben einen Indikativ und einen Konjunctiv. Endlich gibt es noch einen Benediktiv (oder Prekativ).

Alle Tempora und Modi haben eine Aktivform (Parasmaipada) und eine Medialform (Ātmanepada).

Präsens Indikativ, Potential, Imperativ und das Imperfekt werden im Parasmaipada und Ātmanepada von einem besonderen Präsensstamm abgeleitet, der aus den „Wurzeln“ (in denen die Verba im Wörterbuch angeführt werden) auf zehn verschiedene Arten gebildet wird. Die Wurzeln werden deshalb in zehn Klassen eingeteilt.

Indikativ Parasmaipada Verbalwurzeln der Cl. I fügen im Präsensstamme, vor den Personalendungen, ञ् *a* ein, welches in der ersten Pers. Sing., Du., Pl. des Indikativ zu ञ् *ā* wird und in der dritten Pers. Pl. verschwindet, z.B.: वद् *vad*, sagen, reden; वद *vada* und वदा *vadā*.

	Sg.	Du.	Pl.
1.	वदामि <i>vad-ā-mi</i> ich sage	वदावः <i>vad-ā-vaḥ (s)</i> wir beide sagen	वदामः <i>vad-ā-maḥ (s)</i> wir sagen
2.	वदसि <i>vad-a-si</i> du sagst	वदथः <i>vad-a-thaḥ (s)</i> ihr beide sagt	वदथ <i>vad-a-tha</i> ihr sagt
3.	वदति <i>vad-a-ti</i> er/sie/es sagt	वदतः <i>vad-a-taḥ (s)</i> sie beide sagen	वदन्ति <i>vad-anti</i> sie sagen

Sandhiregel Auslautendes स् *s* und र् *r* werden am Ende eines alleinstehenden Wortes stets zu Visarga, ः *ḥ*, ebenso gewöhnlich vor क् *k*, ख् *kh*, प् *p*, फ् *ph* und vor Zischlauten (श् *ś*, प् *s*, स् *s*).

Bedeutung des Indicativ Präsens 1. Gegenwart, 2. unmittelbare Zukunft, 3. Vergangenheit bei lebendiger Schilderung (Präs. histor.).

Vokabeln

दह *dah* brennen
 यज् *yaj* opfern
 संस् *sams* preisen
 वस् *vas* wohnen
 रक्ष् *rakṣ* schützen
 जीव् *jīv* leben

चर् *car* gehen, begehen, weiden
 नम् *nam* sich verneigen, verehren
 पच् *pac* kochen
 धाव् *dhāv* laufen
 त्यज् *tyaj* verlassen, aufgeben
 वह् *vah* tragen, fließen, wehen

अतः (s), इतः (s) *ataḥ (s), itaḥ (s)* von
 hier, dieserhalb

अत्रा *atra* hier, hierher

इत्थम् *ittham* so

अधुना *adhunā* heute

च *ca* und

कुतः *kutaḥ (s)* woher?, weshalb?

एव *eva* gerade, nur

ततः *tataḥ* daher, deshalb

तत्र *tatra* dort, dorthin

तथा *tathā* so

तदा *tadā* dann

इथि *ithi* so

सदा *sadā* immer

इह *iha* hier

कुत्र, क्व *kutra, kva* wo?, wohin?

पुनः (r) *punaḥ (r)* wieder, aber

यतः *yataḥ* woher, weshalb

यत्र *yatra* wo, wohin

यथ *yatha* wie

यदा *yadā* wenn, wann

तु, किंतु *tu, kiṃtu* aber

सर्वत्र *sarvatra* überall

कथम् *katham* wie?

कदा *kadā* wann?

हे *he* o!

Sanskrit–Deutsch Übersetzung

1. अधुना जीवमः *adhunā jīvamah* 2. सदा पचथः *sadā pacathaḥ* 3. अत्र रक्षति *atra rakṣati*
 4. अधुना रक्षामि *adhunā rakṣāmi* 5. यदा धावथ तदा पतथ *yadā dhāvatha tadā patatha* 6. क्व
 यजन्ति *kva yajanti* 7. तत्र चरथः *tatra carathaḥ* 8. कुतः शंसति *kutaḥ śamsati* 9. त्यजामि
 कथम् *tyajāmi katham* 10. पुनह् पतावः *punah patāvah* 11. दहसि *dahasi* 12. एवं वदन्ति
evaṃ vadanti 13. तत्र वसावः *tatra vasāvah* 14. सर्वत्र जीवन्ति *sarvatra jīvanti*

Deutsch–Sanskrit Übersetzung

1. Heute (1) verlassen (2) [sie]. 2. Jetzt (1) geht (2) [ihr]. 3. Immer (1) schütze (2) [ich].
 4. [Wir beiden] verneigen (1) [uns] wieder (2). 5. Wohin (1) läufst (2) [du]? 6. [Wir]
 opfern. 7. [Die beiden] kochen. 8. [Ihr] verlasset. 9. [Er] brennt. 10. Jetzt (1) leben
 (2) [wir]. 11. [Ihr beiden] preiset. 12. Weshalb (2) verneigt [ihr euch] (1)? 13. Dort
 (1) fliegen (2) [sie]. 14. Wo (1) wohnt [ihr] (2)?

Lektion II

G Grammatik

Verba Klasse I: Indikativ Präsens Parasmaipada

- Wurzeln der Cl.I, welche auf इ *i*, ई *ī*, उ *u*, ऊ *ū*, ऋ *r̥* und ॠ *r̄* auslauten¹, substituieren die entsprechenden Gunavokale ए *e*, ओ *o* und अर् *ar*; z. B. जि *ji* und नी *nī* bilden जे *je* und ने *ne*, द्रु *dru* und भू *bhū* bilden द्रो *dro* und भो *bho*, स्मृ *smṛ* und तृ *tṛ*, स्मर् *smar* und तर् *tar*.
 - Mit dem folgenden Präsenszeichen अ *a* wird ए *e* zu अय *aya*, ओ *o* zu अव *ava*, अर् *ar* zu अर *ara*; z. B.: 3. Sg. द्रवति *dravati*, भवति *bhavati*, जयति *jayati*, नयति *nayati*, स्मरति *smarati*, तरति *tarati*.
- Wurzeln, deren vorletzter Laut इ *i*, उ *u*, ऋ *r̥*, oder लृ *l̥* ist, substituieren gleichfalls Guna für denselben, z. B.: चित् *cit* wird चेत् *cet*, बुध् *budh* wird बोध् *bodh*, वृष् *vṛṣ* वर्ष *varṣ*, कृप् *kṛp* कल्प *kalp*, 3. Sg. चेतति *cetati*, बोधति *bodhati*, वर्सति *varsati*.
- Wurzeln, die auf ए *e* und ऐ *ai* auslauten, substituieren vor dem Präsenszeichen अ *a*, अय् *ay* und आय् *āya*, z. B.: ह्वे *hve*, 3. Sg. ह्वेयति *hveyati*, ग्वे *gai*, 3. Sg. गायति *gāyati*.

a-Deklination: Maskulina und Neutra auf a

Maskulina

	Sg.	Du.	Pl.
Nominativ	देवः <i>devaḥ</i> (s)	देवौ <i>devau</i>	देवाः <i>devāḥ</i> (as)
Vokativ	देव <i>deva</i>	देवौ <i>devau</i>	देवाः <i>devāḥ</i> (as)
Akkusativ	देवम् <i>devam</i>	देवौ <i>devau</i>	देवान् <i>devān</i>

¹Wurzelhafte auslautende इ *i*, ई *ī*, उ *u*, ऊ *ū*, ऋ *r̥*, ॠ *r̄* und mittlere इ *i*, उ *u*, ऋ *r̥*, लृ *l̥*, welche an vorletzter Stelle stehen, heißen gunafähige Vocale.

Neutra

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	फलम् <i>phalam</i>	फले <i>phale</i> (a+i)	फलानि <i>phalāni</i>
Vok.	फलम् <i>phalam</i>	फले <i>phale</i> (a+i)	फलानि <i>phalāni</i>
Akk.	फल <i>phala</i>	फले <i>phale</i> (a+i)	फलानि <i>phalāni</i>

Bedeutung der Kasus

Der Nominativ ist der Causus subjectivus. Der Akkusativ ist der Casus objectivus und bezeichnet das nähere, mitunter auch das entferntere Objekt, ferner Richtung und Ausdehnung (Raum und Zeit).

Sandhiregeln: Vokale

अ *a* oder आ *ā* + अ *a* oder आ *ā* = आ *ā*;
 अ *a* oder आ *ā* + इ *i* oder ई *ī* = ए *e*;
 अ *a* oder आ *ā* + ओ *o* oder औ *au* = औ *au*;
 अ *a* oder आ *ā* + ए *e* oder ऐ *ai* = ऐ *ai*.

Vokabeln

W

जि *ji* siegen, besiegen, erobern

नी *nī* führen, lenken

भू *bhū* entstehen, werden, sein

स्मृ *smṛ* gedenken

तृ *tṛ* übersetzen, retten

वृष् *vṛṣ* regnen

पा, पिब *pā, piba* trinken

स्था, तिष्ठ *sthā, tiṣṭhā* stehen, sich befinden

दृश्, पश्य *drś, paśya* sehen

गम्, गच्छ *gam, gaccha* gehen

दा, यच्छ *dā, yaccha* geben

देव *deva m* Gott

नर *nara m* Mann, Mensch

पुत्र *putra m* Sohn

गज *gaja m* Elephant

ग्राम *grāma m* Dorf

नृप *nṛpa m* König

कल *kala n* Frucht, Lohn

गृह *grha n* Haus

नगर *nagara n* Stadt

जल *jala n* Wasser

क्षीर *kṣīra n* Milch

दन *dana n* Gabe, Geschenk

²Suffixales स् *s*, dem ein Vokal, न् *n*, म् *m*, य् *y* oder व् *v* folgt, wird, wenn ein anderer Vokal als अ *a* oder आ *ā*, entweder unmittelbar oder durch Visarga oder Anusvara getrennt, vorhergeht, zu प् *ṣ*; z. B.: अग्नि *agni* + पु *pu* = अग्निपु *agnipu*; देवे *deve* + सु *su* = देवेषु *deveṣu*; धनुस् *dhanus* + आ *ā* = धनुषा *dhanuṣā*; ebenso wird anlautendes wurzelhaftes स् *s* häufig zu प् *ṣ*, स्त् *st* zu ट् *ṭ*, स्थ *stha* zu ट् *ṭh* und स्न *sn* zu ष् *ṣh*, wenn bei der Reduplikation ein anderer Vocal als अ *a* oder आ *ā* davor tritt, z. B.: ति *ti* + स्थ *stha* = तिष्ठ *tiṣṭha*.

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

1) गदा देवान् स्मरन्ति। 2) गृहं³ गच्छामः। 3) जलं पिबति पुत्रः। 4) नृपौ जयतः। 5) कदा फलानि यच्छथः। 6) कुत्राधुना गजं नयामि। 7) तरन्ति देवाः। 8) तरथ हे देवाः। 9) नरः फले यच्छति। 10) नरः पुत्रौ पश्यति। 11) देवं यजावः। 12) पुत्र ग्रामं गच्छन्ति। 13) तत्र गृहे भवतः। 14) सर्वत्र दानानि वर्षन्ति त्र्याः॥

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

1) [Der] Mann (1) trinkt (3) Milch (2). 2) [Den] Elephanten (1) lenkt (2) der [der] König (3). 3) [Zwei] Häuser (1) fallen (2) ein. 4) Wasser (1) gibt (2) [der] Gott (3). 5) [Der beiden] Götter (1, Akk.) gedenkt (2) [ihr beiden]. 6) [Das] Dorf (1) erobert (2) [der] König. 7) O Männer (1), [die] Stadt (2) sehen (3) [wir]. 8) [Sie] kochen (2) Früchte (1). 9) [Vor den] Göttern (1, Akk.) verneigt (2) [sich] der Mann (3). 10) [Die beiden] Elephanten (1) leben (2). 11) [Die] Götter (2) geben regen (वृश् *vrś*, 1).

³Auslautendes ढ् *m* wird, nach der üblichen Praxis, vor anlautenden Konsonanten Anusvāra, aber gewöhnlich wie *m* gesprochen.

Lektion III

Grammatik

G

Verba Klasse VI: Indikativ Präsens Parasmaipada

- a) Wurzeln der Klasse VI fügen im Präsensstamme vor den Personalendungen अ *a* ein, wie die der Kl. I, erleiden aber keine Guna des Vokals, z. B. क्षिप् *kṣip* – क्षिप *kṣipa*, तुद् *tud* – तुद् *tuda*, कृष् *kṛṣ* – कृष् *kṛṣa*.
- b) Auslautendes ऋ *r̥* der Wurzel wird zu इर् *ir*, z. B. कृ *kṛ* „streuen“, किर *kira* – किरति *kirati*.
- Auslautendes उ *u* und ऊ *ū* wird zu उव् *uv*, z. B. धू *dhū* „schütteln“, धुव *dhuva* – धुवति *dhuvati*.
- auslautendes इ *i* wird zu इय् *iy*, z. B. क्षि *kṣi* „wohnen, verwalten“, क्षिय *kṣiya*, क्षियति *kṣiyati*.

a-Deklination: Maskulina und Neutra auf a

Maskulina

	Sg.	Du.	Pl.
Inst.	देवेन <i>devena</i>	देवाभ्याम् <i>devābhyām</i>	देवैः <i>devaiḥ</i>
Dat.	देवाय <i>devāya</i>	देवाभ्याम् <i>devābhyām</i>	देवेभ्यः <i>devebhyaḥ</i>
Abl.	देवात् <i>devāt</i>	देवाभ्याम् <i>devābhyām</i>	देवेभ्यः <i>devebhyaḥ</i>
Gen.	देवस्य <i>devasya</i>	देवयोः <i>devayoḥ</i>	देवानाम् <i>devānām</i>
Lok.	देवे <i>deve</i>	देवयोः <i>devayoḥ</i>	देवेषु <i>deveṣu</i>

Neutra

Ebeso फल *phala* (n): फलेन *phalena*, फलाय *phalāya*...

Hauptbedeutungen der Kasus

- Der *Instrumentalis* beantwortet die Fragen „mit wem?“ und „wodurch?“ und drückt Begleitung, Agens und Mittel aus.
- Der *Dativ* bezeichnet das entfernteres Objekt (*Dativus commodi*) und die Richtung.
- Der *Ablativ* beantwortet die Frage „woher?“ und bezeichnet die Ursache (*Ablativus causae*) und eine Trennung (*Ablativus separativus*).
- Der *Genitiv* ist *Casus adjectivus* und bezeichnet jede Art von Zugehörigkeit (*Genitivus subjectivus, objectivus, partitivus*).
- Der *Lokativ* bezeichnet den Ort („wo?“), die Zeit: („zu welcher Zeit“), Richtung (vgl. auch *Akkusativ* u. *Dativ!*)

W Vokabeln

क्षिप् *kṣip* (IV) werfen, schleudern
 विश्व *viśa* (IV) eintreten
 प्रच्छ, पृच्छ *prach, pṛccha* (IV) fragen
 कृष् *krāṣ* (IV) pflügen
 स्पृश् *sprś* (IV) berühren
 इष्, इच्छ *iṣ, iccha* (IV) wünschen
 दिश्व *diś* (IV) zeigen
 सिचि, सिञ्च *sica, siñca* (IV) träufeln,
 benetzen
 सृज् *srj* (IV) schaffen
 ह्वे *hve* (I) rufen
 सद, सीद *sad, sīda* (I) sitzen
 गूह, गूह *guh, gūha* (I) verbergen

मेघ *megha* m Wolke
 हस्त *hasta* m Hand
 मार्ग *mārga* m Weg, Straße
 कुन्त *kunta* m Speer
 कट *kaṭa* m Matte
 बाल *bāla* Knabe, Kind
 शर *śara* m Pfeil
 धन *dhana* n Geld, Reichtum
 सुख *sukha* n Glück, Wohlsein
 लाङ्गल *lāṅgala* n Pflug
 क्षेत्र *kṣetra* n Feld
 विष *viṣa* n Gift

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

1) धनानि श्रेषु गूहन्ति। 2) कुन्तान् हस्ताभ्याम् क्षिपामः। 3) नृपाय नरो मार्गं दिशतः। 4) मार्गेन¹ ग्रामं गच्छावह। 5) सुखेनेह गृहे तिष्ठति पुत्रः। 6) जलं सिञ्चति मेघः। 7) धनेन सुखमिच्छन्ति नराः। 8) हस्तयोः फले तिष्ठतः। 9) जलं हस्तेन स्पृशसि। 10) नरो कटे सीदतः। 11) क्षेत्राणि लाङ्गलेः कृषन्ति। 12) नगरं नृपौ विशतः। 13) नरः पुत्रेण मार्गे गच्छति। 14) नरान्मृजति देवः। 15) बालो गृहे ह्वयति नरः॥

¹Suffixales न् *n*, welchem Vokale oder die Konsonaten न् *n*, म् *m*, य् *y*, व् *v* folgen, wird ण् *ṅ*, falls ञ् *ṅ*, ञ् *ṅ*, र् *r* oder प् *ṣ* entweder unmittelbar oder nur durch Vokale, Gutturale, Labiale, य् *y*, व् *v*, ह् *h* oder Anusvāra getrennt, vorhergehen, z. B. नगरेण *naḡareṇa*, नगराणि *naḡarāṇi*, मार्गेण *mārgēṇa*, पुष्पेण *puṣpēṇa*, पुष्पाणाम् *puṣpāṅām*.

Deutsch–Sanskrit Übersetzung

D

1) [Der] Knabe (4) fragt (3) die Männer (1, Akk.) [nach dem] Wege (2, Akk.). 2) [Die] Wolken (1) träufeln (4) Wasser (3) auf die Felder (2, Lok.). 3) [Die beiden] gehen (3) [auf zwei] Wegen (1, Inst.) in die Stadt (2). 4) [Der] König (4) gibt (3) [den beiden] Männern (1) Geld (2). (Auf) Matten (3) sitzen (4) [die] Söhne (2) [des] Mannes (1). 5) [Der] Wolken (1) Wasser (2) geben (3) [die] Götter (4). 6) Mit Wasser (1) [die beiden] Hände (2) waschen (berühren, 3) [wir]. 7) [Die beiden] Männer (2) führen (4) [ihre beiden] Söhne (2) nach Hause (3). 8) [Die beiden] Knaben (3) zeigen (4) nach der Stadt (1, Gen.) [den] Weg (2).

Lektion IV

G Grammatik

i-Deklination

Maskulina

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	अग्निः <i>agniḥ</i> (s)	अग्नी <i>agnī</i>	अग्नयः <i>agnayah</i> (s)
Vok.	अग्ने <i>agne</i>	अग्नी <i>agnī</i>	अग्नयः <i>agnayah</i> (s)
Akk.	अग्निम् <i>agnim</i>	अग्नी <i>agnī</i>	अग्नीन् <i>agnīn</i>
Inst.	अग्निना <i>agninā</i>	अग्निभ्याम् <i>agnibhyām</i>	अग्निभिः <i>agnibhiḥ</i> (s)
Dat.	अग्नेये <i>agnaye</i>	अग्निभ्याम् <i>agnibhyām</i>	अग्निभ्यः <i>agnibhyaḥ</i> (s)
Abl.	अग्नेः <i>agneḥ</i> (as)	अग्निभ्याम् <i>agnibhyām</i>	अग्निभ्यः <i>agnibhyaḥ</i> (s)
Gen.	अग्नेः <i>agneḥ</i> (as)	अग्न्योः <i>agnyoḥ</i> (s)	अग्नीनाम् <i>agnīnām</i>
Lok.	अग्नौ <i>agnau</i>	अग्न्योः <i>agnyoḥ</i> (s)	अग्निषु (सु) <i>agniṣu</i> (su) ¹

Neutra

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	वारि <i>vāri</i>	वारिणी <i>vāriṇī</i>	वारिणि <i>vāriṇi</i>
Vok.	वारे <i>vāre</i>	वारिणी <i>vāriṇī</i>	वारिणि <i>vāriṇi</i>
Akk.	वारि <i>vāri</i>	वारिणी <i>vāriṇī</i>	वारिणि <i>vāriṇi</i>
Inst.	वारिणा <i>vāriṇā</i>	वारिभ्याम् <i>vāribhyām</i>	वारिभिः <i>vāribhiḥ</i> (s)
Dat.	वारिणे <i>vāriṇe</i>	वारिभ्याम् <i>vāribhyām</i>	वारिभ्यः <i>vāribhyaḥ</i> (s)
Abl.	वारिणः <i>vāriṇaḥ</i> (s)	वारिभ्याम् <i>vāribhyām</i>	वारिभ्यः <i>vāribhyaḥ</i> (s)
Gen.	वारिणः <i>vāriṇaḥ</i> (s)	वारिणोः <i>vāriṇoḥ</i> (s)	वारिणाम् <i>vāriṇām</i>
Lok.	वारिणि <i>vāriṇi</i>	वारिणोः <i>vāriṇoḥ</i> (s)	अग्निषु (सु) <i>agniṣu</i> (su)

¹Siehe Fußnote 2 auf Seite 11

Adjektive

Adjektive auf i werden wie Substantive dekliniert. Doch können im Neutrum für den Dativ, Ablativ, Genitiv und Lokativ Singular und Genitiv und Lokativ Dual die Formen des Maskulinum gebraucht werden.

Sandhiregeln: Visarga

- 1) Vor anlautendem kurzem अ a und weichen Konsonanten wird auslautendes अः aḥ, welches für अस् as steht, zu औ o, und das kurze अ a geht verloren, z. B.: नृपः *nṛpaḥ* + अत्र *atra* = नृपो ऽत्र *nṛpo 'tra*, नृपः *nṛpaḥ* + जयति *jayati* = नृपो जयति *nṛpo jayati*.
- 2) Vor anderen Vokalen als kurzes अ a, d. h. vor इ i, ई ī, उ u, ऊ ū, ऋ ṛ und den Diphtongen ए e, ऐ ai, औ o, औ au wird अः aḥ, das für अस् as steht, zu अ a, z. B.: नृपः *nṛpaḥ* + इच्छति *iccati* = नृप इच्छति *nṛpa icchati*, ततः *tataḥ* + उदकम् *udakam* = तत उदकम् *tata udakam*.
- 3) Auslautendes आः āḥ, welches für आस् ās steht, wird vor Vokalen, Diphtongen und weichen Konsonanten zu आ ā, z. B.: नृपाः *nṛpāḥ* + इच्छन्ति *icchanti* = नृपा इच्छन्ति *nṛpā icchanti*; नृपाः *nṛpāḥ* + जयन्ति *jayanti* = नृपा जयन्ति *nṛpā jayanti*.
- 4) Der Visarga von auslautendem अः aḥ und आः āḥ, welche für अर् ar und आर् ār stehen, sowie der von इः iḥ, ईः īḥ, उः uḥ, ऊः ūḥ, एः eḥ, औः oḥ wird vor anlautenden Vokalen und weichen Konsonanten zu र् r; vor र् r aber geht er verloren und wird ein kurzer vorhergehender Vokal verlängert, z. B.: पुनः *punaḥ* + अत्र *atra* = पुनरत्र *punaratra*, दाः *daḥ* + अत्र *atra* = दारत्र *ddāratra*, अग्निः *agniḥ* + दहति *dahati* = अग्निर्दहति *agnirdahati*. पुनः *punaḥ* + रामः *rāmaḥ* = पुना रामः *punā rāmaḥ*, अग्निः *agniḥ* + रोचते *rocate* = अग्नी रोचते *agnī rocate*.

Vokabeln

W

मुच, मुञ्च *muca, muñca* (VI) losmachen,
befreien
कृत्, कृत्त *kṛt, kṛnta* (VI) schneiden
लिप्, लिम्प *lip, limpa* (VI) beschmieren
लुप्, लुम्प *lup, lumpa* (VI) zerbrechen,
plündern
गुप्, गोपाय *gup, gopāya* (I) beschützen
रुह् *ruh* (I) wachsen
जन *jana* m Mann, Leute
वृक्ष *vṛkṣa* m Baum
शिव *śiva* m Śiva, Shiva, Siva
राम *rāma* m RAMA

पाप *pāpa* n Sünde
दुःख *duḥkha* n Elend, Unglück
सत्य *satya* n Wahrheit
अग्नि *agni* m Feuer
अरि *ari* m Feind
ऋषि *ṛṣi* m Seher
कवि *kavi* m Dichter
असि *asi* m Schwertyo
पाणि *pāṇi* m Hand
गिरि *giri* m Berg
हरि *hari* m HARI

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

- 1) सदा देवा जनान्मुञ्चन्ति पापात्। 2) नृपस्य पुत्रो ऋक्सतः। 3) ऋषिर्दुःखात्पुत्रं गोपायति। 4) नृपो ऽसिना ऽरेः पाणी कृन्तति। 5) कवयो हरिं शंसन्ति। 6) अरयो जनानां धनं लुम्पन्ति। 7) जलं गिरेः पतति। 8) शरान्विषेण लिम्पथा। 9) वृक्षा गिरौ रोहन्ति। 10) ऋष्योः पुत्रौ तत्र मार्गं तिष्ठतः। 11) हरिः कविभ्यां दानानि यच्छति। 12) ऋषिभ्यो रामो वसति। 13) अग्निना ऽरीणां गृहाणि नृपा दहन्ति। 14) हरिं क्षीरेण यजतः।

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

- 1) Śiva wohnt (3) in [den] Bergen (2). 2) [Zwei] Freunde schleudern (4) Speere (2) [gegen den] König (6, Dat.). 3) Rāma berührt (4) [seine beiden] Söhne (3) mit [beiden] Händen (2). 4) [Das] Feuer verbrennt (3) [die] Bäume (2). 5) Seher sprechen (2) [die] Wahrheit. 6) Durch Wahrheit wird (4) [den] Leuten (Gen.) Glück [zu Teil]. 7) [Die beiden] Hände [des] Sehers (1) berühren (4) Wasser (3, zwei Nom.). 8) Früchte finden sich („stehen“, 3) auf den Bäumen (2). 9) [Die] Leute gedenken (3) [des] Hari (2, Akk.). 10) Hari rettet (4) [die] Männer (2) aus Unglück.

Lektion V

Grammatik

G

Verba Klasse IV: Indikativ Präsens Parasmaipada

Die Wurzeln der Klasse IV fügen im Präsensstamme vor den Personalendungen य् य् ein, z. B.: लुभ् *lubh*, लुभ्य *lubhya*; Indikativ Präsens Parasmaipada: लुभ्यमि *lubhyami*, लुभ्यसि *lubhyasi*, लुभ्यति *lubhyati* etc.

Makulina der u-Deklination

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	भानुः <i>bhānuḥ</i> (s)	भानू <i>bhānū</i>	भानवः <i>bhānavaḥ</i> (s)
Vok.	भानो <i>bhāno</i>	भानू <i>bhānū</i>	भानवः <i>bhānavaḥ</i> (s)
Akk.	भानुम् <i>bhānum</i>	भानू <i>bhānū</i>	भानून् <i>bhānūn</i>
Inst.	भानुन्ना <i>bhānūnā</i>	भानुभ्याम् <i>bhānubhyām</i>	भानुभिः <i>bhānubhiḥ</i> (s)
Dat.	भानवे <i>bhānave</i>	भानुभ्याम् <i>bhānubhyām</i>	भानुभ्यः <i>bhānubhyaḥ</i> (s)
Abl.	भानोः <i>bhānoḥ</i> (as)	भानुभ्याम् <i>bhānubhyām</i>	भानुभ्यः <i>bhānubhyaḥ</i> (s)
Gen.	भानोः <i>bhānoḥ</i> (as)	भान्वोः <i>bhānvoḥ</i> (s)	भानूनाम् <i>bhānūnām</i>
Lok.	भानौ <i>bhānau</i>	भान्वोः <i>bhānvoḥ</i> (s)	भानुषु <i>bhānuṣu</i>

Das Maskulinum der Adjektive auf उ *u* wird ebenso dekliniert.

Sandhiregeln: Visarga

- 1) Auslautender Visarga wird vor च् *c* und छ् *ch* zu श् *ś*, z. B.: नरः *naraḥ* + चरति *carati* = नरश्चरति *naraścarati*; नरः *naraḥ* + छलेन *chalena* = नरश्छलेन *naraśchalena*.
- 2) Vor ट् *ṭ* und ठ् *ṭh* zu प् *ṣ*, z. B.: पुनः *punaḥ* + टङ्कः *ṭaṅkaḥ* = पुनष्टङ्कः *punaṣṭaṅkaḥ*; रामः *rāmaḥ* + ठक्कुरः *ṭhakkuraḥ* = रामष्टक्कुरः *rāmaṣṭhakkuraḥ*.
- 3) Vor त् *t* und थ् *th* zu स् *s*, z. B.: रामः *rāmaḥ* + तिष्ठति *tiṣṭhati* = रामस्तिष्ठति *rāmasṭiṣṭhati*.

Präfixe

Die Präposition आ *ā* – *bis, bis zu, von an* wird mit dem Akkusativ oder Ablativ konstruiert. Als Präfix vor Verben gebraucht bedeutet dieselbe *hin, her, zu, an, auf*.

W Vokabeln

लुभ् *lubh* (IV) begehren

क्रुध् *kruḍh* (IV) zürnen

शुष् *śuṣ* (IV) vertrocknen

कुप् *kup* (IV) zürnen

अस् *as* (IV) werfen, schleudern

नश् *naś* (IV) umkommen, fliehen

स्निह् *snih* (IV) Zuneigung fühlen, lieben

लिख् *likh* (VI) ritzen, schreiben

गम् + अ *gam + a* (I) kommen

रुह् + अ *ruh + a* (I) besteigen,
erklimmen

भानु *bhānu* m Sonne

शत्रु *śatru* m Feind

बाहु *bhāhu* m Arm

वायु *vāyu* m Wind

पाद *pāda* m Fluss, Strahl, Viertel

शिष्य *śiṣya* m Schüler

अन्न *anna* n Speise, Futter

सूक्त *sūkta* n vedischer Hymnus

मणि *maṇi* m Edelstein

उदधि *udadhi* m Ozean

विष्णु *viṣṇu* m Viṣṇu

बिन्दु *bindu* m Tropfen

परशु *paraśu* m Axt

गुरु *guru* m Lehrer

शिखर *śikhara* m Gipfel

अश्व *aśva* m Pferd

रत्न *ratna* n Juwel

पत्र *pattra* n Blatt, Brief

राशि *rāśi* m Haufen

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

1) कवयो धनं लुभ्यन्ति। 2) ऋषिः सूक्तानि पथ्यति। 3) गुरुः शिष्ययोः क्रिध्यतः। 4) नृपा अरिभ्यः कुप्यन्ति। 5) अग्निरुदधौ तिष्ठति। 6) परशुना वृक्षान्कृन्तथा। 7) जलस्य बिन्दवो गिरेः पतन्ति। 8) विष्णुमृद्भ्रजति नृपाया। 9) नृपो ऽश्वमारोहति। 10) क्षेत्रेषु जलं शुष्यति। 11) गुरवः शिष्याणां स्निह्यन्ति। 12) नृपाणां शत्रवो ऽसिना नश्यन्ति। 13) बालो गुरवे पत्रं लिखति। 14) जना मणीं न राशीच्छन्ति। 15) आ गिरेर्वृक्षा रोहन्ति। 16) बाहुभ्यं जलं नरास्तरन्ति॥

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

1) Die Strahlen (2) [der] Sonne (1) erklimmen (5) jetzt (4) [die] Berge (3). 2) [Ein] Tropfen (2) Wasser (1, Gen. zwei Nom.) fällt (4) [aus der] Wolke (3). 3) [Beide] Könige (1) fühlen Zuneigung (3) [zu] Dichtern (2). 4) [Der] Wind weht (4) von den Gipfeln (3) der Berge (2) [her]. 5) [Der] König (1) schleudert (4) Speere (3) auf [die] Feinde (2). 6) [Der] Schüler (1) verneigt sich (3) [vor dem] Lehrer (2). 7) [Zwei] Männer (1)

kommen (3) [mit ihren] Söhnen (2). **8**) [Die beiden] begehren (1) Edelsteine (2). **9**) O
Seher (1), [wir] opfern (3) dem Viṣṇum (2, Akk.). **10**) [Die beiden] kochen (3) Speise
[am] Feuer (2, Inst.). **11**) [Die] Seher (1) preisen Viṣṇu (2) mit Hymnen (3).

Lektion VI

G Grammatik

Verba Klasse IV: Indikativ Präsens Parasmaipada

- a) Wurzeln der Klasse IV auf द्व् *iv* verlängern den Vokal beim Antritt von य *ya*, z. B.: दिव् *div*, दीव्य् *dīvyā*, दीव्यति *dīvyati*¹.
- b) Folgende Wurzeln verlängern ihr kurzes अ *a*: क्रम् *kram* – क्राम्यति *krāmyati*, तम् *tam* – ताम्यति *tāmyati*, दम् *dam* – दाम्यति *dāmyati*, मद् *mad* – माद्यति *mādyati*, शम् *śam* – शाम्यति *śāmyati*, श्रम् *śram* – श्राम्यति *śrāmyati* und भ्रम् *bhram* – भ्राम्यति *bhrāmyati*; das letztere bildet auch भ्रम्यति *bhramyati*.

Neutra der u-Deklination

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	मधु <i>madhu</i> (s)	मधुनी <i>madhunī</i>	मधूनि <i>madhūni</i>
Vok.	मधु <i>madhu</i>	मधुनी <i>madhunī</i>	मधूनि <i>madhūni</i> (s)
Akk.	मधु <i>madhu</i>	मधुनी <i>madhunī</i>	मधूनि <i>madhūni</i>
Inst.	मधुना <i>madhunā</i>	मधुभ्याम् <i>madhubhyām</i>	मधुभिः <i>madhubhiḥ</i> (s)
Dat.	मधुने <i>madhune</i>	मधुभ्याम् <i>madhubhyām</i>	मधुभ्यः <i>madhubhyaḥ</i> (s)
Abl.	मधुनः <i>madhunaḥ</i> (as)	मधुभ्याम् <i>madhubhyām</i>	मधुभ्यः <i>madhubhyaḥ</i> (s)
Gen.	मधुनः <i>madhunaḥ</i> (as)	मधुनोः <i>madhunoḥ</i> (s)	मधूनाम् <i>madhūnām</i>
Lok.	मधुनि <i>madhuni</i>	मधुनोः <i>madhunoḥ</i> (s)	मधुषु <i>madhuṣu</i>

Neutra der Adjektiva auf उ *u* können im Singular Dativ, Ablativ, Genitiv und Lokativ auch die Formen des Maskulinums annehmen.

¹Wurzelhaftes द्व् *i* und उ *u*, dem eine mit र् *r* oder व् *v* beginnende Konsonantengruppe folgt, wird stets verlängert.

Sandhiregeln: n

- a) Auslautendes न् n wird vor anlautendem ज् j, भ् bh und श् ś zu ज् ñ, z. B.: तान् tātān + जनान् janān = तान्जनान् tāñjanān; तान् tātān + श्चुन् ścun = तान्श्चुन् tāñśatrun. Im letzteren Falle kann für श् च् ch substituiert werden, z. B.: तान् tātān + श्चुन् śatrun = तान्श्चुन् tāñchatrun.
- b) Auslautendes न् n wird vor anlautendem इ ळ् ḷ und ढ् ḍh zu ण् ṅ und vor ल् l zu ल्लै ḷḷ oder ँल् ḷl, z. B.: तान् tātān + डनरान् ḍanarān = तान्डनरान् tāñḍanarān; तान् tātān + लोकान् lokān = तान्लैलोकान् tāñḷllokān oder तान्लोलोकान् tāñḷḷlokān.
- c) Vor anlautendem ट् ṭ oder ठ् ṭh, च् c oder छ् ch und त् t oder थ् th wird es zu Anusvāra und der entsprechende Zischlaut प् ṣ, श् ś oder स् s eingeschoben, z. B.: तान् tātān + टङ्कान् ṭaṅkān = तान्ष्टङ्कान् tāñṣṭaṅkān; तान् tātān + च ca = तान्श्च tāñśca; तान् tātān + तथा tathā = तान्श्चतथा tāñśtathā.

Vokabeln

W

क्रम् + अ kram + a (IV) betreten,
angreifen

दिव् div (IV) spielen

मद् mad (IV) trunken werden

तुष् tuṣ (IV) sich freuen

तम् tam (IV) traurig sein

सम् sam (IV) ruhig werden, erlöschen

श्रम् śram (IV) ermüden

भ्रम् bhram (IV) irren, umherirren

व्यध्, विध्य vyadh, vidhya (IV) treffen,
durchbohren

चम् + आ cam + ā (I) trinken

ञ्च, ञ्छ ऋ ऋच्चा ṛ, ṛccha (I) gehen, fallen auf

हृ हृ (IV) wegnehmen, rauben

मधु madhu n Honig

अश्र aśra n Träne

वसु vasu n Reichtum, Geld

मृत्यु mrtya m Tod

अलि ali m Biene

नृपति nṛpati m König

नेत्रा netrā n Auge

मुख mukha n Mund, Antlitz

ऋक्ष ṛkṣa m Bär

अक्ष akṣa m Würfel

क्षत्रिय kṣatriya m Krieger

अधर्म adharmā m Ungerechtigkeit

कोप kopa m Zorn

Sanskrit–Deutsch Übersetzung

S

- 1) ऋक्षाम् मधु लुभ्यन्ति। 2) ऋषिरधुना पाणिना जलमाचामति। 3) नृपा अक्षैस्त्र दीव्यन्ति। 4) अलिर्मधुना माद्यति। 5) नरा विषेणासीलैर्लिपन्ति। 6) रामः क्षत्रियान्परशुनाक्राम्यति। 7) गुरुश्चिष्यांश्च शंसामः। 8) अरयो जनानां वसुनि हरन्ति। 9) नरौ मृत्युमुच्छतः। 10) बालस्य नेत्राभ्यामश्रुणि पतन्ति। 11) जलेनाग्निः शाम्यति। 12) ऋषेरश्वौ श्राम्यतः। 13) गुरुः शिष्यस्य पापात्तामिति। 14) गजा नगरे भ्राम्ति। 15) मधुना क्षीरेण च तुष्यन्ति बालाः॥

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

1) [Die] Krieger (1) spielen (3) [um] Geld (2, Instr.). **2)** [Die] Pferde (3) des Königs (2) ermüden (5) heute (1) auf dem Wege (4). **3)** [Ein] Viertel (2) der Ungerechtigkeit (1) fällt auf den König (3). **4)** [Der] Krieger (1) durchbohrt (4) [seinen] Feind (3) [mit dem] Speere (2). **5)** [Die] Biene (1) trinkt (4) Honig (2) [mit ihrem] Munde (3). **6)** [Das] Wasser (2, zwei Nom.) [seiner] Tränen (1) benetzt (4) [seine] Füße. **7)** Dort (2) fliegen (3, irren) Bienen (1) [umher]. **8)** [Die beiden] Männer (1) kochen (5) Honig (2) und (4) Früchte (3). **9)** Wenn (1) [der] Zorn (3) [des] Lehrers (2) aufhört, dann (5) freuen sich (6) [die] Schüler (7). **10)** Tränen (3) stehen (4) [in den] Augen (2) [der] Krieger (1). **11)** [Die] Feinde (1) überschütten (5, regnen) [den] König (3) [mit] Pfeilen (4).

Lektion VII

Grammatik

G

Verba Klasse X: Indikativ Präsens Parasmaipada

1. Die Wurzeln der Klasse X fügen im Präsensstamme vor den Personalendungen अय *aya* ein, z. B.: पीड् *pīḍ*, पीडय *pīḍaya*; Ind. Präs. Par.: पीडयामि *pīḍayāmi*, पीडयसि *pīḍayasi*, पीडयति *pīḍayati* etc.
2. a) Wurzeln deren vorletzter Laut इ *i*, उ *u* ऋ *r* oder लृ *l* ist, substituieren Gu-na'dafür, z. B.: चूर् *cur*, चोरय *coraya*, 3. Pers. Sg. चोरयति *corayati*.
b) Wurzeln, deren vorletzter Laut kurz अ *a* ist, verlängern dies meistens, z. B.: क्षल् *kṣal*, क्षालय *kṣālaya*, 3. Pers. Sg. क्षालयति *kṣālayati*.
c) Für auslautende Vokale wird Vṛiddhi substituiert, d. h. ऐ *ai* für इ *i* und ई *ī*, औ *au* für उ *u* und ऊ *ū*, आर् *ār* für ऋ *r* und ॠ *ṛ*, ए *e* und औ *au* werden vor अय *aya* zu आय् *āy* und आव् *āv*, z. B.: जिर *jira*, जिरायय *jirāyaya*, 3. Pers. Sg. जिराययति *jirāyayati*; धू *dhū*, धावय *dhāvaya*, धावयति *dhāvayati*; गृ *gr*, गारय *gāraya*; पृ *pṛ*, पारय *pāraya*, पारयति *pārayati*?

Sandhiregeln: Auslautendes t

- a) Auslautendes त् *t* wird zu द् *d*, vor anlautenden Vokabeln, ग् *g*, घ् *gh*, द् *d*, ध् *dh*, ब् *b*, भ् *bh*, ज् *j*, र् *r*, व् *v* und ह् *h*, z. B.: मेघात् *meghāt* + अत्र *atra* = मेघादत्र *meghādatra*, पापात् *pāpāt* + रक्षति *rakṣati* = पापाद्रक्षति *pāpādrakṣati*, पापात् *pāpāt* + गोपायति *gopāyati* = पापाद्रोपायति *pāpādropāyati*, जलात् *jalāt* + भवति *bhavati* = जलाद्भवति *jalādbhavati*.
- b) Vor anlautendem च् *c* und छ् *ch* wird त् *t* zu च् *c*, vor ज् *j* und ञ् *ñ* ज् *j*, vor ट् *ṭ* und ठ् *ṭh* zu ट् *ṭ*, vor ड् *ḍ* und ढ् *ḍh* zu ड् *ḍ*, vor लृ *l* zu लृ *l*, z. B.: मेघात् *meghāt* + च *ca* = मेघाच्च *meghācca*, मेगआत् *megaāt* + जलम् *jalam* = मेघाञ्जलम् *meghāñjalam*, पापात् *pāpāt* + लोकम् *lokam* = पापालोकम् *pāpālokam*.
- c) Vor anlautendem श् *ś* wird त् *t* zu च् *c* und das श् *ś* gewöhnlich zu छ् *ch*, z. B.: नृपात् *nṛpāt* + शत्रुः *śatruḥ* = नृपाच्छत्रुः *nṛpācchātruh* oder नृपाच्छत्रुः *nṛpācchātruh*.

¹Siehe 2 auf S. 10

²Die Steigerung von अ *a* zu आ *ā*, इ *i* und ई *ī* zu ए *e*, उ *u* und ऊ *ū* zu औ *au*, ऋ *r* und ॠ *ṛ* zu आर् *ār* und लृ *l* zu आल् *āl* heißt Vṛiddhi.

- d) Vor Nasalen wird त् *t* gewöhnlich zu न् *n*, z. B.: गृहात् *grhāt* + नयति *nayati* = गृहान्नयति *grhānnayati*; jedoch kann es auch zu द् *d* werden.

W Vokaben

क्षल *kṣala* (X) waschen

चुर *cur* (X) stehlen

तुल *tul* (X) wägen

तड् *tad* (X) schlagen

गण, गणाय *gaṇ, gaṇaya* (X) zählen,
rechnen

कथ, कथय *kath, kathaya* (X) erzählen,
vortragen

दण्ड *daṇḍ* (X) strafen

पीड *pīḍ* (X) quälen

पृ *pṛ* (X) überwinden

पूज *pūj* (X) verehren

नी + आ *nī + ā* (I) bringen

सूत *sūta* m Kutscher

स्तेन *stena* m Dieb

जनक *janaka* m Vater

दण्ड *daṇḍa* m Stock, Strafe

लोक *lika* m Welt, Leute

रामायण *rāmāyaṇa* n RAMAYANA

सुवर्ण *suvarṇa* n Gold

पुण्य *puṇya* n Verdienst, Tugend

रूपक *rūpaka* n Gulden

साधु *sādhu* m Frommer, Heiliger

इव *iva* wie

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

1) स्तेनः सुवर्णं नृपस्य गृहाचोरयति। 2) गुरुदण्डेन शिष्यांस्ताडयति। 3) सूतो ऽश्वाम्पीडयति। 4) ऋ-
पिर्जलेन पाणी क्षालयति। 5) ग्रामाञ्जनान्नगरं नयति। 6) नरो रूपकाणि गणयति। 7) नृपाच्छत्राणां
दण्डः। 8) रामस्य पुत्रो जनेभ्यो रामायणां कथयति। 9) सुवर्णं पाणिभ्यं तोलयति। 10) जनकः
पुत्रान्कोपादण्डयति। 11) गृहाल्लोक आगच्छति। 12) पुण्येन साधुर्दुःखानि पारयति। 13) देवानिव
नृपातीर्लोकः पूजयति॥

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

1) Diebe stehlen (4) [das] Geld (3, Pl.) [der] Leute (2). 2) [Die beiden] Knaben (1) wa-
schen (3) [den] Mund (2). 3) [Der] Vater (1) erklärt (erzählt) [seinen] Söhnen (2) [den]
Lohn (4) [der] Sünde (3). 4) [Die] Schüler (1) verehren (3) [ihren] Lehrer (2) und (5)
verneigen (4) [sich vor ihm]. 5) [Ihr beiden] bringt (3) Früchte (1) [in den] Händen (2,
Du.) und (3) zählt (4) sie. 6) Verdienst schützt³ (3) [vor] Unglück (2). 7) Die Kutscher
(1) schlagen [die] Pferde (2) [mit] Stöcken (3). 8) [Im] Zorne (1, Abl.) durchbohrt (5)
[der] König (2) [den] Dieb (3) [mit dem] Speere (4).

³Mit zwei Verben auszudrücken.

Lektion VIII

Grammatik

G

Indikativ Präsens Ātmanepada (Medium)

1. Vor den Personalendungen werden dieselben Klassenzeichen eingeschoben und treten dieselben Veränderungen der Wurzeln ein wie im Parasmaipada, d. h. in der ersten und sechsten Konjugation अ a, in der vierten य ya, in der zehnten अय aya, z. B.: लभ् *labh*, लभ *labha*; सिच् *sic*, सिञ्च *siñca*; युध् *yudh*, युध्य *yudhya*; अर्थ् *arth*, अर्थय *arthaya*.

	Sg.	Du.	Pl.
1.	लभे <i>labhe</i>	लभावहे <i>labhāvahe</i>	लभामहे <i>labhāmahe</i>
2.	लभसे <i>labhase</i>	लभथे <i>labhethe</i>	लभध्वे <i>labhadhve</i>
3.	लभते <i>labhate</i>	लभेते <i>labhete</i>	लभन्ते <i>labhante</i>

2. Die Hauptbedeutung des Ātmanepada (Wort für einen selbst) bei Verben die Par. und Ātm. besitzen, ist, dass die Handlung für den Handelnden selbst vollzogen wird, z. B.: यजति *yajati er opfert* (für einen anderen), यजते *yajate er opfert* (für dich selbst). Sehr viele Verba werden aber nur im Ātm. konjugiert und sind, wie die griechischen Media, Deponentia.

Sandhieregeln: Auslautende und anlautende Vokale

- a) इ i oder ई ī + इ i oder ई ī werden zu ई ī, z. B.: गच्छति *gacchati* + इति *iti* = गच्छतीति *gacchatīti*. Vor anderen Vokalen und Diphtongen werden इ i oder ई ī zu य y, z. B.: तिष्ठति *tiṣṭhati* + अत्र *atra* = तिष्ठत्यत्र *tiṣṭhatyatra*, यजति *yajati* + ऋषिः *ṛṣiḥ* = यजत्यृषिः *yajatyṛṣiḥ*, नदी *nadī* + अत्र *atra* = नद्यत्र *nadyatra*.
- b) उ u oder ऊ ū + उ u oder ऊ ū werden zu ऊ ū, z. B. साधु *sādhu* + उक्तम् *uktam* = सधूक्तम् *sadhūktam*. Vor anderen Vokabeln und Diphtongen werden उ u oder ऊ ū zu व् v, z. B.: मधु *madhu* + अत्र *atra* = मध्वत्र *madhvatra*, साधु *sādhu* + एवम् *evam* = साध्वेवम् *sādhvevam*.
- c) ऋ ṛ + ऋ ṛ werden zu ऋ ṛ, z. B.: कर्तृ *kartṛ* + ऋजू *ṛju* = कर्तृजू *kartṛju*. Vor anderen Vokalen und Diphtongen wird ऋ ṛ zu र् r, z. B.: कर्तृ *kartṛ* + इह *iha* = कर्त्तिह *kattriha*.

- d) ए *e* und ओ *o* bleiben vor अ *a* unverändert, das letztere fällt aber aus. z. B.: वने *vane* + अत्र *atra* = वनेऽत्र *vane'tra*, भानो *bhāno* + अत्र *atra* = भानोऽत्र *bhāno'tra*. Vor anderen Vokalen und Diphtongen werden ए *e* und ओ *o* entweder zu अय् *ay* und अव् *av* oder gewöhnlicher zu अ *a*, z. B.: भानो *bhāno* + इति *iti* = भानविति *bhānaviti* = भान इति *bhāna iti*, वने *vane* + इति *iti* = वनयिति *vanayiti* = वन इति *vana iti*.
- e) Das ई *ī*, ऊ *ū* und ए *e* des Duals der Verba und Nomina, sowie der Auslaut von einsilbigen Interjektionen, geht mit nachfolgenden Vokalen keine euphonische Verbindung ein, z. B.: गिरी इह *giri iha*, साधू अत्र *sādhū atra*, फले अत्र *phale atra*, हे इन्द्र *he indra*.

W Vokabeln

ईक्ष् *ikṣ* (I, Ātm.) sehen, anschauen
 कम्प् *kamp* (I, Ātm.) erzittern, beben
 भाष् *bhāṣ* (I, Ātm.) sprechen
 यत् *yat* (I, Ātm.) streben nach (Dat.)
 रम् + आ *rabh + ā* (I, Ātm.) anfangen, unternehmen
 रुच् *ruc* (I, Ātm.) gefallen (Dat., Gen.)
 वन्द् *vand* (I, Ātm.) grüßen, verehren
 शिच् *śikṣ* (I, Ātm.) lernen
 सह् *sah* (I, Ātm.) ertragen
 सेव् *sev* (I, Ātm.) dienen, verehren
 जन्, जा *jan, jā* (IV, Ātm.) geboren werden, entstehen
 युध् *yudh* (IV, Ātm.) kämpfen
 मृ, म्रिय *mr, mriya* (VI, Ātm.) sterben
 अर्थ् *arth* (X, Ātm.) bitten, fordern (dopp. Akk.)
 अनर्थ *anartha* m Unglück

धर्म *dharma* m Tugend, Recht, Gesetz
 उद्योग *udyoga* m Fleiß
 मनुष्य *manuṣya* m Mensch
 यज्ञ *yajña* m Opfer
 विनय *vinaya* m Gehorsam
 शूद्र *śūdra* m Mann der vierten Kaste
 कल्याण *kalyāṇa* n Heil, das Beste
 हित *hita* n Heil, das Beste
 बल *bala* n Macht, Stärke
 वन *vana* n Wald
 शास्त्र *śāstra* n Wissenschaft, Lehrbuch
 धैर्य *dhairya* n Standhaftigkeit, Geduld
 द्विज *ddija* m Arier
 द्विजाति *ddijāti* m Arier
 वीचि *vīci* m Welle
 तरु *taru* m Baum
 पशु *paśu* m Vieh, Kleinvieh, Opfertier
 न *na* nicht

S Sanskrit-Deutsch Übersetzung

- 1) वायोर्बलेन तरवः कम्पन्ते। 2) अस्मिनाऽद्वारयो म्रियन्ति इत्यत्र नृपो भाषते। 3) वसूनं राशी-नृपतीन्कवयो ऽर्थयन्ते। 4) शास्त्रे अधुना शिञ्जामह इति पत्रे हरिर्लिखति। 5) पापाहुःखं जायते। 6) शिष्याणां विनय उद्योगश्च गुरुभ्यो रोचेते। 7) अधर्माय न धर्माय यतेथे। 8) विष्णोः सूक्ते ऋषी लभेते। 9) अत्रार्पिर्भानुं वन्दते। 10) अग्नी ईक्षते बालः। 11) धवेव पशुल्लभध्वे यज्ञाय। 12) सदा गुरोः पादौ बालाः सेवन्ते। 13) फले अत्र मनुष्यस्य पागयोस्तिष्ठतः। 14) सहेते अनर्थ साधू। 15) वनेष्विहन्त्वा वसन्ति। 16) क्षत्रिया ऋषी सेवन्ते॥

Deutsch–Sanskrit Übersetzung

D

1) [Die beiden] Häuser (4) dort (5) erzittern (6) [unter der] Gewalt (3) der Wogen (2) [des] Ozeans (1). 2) [Der] Vater (3) schaut (4) [das] Antlitz (2) [seines] Sohnes (2) an. 3) [Wir] streben (3) [nach dem] Besten (2) [der] Schüler (1); so (4) sprechen [die] Lehrer (5). 4) [Die] Kinder (2) bitten (4) [den] Vater (1) [um] Brot (Speise; 3, Akk.). 5) [Im] Walde (1) dort (2) kämpfen (5) Elephanten (3) [mit] Bären (4). 6) [Die beiden] Śudra (3) bedienen (4) [die beiden] Arier (1) hier (2). 7) Früchte (1) gefallen (3) [den] Kindern (2). 8) Woher (1) erhaltet [ihr] (3) Geld (2)? 9) Jetzt (1) beginnen (4) [die beiden] Seher (2) [das] Opfer (3).

Lektion IX

G Grammatik

ā-Deklination: Femina

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	जाया <i>jāyā</i>	जाये <i>jāye</i> (a+i)	जायाः <i>jāyāḥ</i> (as)
Vok.	जाये <i>jāye</i>	जाये <i>jāye</i>	जायाः <i>jāyāḥ</i> (as)
Akk.	जायाम् <i>jāyām</i>	जाये <i>jāye</i>	जायाः <i>jāyāḥ</i> (as)
Inst.	जायया <i>jāyayā</i>	जायाभ्याम् <i>jāyābhyām</i>	जायाभिः <i>jāyābhiḥ</i> (s)
Dat.	जायायै <i>jāyāyai</i>	जायाभ्याम् <i>jāyābhyām</i>	जायाभ्यः <i>jāyābhyaḥ</i> (s)
Abl.	जायायाः <i>jāyāyāḥ</i> (s)	जायाभ्याम् <i>jāyābhyām</i>	जायाभ्यः <i>jāyābhyaḥ</i> (s)
Gen.	जायायाः <i>jāyāyāḥ</i> (s)	जाययोः <i>jāyayoh</i> (s)	जायानाम् <i>jāyānām</i>
Lok.	जायायाम् <i>jāyāyām</i>	याययोः <i>yāyayoh</i> (s)	जायासु <i>jāyāsu</i>

Adjektive auf a

Adjektive auf अ *a* (m., n.), f. आ *ā* werden im Maskulinum wie देव *deva* dekliniert, im Neutrum wie फल *phala* und im Femininum wie जाया *jāyā*.

Sandhiregeln: Vokale

Vor anlautenden Vokabeln wird auslautendes ऐ *ai* zu आय् *āy* und औ *au* zu आव् *āv* oder beide können zu आ *ā* werden, z. B.: जायायै *jāyāyai* + अत्र *atra* = जायायायत्र *jāyāyāyatra* = जायाया अत्र *jāyāyā atra*; देवौ *devau* + अत्र *atra* = देवावत्र *devāvatra* = देवा अत्र *devā atra*. Gewöhnlich schreibt man आ *ā* für ऐ *ai* und आव् *āv* für औ *au*.

Sandhiregeln: Anlautende Konsonanten

- a) Nach kurzen Vokalen, der Präposition आ *ā* und der Partikel मा *mā* wird anlautendes छ् *ch* zu च्छ् *cch*, z. B.: अत्र *atra* + छाया *chāyā* = अत्र च्छाया *atra cchāya*; आ *ā* + छादयति *chādayati* = आच्छादयति *ācchādayati*.

- b) Das anlautende न् *n* der meisten Wurzeln wird nach den Präfixen अन्तः *antaḥ* (r) zwischen, निः *niḥ* (s), परा *parā*, परि *pari*, प्र *pra* und दुः *duḥ* (s) schlecht zu ण् *ṇ*¹, z. B.: प्र *pra* + नयति *nayati* = प्रणयति *praṇayati*.

Präfixe

Vor Verba treten häufig folgende Präfixe: अव *ava* herab von, nieder; उद् *ud* auf, hinauf; उप *upa* hinzu, herbei, nahe; निः *niḥ* heraus, hervor; परा *parā* weg, fort, über; परि *pari* herum, um, vollständig; प्र *pra* vor, vorwärts, sehr; सम् *sam* mit, zusammen, vollständig.

Vokabeln

W

गम् + सम् *gam + sam* (I) zusammen
kommen, sich vereinigen
जि + परा *ji + parā* (I) besiegen
डी + उद् *dī + ud* (I) aufliegen
भिक् भिक्ṣ (I) betteln, erbetteln
शुभ् *śrubh* (I) glänzen
वृत् *vṛt* (I) sein, werden, existieren
पद् + प्र *pad + pra* (IV) sich aufmachen,
sich flüchten zu
पुग, पुगय *prg, prgaya* (X) suchen
गम् + अव *gam + ava* (Par.) verstehen
तू + अव *tū + ava* (Par.) absteigen
रूह् + अव *ruh + ava* (Par.) absteigen
गी + उप *gī + upa* (Par.) herbeiführen,
weihen
गी + परि *gī + pari* (Par.) herumführen,
heiraten
कन्या *kanyā* f Tochter, Mädchen
गङ्गा *gaṅgā* f Ganges
छाया *chāyā* f Schatten
भार्ये *bhārya* f Gattin, Frau

भाषा *bhāṣā* f Sprache
भिक्त्वा *bhikṣā* f Almosen
यमुना *yamunā* f YAMUNA
रथ्या *rathyā* f Straße
विद्या *vidyā* f Wissen, Wissenschaft
सन्ध्या *sandhyā* f Dämmerung
गृहस्य *gr̥hasya* m Hausvater
प्रयाग *prayāga* m PRAYAGA
विहग *vihaga* m Vogel
व्याध *vyādha* m Jäger
इषु *iṣu* m Pfeil
भय *bhaya* n Furcht
रणा *raṇa* m Schlacht
शरणा *śaraṇa* n Schutz
स्वर्ग *svarga* m Himmel
हृदय *hr̥daya* n Herz
कृष्ण, आ *kṛṣṇa, ā* schwarz
पाप, आ *pāpa, ā* böse, schlecht
प्रभुत, आ *prabhuta, ā* viel
सहसा *sahasā* plötzlich, rasch
सह *saha* (m. Instr.) mit

Sanskrit–Deutsch Übersetzung

S

1) रत्नं रत्नेन संगच्छतो² 2) यदा विहगा व्याधं पश्यन्ति तदा सहसोद्भयन्ते। 3) सत्यं हृदयेषु पृथ्गगयन्त
मृषयः। 4) हरेः कन्यां रामः परिणयति। 5) विष्णोर्हरेश्च भार्ये कन्याभिः सहागच्छतः। 6) रामो विष्णुश्च

¹Siehe Fußnote 1 auf Seite 14. – Ausnahmen: नद् *naḍ* (I, Parasm.) und तृत् *tr̥t* (IV, Parasm.) *tanzen*, नन्द *nand* (I, Parasm.) *sich freuen*, नाथ् *nāth* (I, Parasm.) *flehen*

²„Gleich und gleich gesellt sich gern.“

देवाञ्छरणां प्रपद्येते। 7) भिक्षया रामस्य शिष्यो वर्तेते। 8) यदा जना गङ्गायां म्रियन्ते तदा स्वर्गं लभन्ते। 9) कन्याया अन्नं यच्छत्यूपेर्भार्या। 10) वन ऋक्षेष्विपून्मुञ्चन्ति व्याधाः कृष्णौ च म्रियेते। 11) द्विजातीनां भाषां शूद्रा नावगच्छन्ति। 12) हे शिष्या नगुरस्य रथ्यासु साधूनां भार्याभ्योऽव भिक्षां लभध्वे। 13) अत्र च्छायायां प्रभूता विहगास्तिष्ठन्ति। 14) क्षत्रियस्य बालावृषिरुपनयति।

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

1) [Die beiden] Schüler (1) erbetteln (6) [von den] Frauen (5) [der] Hausväter (4) viele (2) Almosen (3, Akk.). 2) [Bei] Prayāga (1) vereinigt sich (4) [der] Ganges (2) mit [der] Yamunā (3). 3) Schlechte (1) Menschen (2) erlangen (5) [den] Himmel (3) nicht (4). 4) O Viṣṇu (1), heute (3) heiratet (7) Śiva (2) Gangā (6), [die] Tochter (5) [des] Hari (4). 5) [In der] Schalcht (1) kämpfen (4) [die] Könige (3) [mit] Pfeilen (2) und (6) besiegen (7) [ihre] Feinde (5). 6) Hier (2) [auf der] Straße (3) steigen (6) [die beiden] Könige (1) [von] schwarzen (4) Pferden(5) [ab]. 7) [Durch] Wissen (1) glänzen (4) [die beiden] Söhne (3) [des] Sehers (2). 8) [Die beiden] Vögel (4) fliegen (5) [aus] Furcht (3) [vor den] bösen (1) Jägern (2, Gen.) auf. 9) Haris (1) Sprache (2) verstehen (4) [wir beide] nicht (3). 10) [In der] Dämmerung (1, Du.) verehren (4) [die] Seher (2) [die] Götter (3). 11) [In der] Straße (2) [des] Dorfes (1) begegnen [sich] (6) [der] Lehrer (3) und (5) [der] Schüler(4). 12) [Wir beide] opfern (2) [den] Göttern (1) [für uns selbst]; [wir] opfern (5) nicht (4) [für] Hari (3).

Lektion X

Grammatik

G

Indikativ Präsens Passiv

1. Das Passiv wird durch **य** *ya*, welches unmittelbar an die Verbalwurzel tritt, gebildet und nimmt die Personalendungen des *Ātmanepada*. Verba der Klasse X nehmen jedoch vor **य** *ya* die Form an, welche sie vor **अज** *aja* haben müssen¹, z. B.: लभ् *labh*, लभ्यते *labhyate*; चूर् *cur* (X), चौर्यते *coryate*; तद् *taḍ* (X), ताड्यते *tāḍyate*.
2. Auslautende Vokale der Wurzeln erleiden vor **य** *ya* häufig Veränderungen:
 - a) इ *i* und उ *u* werden verlängert, z. B.: जि *ji*, जीयते *jīyate*; स्तु *stu*, स्तूयते *stūyate*.
 - b) ऋ *r* wird, wenn ein Konsonant vorhergeht, zu रि *ri* und wenn mehrere Konsonanten vorhergehen zu अर् *ar*, z. B.: कृ *kr*, क्रियते *kriyate*; स्मृ *smr*, स्मर्यते *smaryate*.
 - c) ॠ *r̄* wird zu ईर् *īr* oder, wenn ein Labial vorhergeht, zu ऊर् *ūr*, z. B.: तृ *tṛ*, तीर्यते *tīryate*; पृ *pṛ*, पूर्यते *pūryate*.
 - d) ऐ *ai* und औ *au* werden zu आ *ā*, z. B.: ध्यौ *dhyau*, ध्यायते *dhyāyate*.
 - e) Der auslautende Vokal folgender Wurzeln wird zu ई *ī*: गै *gai*, दा *dā* geben, दो *do*, ध *dha*, धे *dhe*, पा *pā* trinken, मा *mā*, स्या *syā*, सो *so*, हा *hā*, z. B.: गीयते *gīyate*, दीयते *dīyate*, धीयते *dhīyate*.
3. Mittleres इ *i* und उ *u* von Verben, die auf **व्** *v* und **र्** *r* auslauten, wird verlängert², z. B.: दिव् *div* दीव्यते *dīvyate*.
4. Ein mittlerer Nasal geht häufig verloren, z. B.: बन्ध् *bandh*, बध्यते *badhyate*; दंश् *daṁś*, सस्यते *saśyate*; शस् *śaṁś*, शस्यते *śasyate*.
5. In den Wurzeln **वच्** *vac*, **वद्** *vad*, **वप्** *vap*, **वस्** *vas*, **वह्** *vah* und **स्वप्** *svap* wird **व्** *v* zu उ *u*, z. B.: वच् *vac*, उच्यते *ucyate*; वस् *vas*, उप्यते *uśyate*. Das **य** *ya* in **यज्** *yaj* wird zu इ *i* und das **र्** *r* in **ग्रह्** *grah* und **प्रच्छ्** *pracch* zu ऋ *r*. हे *hve* wird zu हू *hū*, शास् *śās* zu शिप् *śis*; खन् *khan*, जन् *jan*, तन् *tan* dehnen und सन् *san* bilden खन्यते *khanyate* oder कायते *kāyate*, जन्यते *janyate* oder जायते *jāyate* etc.. शी *śī* liegen wird zu शस्यते *śasyate*.

¹Siehe Lektion VII, 2

²Siehe Fußnote 1 auf Seite 22.

Gebrauch des Passivs

Die persönliche passivische Konstruktion ist im Sanskrit bei transitiven Verben sehr beliebt und die unpersönliche bei transitiven sowohl wie bei intransitiven. Der Agens steht im Instrumental.

W Vokabeln

कृ *kr* (VIII) machen, tun
 खन् *khan* (I, Pass.) graben
 गे *gai* (I, Pass.) singen
 ग्रह् *grah* (IX) nehmen, entgegen
 nehmen, greifen
 दम्ब, दम्बति *danś, daśati* (I, Pass.) beißen
 दो, दति *do, dyati* (I, Pass.) schneiden
 धा *dhā* stellen, setzen
 धे *dhe* (I, Pass.) saugen, trinken
 ध्यो *dhyau* (I, Pass.) denken,
 nachdenken
 पू *pī* (IX) füllen
 बन्ध् *bandh* (IX) beherrschen
 मा *mā* (II) messen
 वच् *vac* (II) sprechen
 वप् *vap* (I, Pass.) säen
 शास् *śās* strafen, beherrschen
 श्रु *śru* hören
 स्तु *stu* (II) preisen

स्वप् *svap* schlafen
 हा *hā* verlassen, aufgeben, hintansetzten
 हे + आ *hve + ā* herbeirufen
 आज्ञा *ājñā* f Befehl
 आशा *āśā* f Hoffnung
 काष्ठ *kāṣṭha* n Holz, Scheit
 गीत *gīta* n Lied
 घट *ghaṭa* m Topf, Gefäß
 घृत *ghṛta* n zerlassene Butter
 धान् *dhān'ya* n Getreide
 पाश *pāśa* m Schlinge, Strick
 भार *bhāra* m Last
 भान् *bhākṣu* m Bettler, Asket
 भृत्य *bhṛtya* m Diener
 माला *mālā* f Kranz
 राज्य *rājya* n Königreich
 शिशु *śiśu* m Kind
 सर्प *sarpa* m Schlange
 विधेय, आ *vidheya, ā* gehorsam

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

1) सामेण पुत्रावद्योमनीयेते श्रूयेते। 2) ऋषिर्नृपेण धर्मं पृच्छते। 3) घटौ घृतेन पूर्येते। 4) विहगः पाशैर्बध्यन्ते। 5) जनैर्नगरं गम्यते। 6) हे शिष्या गुरुणाहृयेध्वे। 7) नरेः कटाः क्रियन्ते। 8) कविभिर्नृपाः सदा स्तूयन्ते। 9) प्रभूता भिक्षा गृहस्थस्य भार्यया ब्रुभ्यो दीयते। 10) कन्याभ्यं गीतं गीयते। 11) स्तेनैर्लीकानां वसु चोर्यते। 12) इषुभी रणे ऽरयो नृपतिना जीयन्ते। 13) हे देवो साधुभिः सदा स्मर्यते। 14) पुण्येन जनास्तीर्यन्ते। 15) प्रभूतः काष्ठानां भारो नरेणोह्यते। 16) अश्वेन जलं पीयते। 17) धर्मेण राज्यं शिष्यते नृपेण। 18) सर्पेण दम्यते नरो। 19) सूतेनाश्वस्ताड्यते॥

Deutsch–Sanskrit Übersetzung

D

1) [Den] Vögeln (1) wird Getreide (2) ausgestreut (3). 2) Kränze (1) werden [von den] Mädchen (2) gebunden (3). 3) Hari (1) wird wieder (2) [von] Rāma (3) gepriesen (4, श्रुत्वा śams, स्तु stu). 4) [Von] Viṣṇu (1) wird Wasser (3) [aus der] Hand (2) getrunken (4). 5) Angenehm (1, Instr. von सुखं sukha) schläft es sich (3) [im] Schatten (2), so (4) sagen (5, Pass) [die] Leute (6, Instr.). 6) [Von beiden] Sehern (1) wird geopfert (2). 7) [Vom] Vater (1) werden Hoffnungen (2) [auf sein] Kind (3) gesetzt (4). 8) [Der] Befehl (2) [des] Lehrers (1) wird [vom] Schüler (3) hintangesetzt (4), 9) [Die beiden] Schüler (1, Instr) denken (3, Pass.) [über das] Lehrbuch (2, Nom.) nach. 10) [Auf den] Feldern (1) wird Getreide (2) gesät (3). 11) Man spielt (2, Pass.) mit Würfeln (1). 12) [Die] Befehle (2) (des) Königs (1) werden von [den] gehorsamen (3) Dienern (4) entgegengenommen (5). 13) [Der] Mann (1, Instr.) gräbt (3, Pass.) [auf dem] Felde (2).

Lektion XI

G Grammatik

Imperfekt Parasmaipada

- Das Imperfekt Parasmaipada wird wie der Indikativ aus dem Präsensstamme gebildet, an welchen etwas verkürzte Formen der Personalendungen des Indikativs treten. Vor das Verbum tritt das Augment अ *a*. So bildet जि *ji* अजय *ajaya*, क्षिप् *kṣip* अक्षिप *akṣipa* und लुभ् *lubh* अलुभ्य *alubhya*.
- Beginnt das Verb mit einem Vokal, so verschmilzt das Augment mit demselben zu dem entsprechenden Vṛddhi-Vokale, d. h. अ *a* + इ *i* oder ई *ī* = ऐ *ai*; अ *a* + उ *u* oder ऊ *ū* = औ *au*; अ *a* + ऋ *r* = आर् *ār*.
 - Wenn eine Präposition vor dem Verbum steht, so tritt das Augment zwischen diese beiden und geht mit dem auslautenden Vokale der Präposition die durch die euphonischen Regeln vorgeschriebenen Verbindungen ein, z. B.: उप-नि *upa-ni* उपानय *upānaya*.
- Paradigma Imperfekt Parasmaipada

	Sg.	Du.	Pl.
1.	अवदम् <i>avadam</i>	अवदाव <i>avadāva</i>	अवदाम <i>avadāma</i>
2.	अवदः <i>avadah</i> (s)	अवदतम् <i>avadatam</i>	अवदत <i>avadata</i>
3.	अवदत् <i>avadat</i>	अवदताम् <i>avadatām</i>	अवदन् <i>avadan</i>

- Das Imperfekt drückt die Vergangenheit aus und ist das Tempus der historischen Erzählung.

i-Deklination: mehrsilbige Feminina

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	नदी <i>nadī</i>	नद्यौ <i>nadyau</i>	नद्याः <i>nadyāḥ</i> (s)
Vok.	नदि <i>nadi</i>	नद्यौ <i>nadyau</i>	नद्याः <i>nadyāḥ</i> (s)
Akk.	नदीम् <i>nadīm</i>	नद्यौ <i>nadyau</i>	नदीः <i>nadīḥ</i> (s)

	Sg.	Du.	Pl.
Inst.	नद्या <i>nadyā</i>	नदीभ्याम् <i>nadībhyām</i>	नदीभिः <i>nadībhiḥ</i> (s)
Dat.	नद्यै <i>nadyai</i>	नदीभ्याम् <i>nadībhyām</i>	नदीभ्यः <i>nadībhyah</i> (s)
Abl.	नद्याः <i>nadyāḥ</i> (s)	नदीभ्याम् <i>nadībhyām</i>	नदीभ्यः <i>nadībhyah</i> (s)
Gen.	नद्याः <i>nadyāḥ</i> (s)	नद्योः <i>nadyoḥ</i> (s)	नदीनाम् <i>nadīnām</i>
Lok.	नद्याम् <i>nadyām</i>	नद्योः <i>nadyoḥ</i> (s)	नदीषु <i>nadīṣu</i>

Sandhiregel

Auslautendes *इ णि ण् ण* und *न n*, denen ein kurzer Vokal vorhergeht, werden vor anlautenden Vokalen und Diphtongen verdoppelt, z. B.: अतिष्ठन् *atiṣṭhan* + अत्र *atra* = अतिष्ठन्नत्र *atiṣṭhannatra*.

Vokabeln

W

कृत् + अत्र *kṛt + atra* (VI, Pass.)
abhauen

पठ् *paṭh* (I, Pass.) rezitieren, lesen

विश् + प्र *viś + pra* (VI, Pass.) eintreten

विश् + उप *viś + upa* sich hinsetzen

हृ + आ *hr̥ + ā* herbei bringen

अर्थ *artha* m Zweck, Sinn, Reichtum

इन्द्र *indra* INDRA

इन्द्रणी *indranī* INDRANI

कव्य *kavya* n Gedicht

प्रन्थ *prantha* m Werk, Buch

जननी *jananī* f Mutter

दासी *dāsī* f Sklavin, Dienerin

देवी *devī* f Göttin, Königin

नगरी *nagarī* f Stadt

नारी *nārī* f Weib, Frau

पत्नी *patnī* f Gattin

पुत्री *putrī* f Tochter

पुस्तक *pustaka* n Buch, Manuskript

पुर *pūra* m Flut, Hochwasser

पृथिवी *pṛthivī* f Erde, Erdboden

मत्स्य *matsya* m Fisch

वापी *vāpī* f Zisterne

सभा *sabhā* f Versammlung

सेना *senā* f Heer

स्तीत्र *stītra* n Loblied

शीत, आ *śīta, ā* kühl, kalt

Sanskrit-Deutsch Übersetzung

S

1) नृपतिर्नगरीं सेनयाजयत्। 2) कवयः सभायां काव्यान्यपठन्। 3) दास्यो ऽन्नमानयन्। 4) देवीर्देवांश्च हरिरपूजयत्। 5) साधोः पत्न्या भिक्षवे रूपकाणि दीयन्ते। 6) नदीषु मत्स्यान-पस्थाम्। 7) पुस्तकं पुत्र्या अयच्छद्विष्णुः। 8) नगर्या रथासु गजावभ्राम्यताम्। 9) पृथिव्या वि-हगा उड्डयन्ते। 10) गृहं नद्याः पूरेणोह्यते। 11) पत्नीभिर्नरा नगर आगच्छन्। 12) यदा शिवो विष्णुश्च ग्रन्थमपठतां तदार्थं नावागच्छावा। 13) शिष्या गुरोर्गृहं प्राविशन्नुपाविशंश्च कटयोः पृथव्याम्॥

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

1) [Vom] Flusse (1) [her] weht (4) [ein] kühler (2) Wind (3). **2)** Als (1) [ihr den] König (2) [um] Schutz (3) batet (4), da (5) befandet (7) [ihr euch im] Unglück (6). **3)** [In den beiden] Flüssen (1), [in der] Gangā (2) und (4) [der] Yamunā (3), ist (वृत् *vrt*, 6) Hochwasser (5). **4)** [Die beiden] Frauen (1) sangen (4) [ein] Loblied (3) [auf] Rāma (2, Gen.). **5)** O Seher (1), weshalb (2) opfert (5) [ihr beiden den] Göttinnen (3) zerlassene Butter (4, Instr.). **6)** [Die] Dienerinnen (2) [der] Königin (1) betrachten (6) Juwelen (3) und (5) Edelsteine (4). **7)** [Im] Zorne (1) schlug (4) [der] Lehrer (2) [seinen] Schüler (5) [mit der] Hand (3). **8)** [Die beiden] Diener (1) brachten (5) Wasser (4) [aus der] Zisterne (3) [in] Töpfem (2). **9)** [Ihr] hiebt (4) Holz (3) [mit der] Axt (1) [von den] Bäumen (2) ab. **10)** [Der] Seher (1) pries (6) Indrāṇī (4), [die] Gattin (3) des Indra (2), [mit] Hymnen (5).

Lektion XII

Grammatik

G

i-Deklination: Feminina – मति, Meinung

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	मतिः <i>matih</i> (s)	मती <i>matī</i> (i+i)	मत्याः <i>matyāḥ</i> (s)
Vok.	मते <i>mate</i>	मती <i>matī</i>	मत्यः <i>matyaḥ</i> (s)
Akk.	मतिम् <i>matim</i>	मती <i>matī</i>	मतीः <i>matih</i> (s)
Inst.	मत्या <i>matyā</i>	मतिभ्याम् <i>matibhyām</i>	मतिभिः <i>matibhiḥ</i> (s)
Dat.	मत्यै <i>matyai</i> / मतये <i>mataye</i>	मतिभ्याम् <i>matibhyām</i>	मतिभ्यः <i>matibhyaḥ</i> (s)
Abl.	मतेः <i>mateḥ</i> (s)/ मत्याः <i>matyāḥ</i> (s)	मतिभ्याम् <i>matibhyām</i>	मतिभ्यः <i>matibhyaḥ</i> (s)
Gen.	मतेः <i>mateḥ</i> (s)/ मत्याः <i>matyāḥ</i> (s)	मत्योः <i>matyoḥ</i> (s)	मतीनाम् <i>matīnām</i>
Lok.	मतौ <i>matau</i> / मत्याम् <i>matyām</i>	मत्योः <i>matyoḥ</i> (s)	मतिषु <i>matiṣu</i>

u-Deklination: Feminina – धेनु, Kuh

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	धेनुः <i>dhenuḥ</i>	धेनू <i>dhenū</i>	धेनवः <i>dhenavaḥ</i> (s)
Vok.	धेनो <i>dhenō</i>	धेनू <i>dhenū</i>	धेनवः <i>dhenavaḥ</i> (s)
Akk.	धेनुम् <i>dhenum</i>	धेनू <i>dhenū</i>	धेनूः <i>dhenūḥ</i> (s)
Inst.	धेन्वा <i>dhenvā</i>	धेनुभ्याम् <i>dhenubhyām</i>	धेनुभिः <i>dhenubhiḥ</i> (s)
Dat.	धेनवे <i>dhenave</i> / धेन्वै <i>dhenvai</i>	धेनुभ्याम् <i>dhenubhyām</i>	धेनुभ्यः <i>dhenubhyaḥ</i> (s)

	Sg.	Du.	Pl.
Abl.	धेनोः <i>dhenoh</i> (s)/ धेन्वाः <i>dhenvāḥ</i> (s)	धेनुभ्याम् <i>dhenubhyām</i>	धेनुभ्यः <i>dhenubhyaḥ</i> (s)
Gen.	धेनोः <i>dhenoh</i> (s)/ धेन्वाः <i>dhenvāḥ</i> (s)	धेन्वोः <i>dhenvoḥ</i> (s)	धेनूनाम् <i>dhenūnām</i>
Lok.	धेनौ <i>dhenau</i> / धेन्वाम् <i>dhenvām</i>	धेन्वोः <i>dhenvoḥ</i> (s)	धेनुषु <i>dhenuṣu</i>

Adjektive auf i und u

1. Die Adjektive auf इ *i* und उ *u* (siehe Lektion IV (S. 17), V (S. 19) und VI (S. 22)) werden im Femininum häufig wie मति *mati* und धेनु *dhenu* dekliniert.
2. Diejenigen Adjektive auf उ *u*, deren auslautendes उ *u* nur ein Konsonant vorhergeht, können im Femininum ई *ī* anfügen, welches wie नदी *nadī* dekliniert wird, z. B.: गुरु *guru* schwer, fem गुर्वी *gurvī*; बहु *bahu* viel, fem. बह्वी *bahvī*. Diese Feminina sind die gebräuchlicheren.

W Vokabeln

कृप् *kṛp* (I, At.) machen, gereichen,
dienen zu

दिश् + उप *diś + upa* (VI, Pass.) lehren,
unterweisen

विश्, विन्द् *viś, vind* (VI, Pass, Atm.)
erlangen

कलह *kalaha* m/n Streit

काव्य *kāvya* n Gedicht

कीर्ती *kīrtī* f Ruhm

गोप *gopa* m Kuhhirt, Hirt

जाति *jāti* f Art, Kaste

धृति *dhṛti* f Entschlossenheit, Mut

पार्थिव *pārthiva* m Fürst

बुद्ध *buddha* f Klugheit, Intelligenz

भक्ति *bhakti* f Hingebung, Verehrung

भाग *bhāga* m Teil, Stück

भूति *bhūti* f Wohlfahrt, Segen

भूमि *bhūmi* Erde, Erdboden, Land

मक्षका *makṣakā* f Fliege, Mücke

मुक्ति *mukti* f Erlösung

यष्टि *yaṣṭi* f Gerte

रश्मि *raśima* m Zügel, Strahl

रात्र *rātra* f Nacht

व्रण *vraṇa* m/n Wunde

शान्ति *śānti* f Ruhe

श्रुतु *śrutu* f Hören, heilige Schrift

स्मृति *smṛti* f Erinnerung, Tradition,
Gesetzbuch

स्वप्न *svapna* m Schlaf, Traum

हनु *hanu* f Kinnbacke

नीच, आ *nīca, ā* niedrig

मुख्य, आ *mukhya, ā* vorzüglichster,
erster

लघु, उई, उ *laghu, u/ī, u* leicht

Sanskrit-Deutsch Übersetzung

S

- 1) मक्षिका व्रणमिच्छन्ति धनमिच्छन्ति पार्थिवाः ।
नीचाः कलहमिच्छन्ति शान्तिमिच्छन्ति साधवः॥१॥
- 2) शान्त्यर्षय इह शोभन्ते। 3) श्रुतौ बहुषु स्मृतिषु च धर्म उपदिश्यते। 4) रात्र्यां स्वप्नं न लभामहे।
5) बर्ही कीर्तिं धृत्याविन्दन्नृपतिः। 6) पुण्येन मुक्तिं लभध्वे। 7) बहूनिपूत्रणो ऽरिष्वक्षिपन्नृपतिः। 8) ह-
न्वामश्चाल्लघ्वा यस्याताडयम्। 9) नृपतेर्बुध्या क्षत्रियाणां कलहो ऽशाम्यत्। 10) शूद्राणां जातयो
नीचा गणयन्ते। 11) द्विजातीनां जातिषु ब्राह्मणा मुख्याः। 12) धर्मो भूत्यै कल्पते। 13) जाल्या
क्षत्रियौ वर्तेथे। 14) भूमेर्भागं ब्राह्मणायायच्छत्पार्थिवः। 15) अश्वा अश्राम्यन्भूमावपतंश्च॥

Deutsch-Sanskrit Übersetzung

D

- 1) Viṣṇu (3) freut sich (4) [über die] Verehrung (2, Inst.) [der] Frommen (1) und (5) gibt
(7) Erlösung (6). 2) Männer (3) [von] vielen (1) Kasten (2) wohnten (5) [in der] Stadt
(4). 3) [Die] Vögel (1) fliegen (3) [von der] Erde (2) auf. 4) [Durch die] Stärke (2)
[unserer] Intelligenz (1) überwand (4) [wir] Unglück (3, Pl.). 5) [Der] Hirt (1) hütet
(4) [die] Kühe (3) [im] Walde (2). 6) [Durch] Intelligenz (1) und (3) Fleiß (2) gewinnt
[ihr] (6) vielen (4) Ruhm (5). 7) [Das] Gedicht (1) gereicht (4) [dem] Dichter (2) [zur]
Ehre (3). 8) [Um der] Wohlfahrt [willen] (1) verneigen (3) [wir beide uns vor] Śiva
(2). 9) [Die] Zügel (1) sind [an den beiden] Kinnbacken (3) [des] Pferdes (2) befestigt
(4, बन्ध bandh). 10) [In der] Nacht (1) lasen (3) [wir beide] die heilige Schrift (2).

Lektion XIII

G Grammatik

Indikativ Imperfekt Ātmanepada

Das Imperfekt Ātmanepada (Medium) wird wie das des Parasmaipada aus dem Präsensstamme gebildet und erhält das Augment अ a. Die Personalendungen sind meist Modifikationen derjenigen des Präsens Ātmanepada. – Das Passiv nimmt im Imperfekt die Medialendungen.

	Sg.	Du.	Pl.
1.	अलभे <i>alabhe</i> (a+i)	अलभावहि <i>alabhāvahi</i>	अलभामहि <i>alabhāmahi</i>
2.	अलभथाः <i>alabhathāḥ</i> (s)	अलभेथाम् <i>alabhethām</i>	अलभध्वम् <i>alabhadhvam</i>
3.	अलभत <i>alabhata</i>	अलभेताम् <i>alabhetām</i>	अलभन्त <i>alabhanta</i>

ī-Deklination: einsilbige Feminina – धी Verstand

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	धीः <i>dhīḥ</i>	धियो <i>dhiyau</i>	धियः <i>dhiyaḥ</i> (s)
Vok.	धीः <i>dhīḥ</i>	धियो <i>dhiyau</i>	धियः <i>dhiyaḥ</i> (s)
Akk.	धियाम् <i>dhiyām</i>	धियो <i>dhiyau</i>	धियः <i>dhiyaḥ</i> (s)
Inst.	धिया <i>dhiyā</i>	धीभ्याम् <i>dhībhyām</i>	धीभिः <i>dhībhiḥ</i> (s)
Dat.	धिये <i>dhiye</i> / धिये <i>dhiyai</i>	धीभ्याम् <i>dhībhyām</i>	धीभ्यः <i>dhībhyāḥ</i> (s)
Abl.	धियः <i>dhiyaḥ</i> (s)/ धियाः <i>dhiyāḥ</i> (s)	धीभ्याम् <i>dhībhyām</i>	धीभ्यः <i>dhībhyāḥ</i> (s)
Gen.	धियः <i>dhiyaḥ</i> (s)/ धियाः <i>dhiyāḥ</i> (s)	धियोः <i>dhiyoḥ</i> (s)	धीनाम् <i>dhinām</i> / धियाम् <i>dhiyām</i>
Lok.	धियि <i>dhiyi</i> / धियाम् <i>dhiyām</i>	धियोः <i>dhiyoḥ</i> (s)	धीषु <i>dhiṣu</i>

Präfixe

Vor Verba treten noch folgende Präfixe: अति *ati* darüber hinaus; अधि *adhi* über, oben, auf; अनु *anu* nach; अपि *api* oder पि *pi* auf, zu; अभि *abhi* zu, hinzu, entgegen; नि *ni* nieder, auf, in; प्रति *prati* zurück, wider, gegen; वि *vi* weg, weg von.

Sandhi nach Präfixen

1. Nach Präfixen, die auf इ *i* und उ *u* auslauten, und nach निस् *nis* (निः *nih*) wird das anlautende स् *s* vieler Verbalwurzeln zu प् *ṣ*, स्त् *st* und स्थ् *sth* zu ट् *ṣṭ* und ष्ट् *ṣṭh*¹, z. B.: नि *ni* + सद् *sad* = निषद् *niṣad*; परि *pari*+ सिच् *sic* = परिषिच् *pariṣic*; प्रति *prati* + सिध् *sidh* = प्रतिषिध् *pratiṣidh*.
2. Der Auslaut von Präfixen auf इस् *is* und उस् *us* wird vor anlautendem क् *k*, ख् *kh*, प् *p* फ् *ph* zu ष् *ṣ*, z. B.: निस् *nis* + पद्यते *padyate* = निष्पद्यते *niṣpadyate*.

Vokabeln

W

कम् + अति, क्रमते <i>kram + ati, kramate</i> (IV, Par., Ātm.) darüber hinaus gehen, vorbeigehen, übertreten	नह् + सम् <i>nah + sam</i> (IV, Par.) umgürten, rüsten
स्था + अधि <i>sthā + adhi</i> darüber stehen, darauf stehen, besteigen, beherrschen	अनुज्ञा <i>anujñā</i> f Erlaubnis
जन् + उद् <i>jan + ud</i> geboren werden aus, entstehen aus	ईश्वर <i>īśvara</i> m Gott
सेव् + नि <i>sev + ni</i> bedienen, bewohnen	कपोत <i>kapota</i> m Taube
पाद् + निस् <i>pād + nis</i> (IV, Par.) hervorkommen, entstehen	कर्ण <i>karṇa</i> m Ohr
धा + अपि <i>dhā + api</i> bedecken, zuhalten	काम <i>kāma</i> m Verlangen, Amor
धा + पि <i>dhā + pi</i> bedecken, zuhalten	कारण <i>kāraṇa</i> n Grund, Ursache
जन् + प्र <i>jan + pra</i> entstehen	क्रोध <i>krodha</i> m Zorn
भाष् + प्रति <i>bhāṣ + prati</i> antworten	जाल <i>jāla</i> m Netz
सिध् + प्रति <i>sidh + prāti</i> (Par.) zurückhalten, verbieten	धी <i>dhī</i> f Verstand, Einsicht
हन् + प्रति <i>han + prati</i> verhindern, verletzen	नाश <i>nāśa</i> m Verderben
भू + प्र <i>bhū + pra</i> entstehen, herrschen	पद्म <i>padma</i> m Lotus
रच्, रचयति <i>rac, racayati</i> (X, Par.) ordnen, verfassen	पुरुष <i>puruṣa</i> m Mensch
	महाराज <i>mahārāja</i> m Großkönig
	मुनि <i>muni</i> m Weiser, Asket
	मेखला <i>mekhalā</i> f Gürtel
	मोह <i>moha</i> m Verblendung
	रथ <i>ratha</i> m Wagen
	लोभ <i>lobha</i> m Gier, Habsucht
	वसति <i>vasati</i> f Wohnung
	श्री <i>śrī</i> f Glück, Reichtum, Glücksgöttin
	समुद्र <i>samudra</i> m Ozean

¹Siehe Fußnote 2 auf Seite 11.

सृष्टि *sr̥ṣṭi* f Schöpfung

ह्रीं *hrī* f Schamhaftigkeit, Bescheidenheit

चारु *cāru* schön

धीर, आ *dhīra, ā* standhaft, weise, tapfer

कृत्स्न, आ *kṛtsna, ā* ganz

श्वेत, आ *śveta, ā* weiß

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

- 1) लोभात्क्रोधः प्रभवति लोभात्कामः प्रजायते ।
लोभान्मोहश्च नाशश्च लोभः पापस्य कारणात् ॥ २॥
- 2) नृपतिर्ऋषिणा पापात्प्रत्यपिध्यता 3) हरेर्भार्यायां चारवः पुत्रा अजायन्त 4) धीरं पुरुषं श्रियः सदा निषेवन्ते 5) पार्थिवस्याज्ञां शत्रु अत्यक्रमेताम् 6) पद्मं श्रिया वसतः 7) धियो बलेन पुरुषा दुःखानि पारयन्ति 8) रथो ऽध्य छोयत रामेणा 9) कवेर्गृहं श्रियाशिभता 10) शिशू आहूयेथां जनन्या 11) भानुमैक्षतर्षिः 12) गुरोरनुज्ञया कटे शिष्यावुपाविशताम् 13) मुनिरीश्वरस्य सृष्टिं ध्यायति 14) क्षेत्रेषु धान्यं निष्पद्यते 15) गुरवो ग्रन्थान्नचयन्ति शिष्याश्च पुस्तकानि लिखन्ति॥

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

- 1) Die Glücksgöttin ward aus dem Ozean geboren. 2) Weshalb hieltet (pass.) ihr eich die Ohren zu. 3) Die Śūdras sprachen die Sprache der Arier; so antworteten die Brahmanen. 4) Durch Klugheit befreite sich (pass.) die Taube aus dem Netze. 5) Der Lehrer umgürtete die beiden Knaben mit dem Gürtel. 6) Als die Schamhaftigkeit des Schülers verschwand, da ward das Gesetz verletzt. 7) Woher erhieltet ihr die weißen Kühe. 8) Der Großkönig beherrschte (pass.) die ganze Erde. 9) Des Glückes wegen flüchteten wir uns zu dem Könige. 10) Zwei Gesetzbücher wurden von Viṣṇu verfasst. 11) Die Milch der schwarzen Kuh wird von den beiden Kindern getrunken.²

²Von dieser Lektion an werden die auszulassenden Worte und die Stellung nur in besonderen Fällen angedeutet.

Lektion XIV

Grammatik

G

Imperativ Parasmaipada

Der Imperativ des Parasmaipada wird aus dem Präsensstamme gebildet. Die Endungen sind zum Teile mit denen des Imperfekt Parasmaipada identisch.

	Sg.	Du.	Pl.
1.	वदानि <i>vadāni</i>	वदाव <i>vadāva</i>	वदाम <i>vadāma</i>
2.	वद <i>vada</i> ¹	वदतम् <i>vadatam</i>	वदत <i>vadata</i>
3.	वदतु <i>vadatu</i> ¹	वदताम् <i>vadatām</i>	वदन्तु <i>vadantu</i>

ū-Deklination: mehrsilbige Feminina – वधू Weib

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	वधूः <i>vadhūḥ</i>	वध्वौ <i>vadhvau</i>	वध्वः <i>vadhvaḥ</i> (s)
Vok.	वधूः <i>vadhūḥ</i>	वध्वौ <i>vadhvau</i>	वध्वः <i>vadhvaḥ</i> (s)
Akk.	वसूम् <i>vashūm</i>	वध्वौ <i>vadhvau</i>	वध्वः <i>vadhvaḥ</i> (s)
Inst.	वध्वा <i>vadhvā</i>	वधूभ्याम् <i>vadhūbhyām</i>	वधूभिः <i>vadhūbhiḥ</i> (s)
Dat.	वध्वे <i>vadhvai</i>	वधूभ्याम् <i>vadhūbhyām</i>	वधूभ्यः <i>vadhūbhyaḥ</i> (s)
Abl.	वध्वाः <i>vadhvāḥ</i> (s)	वधूभ्याम् <i>vadhūbhyām</i>	वधूभ्यः <i>vadhūbhyaḥ</i> (s)
Gen.	वध्वाः <i>vadhvāḥ</i> (s)	वध्वोः <i>vadhvoḥ</i> (s)	वधूनाम् <i>vadhūnām</i>
Lok.	वध्वाम् <i>vadhvām</i>	वध्वोः <i>vadhvoḥ</i> (s)	वधूपु <i>vadhūsu</i>

ū-Deklination: einsilbige Feminina – भू Weib

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	भूः <i>bhūḥ</i>	भुवौ <i>bhuvau</i>	भुवः <i>bhuvaḥ</i> (s)

¹Bei Segenswünschen tritt für die 2. und 3. Person Singular वदतात् *vadatāt* ein.

	Sg.	Du.	Pl.
Vok.	भुः <i>bhūḥ</i>	भुवौ <i>bhuvau</i>	भुवः <i>bhuvah</i> (s)
Akk.	भुवम् <i>bhuvam</i>	भुवौ <i>bhuvau</i>	भुवः <i>bhuvah</i> (s)
Inst.	भुवा <i>bhuvā</i>	भूभ्याम् <i>bhūbhyām</i>	भूमिः <i>bhūbhiḥ</i> (s)
Dat.	भुवे <i>bhuve</i> / भुवै <i>bhuvai</i>	भूभ्याम् <i>bhūbhyām</i>	भूम्यः <i>bhūbhyah</i> (s)
Abl.	भुवः <i>bhuvah</i> (s)/ भुवाः <i>bhuvāḥ</i> (s)	भूभ्याम् <i>bhūbhyām</i>	भूम्यः <i>bhūbhyah</i> (s)
Gen.	भुवः <i>bhuvah</i> (s)/ भुवाः <i>bhuvāḥ</i> (s)	भुवोः <i>bhuvoh</i> (s)	भुवाम् <i>bhuvām</i> / भूनाम् <i>bhūnām</i>
Lok.	भुवि <i>bhuvi</i> / भुवाम् <i>bhuvām</i>	भुवोः <i>bhuvoh</i> (s)	भूपु <i>bhūṣu</i>

Bedeutung des Imperativs

Die zweite und dritte Person des Imperativ drücken meist einen Befehl aus, die erste Person aber drückt den Wunsch oder die Zukunft aus. Mitunter werden die zweite und dritte Person in derselben Bedeutung wie die erste gebraucht.

W Vokabeln

अस् + अभि *as + abhi* wiederholen,
studieren, lernen
अस् + पर *as + para* vorwärts werfen,
hineinwerfen
दिश् + आ *diś + ā* befehlen
दश् *dś* (Pass.) scheinen, aussehen
वस् + नि *vas + ni* wohnen in
वृत् + प्र *vṛt + pra* in Gang kommen,
ausbrechen, entstehen
शुच् *śuc* (Par.) trauern, sorgen
सद् + नि *sad + ni* sich setzen
अतिथि *atithi* m Gast
अतुत *atṛta* n Unwahrheit
अभ्यास *abhyāsa* m Studium, Rezitation
आदेस *ādesa* m Befehl, Vorschrift
आसन *āsana* n Sitz, Stuhl
जुहू *juhū* f Löffel, Opferlöffel
पाठ *pāṭha* m Lektion

प्रजा *prajā* f Geschöpf, Untertan
भू *bhū* f Erde, Erdboden
भूषण *bhūṣaṇa* n Schmuck, Geschmeide
भू *bhrū* f Braue
वधू *vadhū* f Frau, Ehefrau
देदि *dedi* f Altar
श्वश्रू *śvaśrū* f Schwiegermutter
स्तुति *stuti* f Lob, Loblied
सुषा *snuṣā* f Schwiegertochter
अपर, आ *apara, ā* krumm, gebogen
सुन्दर, ई *sundara, ī* schön
आधस्तात् *ādhas-tāt* (m. Gen.) unter,
unterhalb
चिरम् *ciram* lange, lange Zeit
दीर्घम् *dīrgham* in der Ferne, lang
ह्रस्वम् *hrasvam* kurz, in der Nähe
वा *vā* oder

Sanskrit-Deutsch Übersetzung

S

- 1) धर्मं चरत माधर्मं सत्यं वदत मानृतम् ।
दीर्घं पश्यत मा ह्रस्वं परं पश्यत मापरम् ॥ ३॥
- 2) जयतु महाराजश्च च कृत्स्नां भुवमधितिष्ठतु। 3) प्रयागं गच्छतं सुखेन च तत्र निवसतम्। 4) सुन्दर्या भुवौ वक्रे दृश्येते। 5) गुरव आसने निषीदन्तु भुवि शिष्याः। 6) स्रुपाभिः सह श्वश्रूणां कलहः प्रावर्तता। 7) हे क्षत्रियाः कुन्तान्निपतेषून्मुञ्चत पापाञ्चवृन्दगडयतेति क्रोधान्नृपतिरभाषता। 8) अतिथिं पृच्छतु रात्रौ न्यवस इति। 9) श्वश्रवाः कोपाच्छीचतः स्रुषे। 10) वध्वाः स्निहात्युषिः। 11) पाठस्याभ्यासाय शिष्यावागच्छतामिति गुरोराज्ञा। 12) जुह्वाग्नौ घृतं प्रास्यानि। 13) हे वधु वाप्या जलमानया। 14) जुह्वां घृतं तिष्ठति। 15) भ्रुवोरधस्तात्रेने वर्तेते।

Deutsch-Sanskrit Übersetzung

D

- 1) Die Frauen singen (akt. und pass.) Indrānis Lob. 2) Studiert die heilige Schrift und die Wissenschaften, redet die Wahrheit, verehret die Lehrer, das (so) [ist] die Vorschrift der Gesetzbücher für Schüler (Gen.). 3) Könige sollen die Untertanen beschützen und die Bösen strafen; so wird das Gesetz nicht verletzt (ह्रा ह्रा, pass.). 4) O Frauen, verneigt euch vor den Schwiegermüttern. 5) Der Kutscher soll die Pferde nicht schlagen, noch (oder) quälen. 6) Bringt das Geschmeide (Pl.), so befahl (pass.) die Königin den beiden Dienerinnen. 7) Mit (zwei) Opferlöffeln wollen wir Wasser auf den Altar träufeln. 8) Lasst uns mit Würfeln um Geld spielen; so sprachen (pass.) die beiden Krieger. 9) Heute will ich meine beiden Söhne weihen, sagt der Brahmane. 10) Die Männer sollen eine Zisterne graben.

Lektion XV

G Grammatik

Imperativ Ātmanepada

Der Imperativ des Ātmanepada (Medium) wird wie der des Parasmaipada aus dem Präsensstamme gebildet. – Passiva nehmen die Endungen des Imperativ Ātm. an.

	Sg.	Du.	Pl.
1.	लभे <i>labhai</i>	लभावहे <i>labhāvahai</i>	लभामहे <i>labhāmahai</i>
2.	लभस्व <i>labhasva</i>	लभेथाम् <i>labhethām</i>	लभध्वम् <i>labhadhvam</i>
3.	लभताम् <i>labhatām</i>	लभेताम् <i>labhetām</i>	लभन्ताम् <i>labhantām</i>

ṛ-Deklination

Maskulina – कर्तृ der Handelnde

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	कर्ता <i>kartā</i>	कर्तारौ <i>kartārau</i>	कर्तारः <i>kartāraḥ</i> (s)
Vok.	कर्तः <i>kartaḥ</i> (ṛ)	कर्तारौ <i>kartārau</i>	कर्तारः <i>kartāraḥ</i> (s)
Akk.	कर्तारम् <i>kartāram</i>	कर्तारौ <i>kartārau</i>	कर्तृन् <i>kartṛn</i> (s)
Inst.	कर्त्रा <i>kartrā</i>	कर्तृभ्याम् <i>kartṛbhyām</i>	कर्तृभिः <i>kartṛbhiḥ</i> (s)
Dat.	कर्त्रे <i>kartre</i>	कर्तृभ्याम् <i>kartṛbhyām</i>	कर्तृभ्यः <i>kartṛbhyaḥ</i> (s)
Abl.	कर्तृः <i>kartruḥ</i> (s)	कर्तृभ्याम् <i>kartṛbhyām</i>	कर्तृभ्यः <i>kartṛbhyaḥ</i> (s)
Gen.	कर्तृः <i>kartruḥ</i> (s)	कर्त्रोः <i>kartrōḥ</i> (s)	कर्तृणाम् <i>kartṛṇām</i>
Lok.	कर्तारि <i>kartari</i>	कर्त्रोः <i>kartrōḥ</i> (s)	कर्तृषु <i>kartṛṣu</i>

Neutra – कर्तृ das Handelnde

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	कर्तृ <i>kartṛ</i>	कर्तृणी <i>kartṛṇī</i>	कर्तृणि <i>kartṛṇi</i>

	Sg.	Du.	Pl.
Vok.	कर्तृ कर्तृ/ कर्तः kartah (r)	कर्तृशी kartṛṇī	कर्तृणि kartṛṇi
Akk.	कर्तृ kartṛ	कर्तृशी kartṛṇī	कर्तृणि kartṛṇi
Inst.	कर्तृणा kartṛṇā	कर्तृभ्याम् kartṛbhyām	कर्तृभिः kartṛbhiḥ (s)
Dat.	कर्तृणे kartṛṇe	कर्तृभ्याम् kartṛbhyām	कर्तृभ्यः kartṛbhyah (s)
Abl.	कर्तृणाः kartṛṇah	कर्तृभ्याम् kartṛbhyām	कर्तृभ्यः kartṛbhyah (s)
Gen.	कर्तृणाः kartṛṇah	कर्तृणोः kartṛṇoh (s)	कर्तृणाम् kartṛṇām
Lok.	कर्तृणि kartṛṇi	कर्तृणोः kartṛṇoh (s)	कर्तृषु kartṛṣu

Feminina

Feminina auf ऋ *r* werden wie die Maskulina dekliniert, außer im Akk. Pl., wo sie ऋः *r̥h* haben. स्वसु *svasr* Schwester, N. Sg. स्वसा *svasā*, Akk. Pl. स्वसुः *svasṛḥ*.

Nomina actoris

Die *Nomina actoris* auf तु *tṛ* bilden ihre Feminina auf त्री *trī*, welche wie नदी *nadī* dekliniert werden.

Vokabeln

W

गम् + अनु *gam + anu* folgen
 चर् + समा *car + samā* begehen,
 vollziehen, tun
 वद् + वि *vad + vi* (I. Ā.) disputieren,
 streiten
 श्चि + आ *śri + ā* (I. Ā.) hingehen zu, sich
 in jemandes Schutz begeben
 आचार्य *ācārya m* Lehrer
 कर्तृ *kartṛ m* Täter, Macher, Verfasser
 कर्तृ, त्री, तु *kartṛ, trī, tṛ* machend
 काल *kāla m* Zeit
 कृपा *kṛpā f* Gnade, Barmherzigkeit
 दातृ *dātṛ m* Geber
 दातृ, त्री, तु *dātṛ, trī, tṛ* freigiebig
 दुर्जन *durjana m* Bösewicht
 द्रष्टृ *draṣṭṛ m* Seher, Richter, Verfasser
 (von Hymnen)

द्रष्टृ, ष्ट्री, ष्टृ *draṣṭṛ, ṣṭrī, ṣṭṛ* sehend
 धातृ *dhātṛ m* Schöpfer
 निश्चय *niścaya m* Entschluss, Gewissheit
 नेतृ *netṛ m* Führer
 नेतृ, त्री, तु *netṛ, trī, tṛ* führend
 पण्डित *paṇḍita m* Gelehrter
 पद *pada n* Schritt
 प्रायश्चित्त *prāyaścitta n* Buße
 भर्तृ *bhartṛ m* Ernährer, Erhalter, Herr,
 Gatte
 रक्षितृ *rakṣitṛ m* Schützer
 रक्षितृ, त्री, तु *rakṣitṛ, trī, tṛ* beschützend
 व्यवहार *vyavahāra m* Prozess
 शास्तृ *śāstṛ m* Züchtiger, Regierer
 स्रष्टृ *sraṣṭṛ m* Schöpfer
 स्रष्टृ, ष्ट्री, ष्टृ *sraṣṭṛ, ṣṭrī, ṣṭṛ* schaffend

नमः *namaḥ* (s), (indecl. m. Dat.)
 Verehrung, Lob, Preis
 दरिद्र, आ *daridra, ā* arm

वर, आ *vara, ā* bester, vorzüglichster,
 besser

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

- 1) दुर्जनस्य च सर्पस्य वरं सर्पो न दुर्जनः
 सर्पो दशति कालेन दुर्जनस्तु पदे पदे ॥ ४ ॥
- 2) आचार्यं लभस्व प्रायश्चित्तं समाचरेति पापं द्विजातय आदिशन्ति। 3) काव्यानि रचयाम कीर्तिं विन्दाम नृपतीनाश्रयामहै श्रियं लभामहा इति कवयो वदन्ति। 4) स्वसुगृहे कन्ये न्यवसताम्। 5) नृपे रक्षितरिः सुखेन प्रजा वसन्ति। 6) धर्माय देवान्यजावहा अर्थाय कीर्तये च सभासु पराडतैः सह विवदावहा इति ब्राह्मणस्य पुत्रयोर्निश्चयः। 7) मुक्तय ईश्वरः सृष्टेः कर्ता मनुष्यैर्भक्त्या सेव्यताम्। 8) नृपतयः प्रजानां रक्षितारो दुर्जनानां च शास्तारो वर्तन्ताम्। 9) शास्त्रस्य कर्त्रे पाणिनये नमः। 10) लोकस्य स्रष्टृभ्यो वसूनां दातृभ्यो देवेभ्यो नमो नमः॥

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

- 1) Vasiṣṭha und Vaśvāmitra, zwei Seher, [sind] Verfasser vieler Hymnen. 2) Die Gattin soll den Gatten lieben (स्निह् *snih*). 3) Die Krieger sollen den Führern folgen und mit den Feinden kämpfen. 4) Am Flusse soll der Knabe mit [seinen beiden] Schwestern zusammentreffen. 5) Durch den Schöpfer ward die Welt geschaffen. 6) In den Häusern frommer Geber werden Asketen Almosen (Sg.) gegeben. 7) König Bhoja war gegen den Verfasser (Lok.) der Loblieder freigiebig. 8) Diener sollen [ihren] Herren stets dienstbar sein (सेव् *sev*). 9) Flüchtet euch um Schutz zu den Göttern, den Beschützern der Frommen. 10) Durch die Gnade des Schöpfers leben die Menschen. 11) O Freigiebiger, die Armen verneigen sich [vor dir]. 12) Der Mann führt [seine] Schwestern nach der Stadt.

¹Lok. abs.

Lektion XVI

Grammatik

G

Optativ

Der Optativ (Potential) wird aus dem Präsensstamme durch den Antritt von ई *ī* gebildet, hinter welches die Endungen des Imperfekts gesetzt werden. In der 3. Pers. Pl. tritt jedoch anstatt अन् *an*, उः *uḥ* (s) ein. Mit auslautendem अ *a* der Präsensstämme von Kl. I, IV, VI und X verschmilzt das ई *ī* des Optativs zu ए *e*.

	Sg.	Du.	Pl.
1.	वदेयम् <i>vadeyam</i>	वदेव <i>vadeva</i>	वदेम <i>vadema</i>
2.	वदेः <i>vadeḥ</i> (s)	वदेतम् <i>vadetam</i>	वदेत <i>vadeta</i>
3.	वदेत् <i>vadet</i>	वदेताम् <i>vadetām</i>	वदेयुः <i>vadeyuḥ</i> (s)

Der Optativ drückt gewöhnlich eine Möglichkeit, Wunsch oder Befehl aus; doch hat er auch die Bedeutung des Futurs.

r-Deklination: Verwandtschaftsnamen

Einige Verwandtschaftsnamen auf ऋ *r* (m., f.): पितृ *pitṛ* Vater; भ्रातृ *bhrātṛ* Bruder; जामातृ *jāmātṛ* Eidam, Schwiegersohn; देवृ *devṛ* des Gatten Bruder; मातृ *mātṛ* Mutter; दुहितृ *duhitṛ* Tochter; ननन्द *nanandṛ* oder ननाद *nanādṛ* des Gatten Schwester. यातृ *yātṛ* Frau des देवृ *devṛ*, sowie नृ *nṛ* [शंसृ *śamṣṛ* und सव्येष्ठ *savyeṣṭhṛ*], guṇieren im Nom. und Vok. Du./ Pl. und Akk. Sg./ Du. ihr ऋ *r* anstatt वृद्धि zu nehmen. नृ *nṛ* bildet außerdem im Gen. Pl. नृणाम् *nṛṇām* oder नृणाम् *nṛṇām*.

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	पिता <i>pitā</i>	पितरौ <i>pitarau</i>	पितरः <i>pitaraḥ</i>
	माता <i>mātā</i>	मातरौ <i>matarau</i>	मातरः <i>matarah</i>
Vok.	पितः <i>pitah</i>	पितरौ <i>pitarau</i>	पितरः <i>pitaraḥ</i>
	मातः <i>mataḥ</i>	मातरौ <i>matarau</i>	मातरः <i>matarah</i>
Akk.	पितरम् <i>pitaram</i>	पितरौ <i>pitarau</i>	पितॄन् <i>pitṛṇ</i>
	मातरम् <i>mataram</i>	मातरौ <i>matarau</i>	मातॄन् <i>mātṛṇ</i>
Inst.	पित्रा <i>pitṛā</i>	पितृभ्याम् <i>pitṛbhyām</i>	पितृभिः <i>pitṛbhiḥ</i>
	मात्रा <i>mātrā</i>	मातृभ्याम् <i>mātrbhyām</i>	मातृभिः <i>mātrbhiḥ</i>
...

o-Deklination – गो f/m Kuh oder Stier

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	गोः <i>gauḥ</i> (s)	गावौ <i>gāvau</i>	गावः <i>gāvaḥ</i> (s)
Vok.	गोः <i>gauḥ</i> (s)	गावौ <i>gāvau</i>	गावः <i>gāvaḥ</i> (s)
Akk.	गाम् <i>gām</i>	गावौ <i>gāvau</i>	गाः <i>gāḥ</i> (as)
Inst.	गवा <i>gavā</i>	गोभ्याम् <i>gobhyām</i>	गोभिः <i>gobhiḥ</i> (s)
Dat.	गवे <i>gave</i>	गोभ्याम् <i>gobhyām</i>	गोभ्यः <i>gobhyaḥ</i> (s)
Abl.	गोः <i>goḥ</i> (as)	गोभ्याम् <i>gobhyām</i>	गोभ्यः <i>gobhyaḥ</i> (s)
Gen.	गोः <i>goḥ</i> (as)	गवोः <i>gavoḥ</i> (s)	गवाम् <i>gavām</i>
Lok.	गवि <i>gavi</i>	गवोः <i>gavoḥ</i> (s)	गोषु <i>goṣu</i>

W Vokabeln

चर् *car* weiden
 मन् *man* (IV, Ā) denken, meinen
 मुद् *mud* (I, Ā) sich freuen
 शन्त् *śans* abzeigen
 स्मृ *smṛ* lehren
 गो *go* m Stier
 गो *go* f Kuh, Rede
 गोब्र *gotva* n Ochsennatur
 घास *ghāsa* m Futter, Heu
 ज्येष्ठ *jyeṣṭha* m der älteste
 पङ्क *pañka* m/n Morast
 पितृ *pitṛ* (Du.) Eltern
 पितृ *pitṛ* (Pl.) Manen
 बुध *budha* m Weiser
 मास *māsa* m Monat
 युग्म *yugma* n Paar

रक्ष्ण *rakṣaṇa* n Beschützen
 श्राद्ध *śrāddha* n Totenopfer
 अधिक, आ *adhika, ā* mehr, größer,
 größte
 कामदुघ, आ *kāmadugha, ā* Wunsch
 während
 दुष्प्रयुक्त, आ *duṣprayukta, ā* schlecht
 gefügt, schlecht angewendet
 प्रयुक्त, आ *prayukta, ā* gebraucht,
 gefügt
 श्रेष्ठ, आ *śreṣṭha, ā* best
 सा *sā* f dieselbe, sie
 चेत् *cet* wenn
 नित्यम् *nityam* stets, täglich
 यदि *yadi* wenn
 सम्यक् *samyak* gut, wohl

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

- 1) गौर्गोः कामदुघा सम्यक् प्रयुक्ता स्मर्यते बुधेः।
 दुष्प्रयुक्ता पुनर्गोब्रं प्रयोक्तुः सेव शंसति॥ ५ ॥
- 2) भर्तारं भर्तृश्च पितरं मातरं च पत्नी देवानिव पूजयेत्। 3) गा रत्नेद्रवां रत्नशोण पुण्यं भवतीति
 द्विजातयो मन्यन्ते। 4) यदा प्रयाग आगच्छेव तदा पित्रे पत्नं लिखेव। 5) पितृभ्यो मासे मासे

आह्वं यच्छेयुः। 6) ग्राममद्य गच्छेत्तमिति मातरौ पुत्रावभाषेताम्। 7) गोः क्षीरेण शिशवो मोदन्ताम्। 8) गामतिथये पचेमेत्यृषिर्भार्यामवदत्। 9) दुहितरं पितरौ रक्षेतां स्वसारं भ्रातरौ मातृः पुत्राश्च रक्षेयुः। 10) यदि शास्त्रमभ्यस्येयं तदा गुरवस्तुष्येयुः। 11) हे स्वसः पित्रोर्गृहे तिष्ठेः। 12) बाहुभ्यां नदीं न तरेत्। 13) हे शिशवः पितृन्सेवध्वं भ्रातृणां स्निह्यताम्॥

Deutsch–Sanskrit Übersetzung

D

1) Durch Ṛṣabhadatta, den Eidam des Nahapāna, wurden den Brahmanen viele Kühe und Dörfer und viel Gold gegeben. 2) Du sollst des Geschmeide der Mutter den Schwestern geben (Imp. und Opt.). 3) Der Kutscher soll den Pferden Futter bringen (आह्वं āhr̥); er soll die Pferde nicht quälen. 4) Unter Brüdern (Lok., Gen.) soll dem ältesten ein größerer Teil des Vermögens vom Vater gegeben werden (Imp.). 5) O Kinder, bringt täglich Holz und Wasser ins Haus; so [lautete] der Befehl des Vaters. 6) Die Kühe sollen im Walde weiden, 7) [Die beiden] sollen von der Milch der schwarzen Kuh leben. 8) Durch zwei Stiere wird der Wagen gezogen. 9) Über das Paar weißer Stiere freut sich der Seher. 10) Hari und Śiva heiraten zwei Schwestern, die Töchter des Rāma.

Lektion XVII

G Grammatik

Optativ Ātmanepada

Das Charakteristikum des Optativ (Potential) Ātmanepada ist ई ī (ए e), wie im Parasmaipada und die Personalendungen sind denen des Imperfekt Ātmanepada ähnlich. Das Passiv nimmt im Optativ die Endungen des Ātmanepada.

	Sg.	Du.	Pl.
1.	लभेय <i>labheya</i>	लभेवहि <i>labhevahi</i>	लभेमहि <i>labhemahi</i>
2.	लभेथाः <i>labhethāḥ</i> (s)	लभेयाथाम् <i>labheyāthām</i>	लभेध्वम् <i>labhedhvam</i>
3.	लभेत <i>labheta</i>	लभेयाताम् <i>labheyātām</i>	लभेरन् <i>labheran</i>

au-Deklination: नौ nau f – Schiff, Boot

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	नौः <i>nauḥ</i> (s)	नावौ <i>nāvau</i>	नावः <i>nāvaḥ</i> (s)
Vok.	नौः <i>nauḥ</i> (s)	नावौ <i>nāvau</i>	नावः <i>nāvaḥ</i> (s)
Akk.	नावम् <i>nāvam</i>	नावौ <i>nāvau</i>	नवाः <i>navāḥ</i> (as)
Inst.	नावा <i>nāvā</i>	नौभ्याम् <i>naubhyām</i>	नौभिः <i>naubhiḥ</i> (s)
Dat.	नावे <i>nāve</i>	नौभ्याम् <i>naubhyām</i>	नौभ्यः <i>naubhyaḥ</i> (s)
Abl.	नावः <i>nāvaḥ</i> (s)	नौभ्याम् <i>naubhyām</i>	नौभ्यः <i>naubhyaḥ</i> (s)
Gen.	नावः <i>nāvaḥ</i> (s)	नावोः <i>nāvoh</i> (s)	नावाम् <i>nāvām</i>
Lok.	नावि <i>nāvi</i>	नावोः <i>nāvoh</i> (s)	नौषु <i>nauṣu</i> (सु su)

Maskulina und Feminina auf आ ā, ई ī, ऊ ū, deren letzte Silbe eine unveränderte Verbalwurzel ist, nehmen dieselben Endungen wie नौ nau. Die auf आ ā verlieren den Vokal vor vokalischen Endungen, außer im Nom. Sg., Pl. und im Akk. Sg. Die auf ई ī und ऊ ū verwandeln ihren Vokal vor vokalischen Endungen in य् y und व् v, wenn ein Konsonant vorhergeht; in इय् iy und उव् uv, wenn mehrere Konsonanten vorhergehen, z. B.: विश्वपा *viśvapā* m/f *allschützend*: Nom., Vok.: विश्वपाः *viśvapāḥ*, विश्वपौ *viśvapau*, विश्वपाः *viśvapāḥ*;

Akk. विश्वपाम् *viśvapām*, विश्वपो *viśvapau*, विश्वपाः *viśvapāḥ*. खलपू *khalapū* m/f *Straßenfeger*: Nom., Vok. खलपूः *khalapūḥ*, खलप्वौ *khalapvau*, खलप्वः *khalpvaḥ*. यवक्री *yavakrī* m/f *Korn kaufend*: Nom., Vok. यवक्रीः *yavakrīḥ*, यवक्रियौ *yavakriyau*, यवक्रियः *yavakriyaḥ*.

Wörter, die mit नी *nī* „führend“ gebildet werden, nehmen im Lok. Sg. आम *ām*. Z. B. ग्रामणी *grāmaṇī* Dorfschulze Lok.: ग्रामण्याम् *grāmaṇyām*, ग्रामण्योः *grāmaṇyoḥ*, ग्रामणीषु *grāmaṇīṣu*.

Vokabeln

W

ईच्छ् + प्रति *ikṣ + prati* erwarten
 नन्द् + अभि *nand + abhi* I. P. (पोएतिस्ख् इ. आ.)
 sich freuen auf
 रम् इ. आ. *ram* I. *Ā.* sich ergötzen, sich
 amüsieren
 रम् + वि इ. P. *ram + vi* I. P. ablassen
 von, aufhören
 स्था + अनु *sthā + anu* folgen,
 vollziehen
 नौ *nau* f Schiff, Boot
 उद्यान *udyāna* n Garten
 कृषि *krṣi* f Ackerbau
 जीवित *jivita* n Leben
 निदेश *nideśa* m Befehl

पाशुपाल्य *pāśupālya* n Viehzucht
 पुरोहित *purihita* m Hauspriester
 भक्षणा *bhakṣaṇa* n Essen
 भृतक *bhṛtaka* m Diener
 मरणा *maraṇa* n Sterben, Tod
 मित्र *mitra* n Freund
 युद्ध *yuddha* n Kampf
 वाणिज्य *vāṇijya* n Handel
 विधि *vidhi* m Regel, Schicksal
 श्वशुर *śvaśura* m Schwiegervater
 भद्र, आ *bhadra, ā* gut, lieb
 भद्र *bhadra* n Glück
 संदिग्ध, आ *saṁdigdha, ā* zweifelhaft,
 unsicher

Sanskrit–Deutsch Übersetzung

S

- 1) नाभिनन्देत मरणां नाभिनन्देत जीवितम्।
 कालमेव प्रतीक्षेत निदेशं भृतको यथा¹ ॥ ६ ॥
- 2) ग्रामण्यां स्तेनाः शरानमुञ्चन्। 3) यदि नरः श्रुतेः स्मृतेश्च विधीननुतिष्ठेयुस्तदा साधुभिः शस्येरन्।
 4) वैश्याः कृष्या वाणिज्येन पाशुपाल्येन वा वर्तेरन्। 5) संदिग्धां नावं नारोहेत्। 6) यदि गङ्गाया
 वारिणि म्रियेध्वं तदा स्वर्गं लभेध्वम्। 7) जामातरः श्वशुरान्मूपाः श्वशुरोऽहितएअश्च पुत्राश्च पितरौ
 सेवेरन्। 8) ब्रह्मणोर्नावोदधिर्न तीर्यता। 9) शत्रून्पराजयेथा इति नृपतिं प्रजा वदन्ति। 10) नृपती
 अरिभिर्युध्येयाताम्। 11) नौषु नृणां युद्धमभवत्। 12) बालावुद्याने रमेयाताम्।

¹Regel für einen Asketen, der sich ganz von allem Irdischen abwenden soll.

D Deutsch–Sanskrit Übersetzung

1) Durch den Dorfschulzen soll Futter für die Pferde des allbeschützenden (विश्वपा *viśva-pā*) Königs gebracht werden (आहू *āhū*, Opt., Imp.). **2)** Mögt ihr Glück (Pl.) haben (sehen); mögt ihr Ruhm gewinnen. **3)** Auf einem Schiffe setzt der König mein (seinen) Kriegern über das Meer. **4)** Erzähle (Imp., Opt.), wo die Freunde (ihre) Bürger antreffen können. **5)** Ihr könnt euch im Garten amüsieren, aber lasst ab vom Esseb der Früchte. **6)** Mögest du vom Allbeschützer aus (deinem) Unglück gerettet werden. **7)** Heute sollen die beiden Söhne des Königs vom Hauspriester geweiht werden (Opt., Imp.). **8)** Ihr beiden sollt die Eltern begrüßen (Opt., Imp.). **9)** Wenn wir beiden die Unwahrheit sprächen, würden wir vom Könige gestraft werden. **10)** Möge ich die Feinde mit (meinen) tapferen Kriegern besiegen; so lautet der Wunsch (इच्छ *iś*, pass.) des Königs. **11)** Mögen wir den Lohn der Tugend erlangen.

Lektion XVIII

Grammatik

G

Präsenstamm des Kausativs

1. Von allen Verbalwurzeln kann man einen Kausativ (Kausal) ableiten, dessen Präsensstamm durch den Antritt von पय *paya* oder अय *aya* gebildet wird und ganz wie ein Verbum der Klasse X konjugiert wird.
2. पय *paya* tritt an die meisten auf आ *ā* und die Diphtonge ए *e*, ऐ *ai*, औ *o* auslautenden Wurzeln, sowie an einige andere, z. B.: ज्ञा *kṣā* wissen – ज्ञापयति *kṣāpayati* er tut zu wissen¹, lässt wissen; दा *dā* geben – दापयति *dāpayati* er macht oder lässt geben; गे *gai* singen – गापयति *gāpayati* er lässt singen. Für die auslautenden Diphtonge der Wurzeln wird stets आ *ā* substituiert²
3. An andere Wurzeln tritt अय *aya* und die Vokale der Wurzeln erleiden dieselben Veränderungen wie in Klasse X, d. h.:
 - a) Kurzes अ *a*, wenn vorletzter Laut, wird gedehnt (Vṛddhi), z. B. पत्, पातयति *pat, pātayati*. Ausgenommen sind die auf अम् *am* auslautenden Wurzeln³, sowie जन् *jan*, बर् *tvar* eilen, प्रथ् *prath* berühmt sein, व्यथ् *vyath* leiden; mitunter auch ज्वल् *jval* leuchten und einige seltenere, z. B.: गम् *gam* – गमयति *gamayati*; जन् *jan* – जनयति *janayati*.
 - b) Kurzes इ *i*, उ *u*, ऋ *r* und लृ *l*, wenn an vorletzter Stelle, wird guñiert, z. B.: बुध् *budh* – बोधयति *bodhayati*; विश् *viś* – वेशयति *veśayati*; वृध् *vṛdh* wachsen – वर्धयति *vardhayati* er lässt oder macht wachsen; क्लृप् *klp* – कल्पयति *kalpayati*.
 - c) Mittleres ऋ *r* wird ईर् *īr*, z. B.: स्तृह् *stṛh* – स्तीर्हयति *stīrhayati*.
 - d) Auslautendes kurzes oder langes इ *i*, उ *u* und ऋ *r* werden vṛddhi, z. B.: नी *nī* – नाययति *nāyayati*; श्रु *śru* – श्रावयति *śrāvayati*; भू *bhū* – भावयति *bhāvayati*; कृ *kr* – कारयति *kārayati*; तृ *tṛ* – तारयति *tārayati*.

¹Oder ज्ञपयति *kṣapayati* in den Bedeutungen *zeigen, erfreuen*

²आ, औ *śrā, śrai* kochen bildet अ्रपयति *śrapayati*; ग्लै *glai* müde sein, स्ना *snā* baden können, wenn ohne Präfixe gebraucht, ग्लापयति *glāpayati* oder ग्लपयति *glapayati*, स्नापयति *snāpayati* oder स्नपयति *snapayati* bilden.

³Doch कम् *kam* lieben, चम् *cam* essen und निशम् *niśam* hören verlängern ihr अ *a* und नम् *nam* und वम् *vam* können dies tun.

4. **Passiv** Von Kausativen werden Passiva durch य *ya* gebildet, bei dessen Antritt अय *aya* abgeworfen wird, z. B.: ज्ञापयति *kṣāpayati* – ज्ञाप्यते *kṣāpyate*; पातयति *pātayati* – पात्यते *pātyate*.
5. **Bedeutung** Die Kausativa intransitiver Verba sind Transitiva. Die Kausativa transitiver Verba werden mitunter mit dem doppelten Akkusativ konstruiert oder mit einem Akkusativ und einem Instrumental.

Pronomen der ersten Person मद, अस्मद् mad, asmad

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	अहम् <i>aham</i>	आवाम् <i>āvām</i>	वयम् <i>vayam</i>
Akk.	माम् <i>mām</i> , मा <i>mā</i>	आवाम् <i>āvām</i> , गौ <i>gau</i>	अस्मान् <i>asmān</i> , नः <i>naḥ</i>
Inst.	मया <i>mayā</i>	आवाभ्याम् <i>āvābhyām</i>	अस्माभिः <i>asmābhiḥ</i>
Dat.	मह्यम् <i>mahyam</i> , मे <i>me</i>	आवाभ्याम् <i>āvābhyām</i> , गौ <i>gau</i>	अस्मभ्यम् <i>asmabhyam</i> , नः <i>naḥ</i>
Abl.	मत् <i>mat</i>	आवाभ्याम् <i>āvābhyām</i>	अस्मत् <i>asmat</i>
Gen.	मम <i>mama</i> , मे <i>me</i>	आवयोः <i>āvayoh</i> , गौ <i>gau</i>	आस्माकम् <i>āsmākam</i> , नः <i>naḥ</i>
Lok.	मयि <i>mayi</i>	आवयोः <i>āvayoh</i>	अस्मासु <i>asmāsu</i>

W Vokabeln

अश् *aś* essen
 अश् चोस्. *aś Caus.* zu essen geben
 इ + अधि *i + adhi* studieren
 इ + अधि, अध्यापयति चोस्. *i + adhi, adhyāpayati Caus.* lehren
 कृप् चोस्. *kṛp Caus.* machen, festsetzen
 ज्ञा + आ *kṣā + ā* befehlen
 दश् चोस्. *dṛś Caus.* zeigen
 धा + परि *dhā + pari* anziehen
 नी + अप *nī + apa* wegführen
 मृ चोस्. *mṛ Caus.* töten
 यज् चोस्. म्. अङ्क. *yaj Caus. m. Akk.*

Opfer darbringen für
 वद् + अभि चोस्. *vad + abhi Caus.*
 begrüßen
 विद् *vid* wissen
 वृध् इ. आ. *vṛdh I. Ā.* wachsen
 स्था चोस्. *sthā Caus.* stellen, anhalten,
 festsetzen
 स्था + पर इ.आ. *sthā + para I. Ā.*
 aufbrechen
 स्था + पर इ.आ. चोस्. *sthā + para I. Ā.*
Caus. senden

Sanskrit-Deutsch Übersetzung

S

- 1) शत्रून्गमयत्सर्वं वेदार्थं स्वानवेदयत्।
आश्रयञ्चामृतं देवान्देवमध्यापयद्विधिम् ॥ ७ ॥
- 2) सूत अधुना स्थापय रथम्। 3) यथाज्ञापयति देवः। 4) दशरथश्चारुन्पुत्रानजनयत्। 5) कालिदासस्य काव्यं मां श्राचयेः। 6) वैश्यान्करान्दापयेन्नृपः। 7) उपनयने बालान्नवीनानि वस्त्राणि परिधापयेयुः। 8) भ्रातरो ऽस्मान्नगरं प्रास्थापयन्। 9) स्वसार आगच्छन्तीति मह्यं न्यवेद्यता। 10) वायोर्बलेन तरवो ऽपात्यन्त। 11) क्षत्रिया युद्धे ऽरीन्मारयति। 12) कवयो ऽस्माकं नुगान्प्रथयेयुः कीर्तिं च वर्धयेयुरिति पार्थिवैरिष्यते। 13) अहं प्रयागे निवसामि रामः काश्यां तिष्ठति। 14) ग्रन्थो ऽस्माभि रच्यते पुस्तकं रामेण लेखयामः॥

Deutsch-Sanskrit Übersetzung

D

- 1) Ich (Sg., Pl.) lasse eine Matte machen (Pass., Caus.). 2) Zeige mir die Bücher. 3) Brahmanen sollen uns beide lehren und Opfer für uns (Akk.) darbringen (यज् *yaj*, Caus.). 4) Der König setzte die Steuern in [seinem] Reiche fest. 5) Ich (Sg., Pl.) lasse mein Feld durch Knechte pflügen. 6) Gib mir (Sg., Pl.) Wasser und Speise. 7) Sie ließen den Knaben von mir (Abl. Sg., Pl.) wegführen. 8) Die Könige sendeten Gesandte nach Pātāliputra. 9) Diebe stahlen unsere (Gen.) Kühe und Wölfe töteten unser (Gen.) Kleinvieh. 10) Der König ließ den Dichter ein Loblied auf Viṣṇu vortragen. 11) Wir quälen (व्यथ् *vyath*, Caus.) unsere Herzen mit Wünschen. 12) Die beiden Schüler begrüßen [ihre] Lehrer. 13) Die Mutter ließ [ihre beiden] Töchter ein Lied singen.

Lektion XIX

G Grammatik

Pronomen der zweiten Person स्वद्, युष्मद् svad, yuṣmad

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	स्वम् <i>svam</i>	युवाम् <i>yuvām</i>	युवम् <i>yūvam</i>
Akk.	स्वाम् <i>svām</i> , स्वा <i>svā</i>	युवाम् <i>yuvām</i> , वाम् <i>vām</i>	युष्मान् <i>yuṣmān</i> , वः <i>vaḥ</i>
Inst.	स्वया <i>svayā</i>	युवाभ्याम् <i>yuvābhyām</i>	युष्मभिः <i>yuṣmābhiḥ</i>
Dat.	तुह्यम् <i>tuhyam</i> , ते <i>te</i>	युवाभ्याम् <i>yuvābhyām</i> , वाम् <i>vām</i>	युष्मभ्यम् <i>yuṣmabhyam</i> , वः <i>vaḥ</i>
Abl.	स्वत् <i>svat</i>	युवाभ्याम् <i>yuvābhyām</i>	युष्मत् <i>yuṣmat</i>
Gen.	तव <i>tava</i> , ते <i>te</i>	युवयोः <i>yuvayoḥ</i> , वाम् <i>vām</i>	युष्माकम् <i>yuṣmākam</i> , वः <i>vaḥ</i>
Lok.	स्वयि <i>svayi</i>	युवयोः <i>yuvayoḥ</i>	युष्मासु <i>yuṣmāsu</i>

Pronomen der dritten Person तद् tad – er, sie, es; jener, jene, jenes

Masculinum

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	सः <i>saḥ</i>	तौ <i>tau</i>	ते <i>te</i>
Akk.	तम् <i>tam</i>	तौ <i>tau</i>	तान् <i>tān</i>
Inst.	तेन <i>tena</i>	ताभ्याम् <i>tābhyām</i>	तैः <i>taiḥ</i>
Dat.	तस्मै <i>tasmai</i>	ताभ्याम् <i>tābhyām</i>	तेभ्यः <i>tebhyaḥ</i>
Abl.	तस्मात् <i>tasmāt</i>	ताभ्याम् <i>tābhyām</i>	तेभ्यः <i>tebhyaḥ</i>
Gen.	तस्य <i>tasya</i>	तयोः <i>tayoḥ</i>	तेषाम् <i>teṣām</i>
Lok.	तस्मिन् <i>tasmin</i>	तयोः <i>tayoḥ</i>	तेषु <i>teṣu</i>

	Sg.	Du.	Pl.
--	-----	-----	-----

Femininum

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	सा <i>sā</i>	ते <i>te</i>	ताः <i>tāḥ</i>
Akk.	ताम् <i>tām</i>	ते <i>te</i>	ताः <i>tāḥ</i>
Inst.	तया <i>tayā</i>	ताभ्याम् <i>tābhyām</i>	तभिः <i>tabhiḥ</i>
Dat.	तस्यै <i>tasyai</i>	ताभ्याम् <i>tābhyām</i>	ताभ्यः <i>tābhyaḥ</i>
Abl.	तस्याः <i>tasyāḥ</i>	ताभ्याम् <i>tābhyām</i>	ताभ्यः <i>tābhyaḥ</i>
Gen.	तस्याः <i>tasyāḥ</i>	तयोः <i>tayoḥ</i>	तासाम् <i>tāsām</i>
Lok.	तस्याम् <i>tasyām</i>	तयोः <i>tayoḥ</i>	तसु <i>tasu</i>

Neutrum

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	तत् <i>tat</i> (d)	ते <i>te</i>	तानि <i>tāni</i>
Akk.	तत् <i>tat</i> (d)	ते <i>te</i>	तानि <i>tāni</i>
Inst.	तेन <i>tena</i>	ताभ्याम् <i>tābhyām</i>	तैः <i>taiḥ</i>
Dat.	तस्मै <i>tasmai</i>	ताभ्याम् <i>tābhyām</i>	तेभ्यः <i>tebhyaḥ</i>
Abl.	तस्मात् <i>tasmāt</i>	ताभ्याम् <i>tābhyām</i>	तेभ्यः <i>tebhyaḥ</i>
Gen.	तस्य <i>tasya</i>	तयोः <i>tayoḥ</i>	तेषाम् <i>teṣām</i>
Lok.	तस्मिन् <i>tasmin</i>	तयोः <i>tayoḥ</i>	तेषु <i>teṣu</i>

1. Ebenso wie तद् *tad* werden dekliniert: एतद् *etad* – dieser: एषः, एषा, एतत् *eṣaḥ, eṣā, etat*; यद् *yad* – welcher: यः, या, यत् *yaḥ, yā, yat*; अन्य *anya* – anderer: अन्यः, अन्या, अन्यत् *anyaḥ, anyā, anyat*; इतर *itara* – anderer, verschiedener: इतरः, इतरा, इतरत् *itarah, itarā, itarat*; अन्यतर *anyatara* – einer von beiden (mit Ausschluß des andern, vgl. *alteruter*): अन्यतरः, -रा, -रत् *anyatarah, -rā, -rat*; एकतम *ekatama* – einer von vielen: -मः, -मा, -मत् *-maḥ, -mā, -mat*; कतर *katara* – welcher von zweien; कतरम् *kataram* – welcher von vielen.
2. a) सर्व, विश्व *sarva, viśva* – alle, एकतर *ekatarā* – einer von zweien, उभय *ubhaya* m, n (nur Sg. und Pl.) – beide एक *eka* – Sg.einer, Pl. einige folgen तद् *tad*, außer im Nom./Vok./Akk. Sg., die auf *m* auslautenden, z. B.:

Nom./Vok./Akk. Sg. विश्वम् *viśvam*.

- b) किम् *kim* – wer?, was? (Interrogativpronomen) bildet im Nom. Sg. कः, का, कम् *kaḥ, kā, kam*, im Akk. कम्, काम्, कम् *kaṃ, kām, kam* und folgt तद् *tad* in den übrigen Casus.
- c) नेम *nema* – halb wird wie सर्व *sarva* dekliniert, der Nom. Pl. m. kann aber नेमे *neme* oder नेमाः *nemāḥ* lauten.
- d) अधि *adhi* – unterer, अन्तर *antara* – äußerer, अपर *apara* oder अवर *avara* – folgend, उत्तर *uttara* – höher, nördlich, दक्षिण *dakṣiṇa* – südlich, पर *para* – folgend, anderer, पूर्व *pūrva* – früher, östlich und स्व *sva* – sein werden wie सर्व *sarva* dekliniert. Doch können sie im Abl./Lok. Sg. und Nom. Pl. auch देव *deva* folgen.
- e) अर्ध *ardha* – halb, अल्प *alpa* – wenig, कतिपय *katipaya* – einige, चरम *carama* – letzter werden wie देव *deva* dekliniert, können aber den Nom. Pl. auch wie सर्व *sarva* bilden.
3. Der Visarga von सः *saḥ* und एषः *eṣaḥ* geht vor allen Konsonanten und Vokalen, außer kurz अ *a* verloren, z. B.: स गच्छति *sa gacchati*, स तिष्ठति *sa tiṣṭhati*, aber सः + अस्यति *saḥ + asyati* = सो + ऽस्यति *so + 'syati* und गच्छति सः *gacchati saḥ*.
4. Bei Pronomina der ersten und zweiten Person wird der Plural häufig für den Singular gebraucht. Die Formen मा *mā*, मे *me*, नौ *nau*, नः *naḥ*; स्वा *svā*, ते *te*, वाम् *vām*, वः *vaḥ* sind enklitisch und werden nur gebraucht, wenn ein anderes Wort im Satze vorhergeht und kein Nachdruck auf dem Pronomen liegt.

W Vokabeln

आस् *ās* sitzen
 आस् *ās* Caus. setzen, stellen
 पा *pā* trinken
 पा, पाययति *pā, pāyayati* Caus. tränken
 पा *pā* schützen
 पा, पालयति *pā, pālayati* Caus. schützen
 प्री *prī* sich freuen
 प्री, प्रीणयति *prī, prīṇayati* Caus. erfreuen
 भी *bhī* sich fürchten
 भी, भीषयतोभाययते *bhī, bhīṣayate/bhāyayate* Caus. schrecken
 वच् *vac* sagen, sprechen, nennen

सह *sah* I. Ā. ertragen
 सिध् *sidh* IV. P. gelingen
 सिध्, साधयति *sidh, sādhayati* Caus. vollbringen, erlangen
 हन् *han* töten
 हन्, घातयति *han, ghātayati* Caus. töten lassen
 हे, हेयाञ्जाति *hve, hveyāāti* Caus. rufen lassen
 कृष्ण *kṛṣṇa* m Kṛṣṇa, KRISHNA
 गति *gati* f Gang, Zuflucht
 छत्र *chattrā* n Schirm
 दूध *dūndha* n Milch
 देवकी *devakī* f DEVAKI

पृथ्वी *prthvī* f Erde
 वसुदेव *vasudeva* m VASUDEVA
 वात *vāta* m Wind
 वारिद *vārīda* m Wolke
 श्री *śrī* (vor Eigennamen)
 verehrungswürdig, berühmt
 सलिल *salīla* n Wasser
 स्वादु, दी *svādu, dī* süß
 कः *kaḥ* irgendeiner, jemand
 का + चित् *kā + cit* irgendeiner, jemand

का + चन *kā + cana* irgendeiner,
 jemand
 का + अपि *kā + api* irgendeiner,
 jemand
 किम् + चित् *kim + cit* irgendein, etwas
 किम् + चन *kim + cana* irgendein,
 etwas
 किम् + अपि *kim + api* irgendein, etwas
 न कश्चित् *na kaścīta* niemand
 न किञ्चित् *na kiñcīt* nichts

Sanskrit–Deutsch Übersetzung

S

- 1) आसयत्सलिले पृथ्वीं यः श्रीहरिर्गतिः॥ ८॥
 येन येन च वातेन वारिदो मुञ्चति ।
 तेन तेन च वातेन च्छन्नं वहति पण्डितः ॥ ९ ॥
- 2) मयि ह्ययि च पितरौ स्निह्यतः। 3) यः पृथिवीं पालयति स पार्थिव उच्यते। 4) कस्यै देव्यै स्तोत्रं रचयेम। 5) गुरुर्युष्मानाहाययत्। 6) या अस्मान्दुग्धं पाययन्ति ता धेनूर्मा घातयता। 7) युष्मन्मम दुःखं भवति। 8) साधुवः पुण्यैः स्वर्गं लभन्ते न स्वितरे जनाः। 9) वयमेतत्पुस्तकं नेच्छामस्तदन्यस्मै कस्मैचिद्दीयताम्। 10) स्वदन्यो न कोऽप्यस्माभिः शस्यते। 11) या देवकी वसुदेवस्य पत्न्यभवत्तस्यां कृष्णो ऽजायत। 12) तव पित्रा सह नगर्या आगच्छाम। 13) यूयं पितृञ्चाङ्घ्रैः प्रीणायथ वयं जलेन। 14) विश्वे देवास्त्वा पालयन्तु। 15) अन्येषां काव्यैरेष कविः कीर्तिमसाधयत्॥

Deutsch–Sanskrit Übersetzung

D

- 1) Der Gatte (6) der (5, Gen.) Kausalyā (2, Lok.), welche (1, Lok.) den Rāma (3, Nom.) gebar (geboren ward) (4), heißt (8) (वच् *vac*, Pass.) Daśaratha (7). 2) Über deinen Fleiß (Abl.) freut sich der Lehrer. 3) Warum (Abl.) redest du so? 4) Andere [als] wir (Abl.) könnten dieses Leid nicht ertragen. 5) Der Lehrer lehrt uns die heiligen Schriften und die Gesetzbücher. 6) Mögen alle die Könige siegen, welche [ihre] Untertanen nach dem Gesetze beschützen (पत् *pā*, Caus.). 7) Die Früchte aller dieser Bäume sind süß. 8) Der Ruhm aller Frauen möge wachsen (Imp.), welche [ihren] Gatten dienen. 9) In diesem Reiche schreckt des Königs Dtrafe die Bösen. 10) Welche von den beiden Früchten wünschst [ihr zu haben]? 11) Mir ließ der Vater Gold geben, dir Kühe, dem anderen Bruder nichts. 12) Niemand (Pl. m.) könnte das vollbringen.

¹Hängt mit Vers 7 (Lektion XVIII) zusammen.

Lektion XX

G Grammatik

Deklination konsonantischer Stämme

1. Feminina und Maskulina, welche auf Konsonanten enden, nehmen dieselben Endungen wie नौ *nau* (Lektion XVII), Lok. Sg. सु *su*. Das स् *s* des Nom./Vok. Sg. fällt aber stets ab.¹ Neutra fügen im Nom./Vok./Akk. Sg./Du. इ *i* und Pl. नि *ni* an. Das न् *n* der letzteren Endung tritt vor den auslautenden Konsonanten und wird, falls dieser ein Zischlaut oder ह् *h* ist, zu Ansvāra; bei Neutren auf न्, र्, ल् *n, r, l* und einigen auf अत् *at* geht es verloren.
2.
 - a) Konsonantische Stämme, die ohne Antritt von Suffixen aus Wurzeln oder mit Suffix auf त् *t* gebildet sind, sowie die auf suffixales इत्, उत्, अद्, इन्, अस्, इस्, उस् *it, ut, ad, in, as, is, us* sind einförmig, d. h. verändern den Stamm nur nach den Sandhigesetzen.
 - b) Nomina auf suffixales अत्, मत्, वत्, यत्, यस् *at, mat, vat, yat, yas* und die meisten auf अन् *an* sind zweiförmig. Sie haben in den starken Kasus, Nom./Akk. Sg. m., Nom./Vok./Akk. Du. m., Nom./Vok. Pl. m, Nom./Vok./Akk. Pl. n., eine vollere oder starke Form und eine kürzere oder schwache in den übrigen Kasus.
 - c) Nomina auf suffixales वस्, अच् *vas, ac* und einige auf अन् *an* sind dreiförmig. Sie haben eine vollere oder starke Form un den starken Kasus, eine kürzere oder mittlere in den obliquen Casus mit konsonantisch anlautenden Suffixen und im Nom./Vok./Akk. Sg. n. und eine ganz kurze oder schwache in den obliquen Kasus mit vokalisch anlautenden Suffixen und dem Nom./Vok./Akk. Du. n.
3. **Stämme auf t, d, dh, bh:** Konsonantische einförmige Stämme auf त्, द् *t, d* und ध् *dh* nehmen im Nom./Vok. Sg. m./f., Nom./Vok./Akk. Sg. n. und im Lok. Pl. त् *t* und die auf भ् *bh* in denselben Kasus प् *p*. Vor den mit भ् *bh* anlautenden Endungen wird त्, द्, ध् *t, d, dh* zu द् *d* und भ् *bh* zu ब् *b*. Beispiele; मरुत् *marut* m. – Wind; आपद् *āpad* f. – Unglück; जगत् *jagat* n. – Welt.

¹Im Auslaute von Sanskritwörtern können nur folgende Konsonanten stehen: 1. क्, ट्, त्, प् *k, t, p*, 2. झ्, ञ् *ñ, ṅ* und suffixales म् *m*, 3. ल् *l*, 4. die wurzelhaften Gruppen क्, ट्, त्, प् *rk, rt, rp*.

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	मरुत् <i>marut</i>	मरुतौ <i>marutau</i>	मरुतः <i>marutaḥ</i>
Vok.	मरुत् <i>marut</i>	मरुतौ <i>marutau</i>	मरुतः <i>marutaḥ</i>
Akk.	मरुतम् <i>marutam</i>	मरुतौ <i>marutau</i>	मरुतः <i>marutaḥ</i>
Inst.	मरुता <i>marutā</i>	मरुद्भ्याम् <i>marudbhyām</i>	मरुद्भिः <i>marudbhiḥ</i>
Dat.	मरुते <i>marute</i>	मरुद्भ्याम् <i>marudbhyām</i>	मरुद्भ्यः <i>marudbhyaḥ</i>
Abl.	मरुतः <i>marutaḥ</i>	मरुद्भ्याम् <i>marudbhyām</i>	मरुद्भ्यः <i>marudbhyaḥ</i>
Gen.	मरुतः <i>marutaḥ</i>	मरुतोः <i>marutoḥ</i>	मरुताम् <i>marutām</i>
Lok.	मरुति <i>maruti</i>	मरुतोः <i>marutoḥ</i>	मरुत्सु <i>marutsu</i>

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	आपत् <i>āpat</i>	आपदौ <i>āpadau</i>	आपदः <i>āpadaḥ</i>
Vok.	आपत् <i>āpat</i>	आपदौ <i>āpadau</i>	आपदः <i>āpadaḥ</i>
Akk.	आपदम् <i>āpadam</i>	आपदौ <i>āpadau</i>	आपदः <i>āpadaḥ</i>
Inst.	आपदा <i>āpadā</i>	आपद्भ्याम् <i>āpadbhyām</i>	आपद्भिः <i>āpadbhiḥ</i>
Dat.	आपदे <i>āpade</i>	आपद्भ्याम् <i>āpadbhyām</i>	आपद्भ्यः <i>āpadbhyaḥ</i>
Abl.	आपदः <i>āpadaḥ</i>	आपद्भ्याम् <i>āpadbhyām</i>	आपद्भ्यः <i>āpadbhyaḥ</i>
Gen.	आपदः <i>āpadaḥ</i>	आपदोः <i>āpadoḥ</i>	आपदाम् <i>āpadām</i>
Lok.	आपदि <i>āpadi</i>	आपदोः <i>āpadoḥ</i>	आपत्सु <i>āpatsu</i>

	Sg.	Du.	Pl.
Nom.	जगत् <i>jagat</i>	जगती <i>jagatī</i>	जगन्ति <i>jaganti</i>
Vok.	जगत् <i>jagat</i>	जगती <i>jagatī</i>	जगन्ति <i>jaganti</i>
Akk.	जगत् <i>jagat</i>	जगती <i>jagatī</i>	जगन्ति <i>jaganti</i>
Inst.	जगता <i>jagatā</i>	जगद्भ्याम् <i>jagadbhyām</i>	जगद्भिः <i>jagadbhiḥ</i>
Dat.	जगते <i>jagate</i>	जगद्भ्याम् <i>jagadbhyām</i>	जगद्भ्यः <i>jagadbhyaḥ</i>
Abl.	जगतः <i>jagataḥ</i>	जगद्भ्याम् <i>jagadbhyām</i>	जगद्भ्यः <i>jagadbhyaḥ</i>
Gen.	जगतः <i>jagataḥ</i>	जगतोः <i>jagatoḥ</i>	जगताम् <i>jagatām</i>
Lok.	जगति <i>jagati</i>	जगतोः <i>jagatoḥ</i>	जगत्सु <i>jagatsu</i>

Sandhiregel

Wenn für auslautendes ध् *dh*, ढ् *ḍh*, भ् *bh* und ह् *h* unaspirierte Buchstaben – त् *t*, द् *d*, ढ् *ḍ*, इ् *d*, प् *p*, ब् *b* – substituiert werden und das Wort mit ग् *g*, द् *d*, इ् *d*, oder ब् *b* anlautet, so wird der anlautende Buchstabe aspiriert, z. B.: बुध् *budh* Nom. Sg. भुत् *bhut*, Lok. Pl.: भुत्सु *bhutsu*.

Konstruktion der Adjektive

Wenn ein Adjektiv sich auf mehrere Substantive verschiedenen Geschlechts bezieht, so nimmt es, falls die Substantive Maskulina und Feminina sind, das Maskulinum und falls Neutra darunter sind, das Neutrum.

रुह्, रोहयति/रोपञ्चति *ruh*,
rohayati/ropaśati Caus.
aufsteigen, machen, wachsen
machen, pflanzen
लभ्, लम्बञ्चति *labh*, *lambaśati* Caus.
erlangen, machen, geben
उपनिषद् *upaniṣad* f ABSCHNITT DER
VEDAS, DER VON DER ERLÖSUNG
HANDELT
उपवीत *upavīta* n heilige Schnur
कार्यं *kārya* n Geschäft, Sache
चरणं *carana* m Fuß, Bein
तडित् *taḍit* f Blitz
दृषद् *dr̥ṣad* n Geschäft
निर्वृति *nirvṛti* f Zufriedenheit, Glück
पोषक *poṣaka* m Ernährer
भूमृत् *bhūbhṛt* m König, Berg
मरुत् *marut* m Wind
मात् *māt* m Pl Sturmgötter

योषित् *yoṣit* f Frau
विश्वास *viśvāsa* m Vertrauen
वृत्र *vṛtra* m NAME EINES DÄMONEN
शत *śata* n Hundert
शरद् *śarad* f Herbst, Jahr
समिध् *samidh* f Scheit
सरित् *sarit* f Fluss
सहाय *sahāya* m Genosse, Gehilfe
सुहृद् *suhṛd* m Freund
कुशल, आ *kuśala, ā* geschickt,
bewandert, gelehrt
त्रिवृत् *trivṛt* dreifach
दुर्लभ, आ *durlabha, ā* schwer zu finden,
schwer zu erlangen
भक्त, आ *bhakta, ā* ergeben, treu
अपि *api* auch
पश्चात् *paścāt* m. Gen. hinter
विना *vinā* m. Intr./Akk. ohne

S Sanskrit–Deutsch Übersetzung

- 1) सहयेन विना नैव कार्थं किमपि सिध्यति
एकेन चरणोनापि गतिः कस्य प्रवर्तते ॥ १० ॥
ते पुत्रा ये पितुर्भक्ताः स पिता यस्तु पोषकः ।
तन्मित्रं यत्र विश्वासः सा भार्या यत्र निर्वृतिः ॥११॥
- 2) हे शिष्य समिधो वनादाहर। 3) उपनिषत्सु मुक्तेर्मार्ग उपदिश्यते। 4) आपदि सुहृदो ऽस्मान्पालये-
युः। 5) विश्वस्थां भुवि पापा भूमृद्धिर्दण्डन्ताम्। 6) समिद्धिरग्निं यजेत। 7) पुण्येन जगती जयेः। 8) बं

जीव शरदः शतम्। 9) भूभृतः शिखरं वयमारोहाम यूयमधस्तादतिष्ठत। 10) काश्चित्सरितः समुद्रेण काश्चिदन्याभिः सरिद्भिः संगच्छन्ते। 11) रात्रौ तडिददृश्यत। 12) भक्ताः सुहृदो ऽस्मान्सुखं लम्भयन्ति। 13) अश्रुभिर्योषितो वालाश्च मनोरथान्साधयन्ति। 14) शरदि कासुचित्सरित्सु पद्मानि दृश्यन्ते।

Deutsch–Sanskrit Übersetzung

D

1) Indra tötete den Vṛitara mit [seinen] Gehilfen, den Maruts. 2) Ohne einen Freund kann niemand irgendein schweres Geschäft vollbringen. 3) Man [sie] soll[en] an allen Straßen des Schattens wegen Bäume anpflanzen. 4) Freundem welche im Unglück treu [sind], sind in den [drei] Welten schwer zu finden. 5) Der Gürtel und die heilige Schnur der Arier sollen dreifach (Du. n.) gemacht werden. 6) Hinter das Feuer lege (Caus. स्था *sthā*) diesen Stein. 7) Der Ozean wird von den Dichtern der Gatte der Flüsse genannt. 8) Durch die Könige sollen alle Untertanen geschützt werden. 9) Einige unter diesen Brahmanen sind in den Upaniśads, andere in den Gesetzbüchern bewandert.

Wortverzeichnis Sanskrit – Deutsch

- अभ्यास** *abhyāsa* m Studium, Rezitation XIV
आचार्य *ācārya* m Lehrer XV
आदेश *ādesa* m Befehl, Vorschrift XIV
अधर्म *adharma* m Ungerechtigkeit VI
आधस्तात् *ādhistāt* (m. Gen.) unter, unterhalb XIV
अधि *adhi* unterer XIX
अधिक, **आ** *adhika*, *ā* mehr, größer, größte XVI
अधुना *adhunā* heute I
अग्नि *agni* m Feuer IV
आज्ञा *ājñā* f Befehl X
अक्ष *akṣa* m Würfel VI
अलि *ali* m Biene VI
अल्प *alpa* wenig XIX
अनर्थ *anartha* m Unglück VIII
अन्न *anna* n Speise, Futter V
अन्तर *antara* äußerer XIX
अनुज्ञा *anujñā* f Erlaubnis XIII
अन्य *anya* anderer XIX
अन्यतर *anyatara* einer von beiden (mit Ausschluß des andern, vgl. alteruter) XIX
अपर, **आ** *apara*, *ā* krumm, gebogen XIV
अपि *api* auch XX
अर्ध *ardha* halb XIX
अरि *ari* m Feind IV
अर्थ *arth* (X, Ātm.) bitten, fordern (dopp. Akk. VIII)
अर्थ *artha* m Zweck, Sinn, Reichtum XI
अस *as* (IV) werfen, schleudern V
आस *ās* sitzen XIX; setzen, stellen XIX
अश् *aś* essen XVIII
आशा *āśā* f Hoffnung X
अस् + अभि *as + abhi* wiederholen, studieren, lernen XIV
आसन *āsana* n Sitz, Stuhl XIV
अश् चोस्, *aś Caus.* zu essen geben XVIII
असि *asi* m Schwert IV
अस् + पर *as + para* vorwärts werfen, hineinwerfen XIV
अश्र *aśra* n Träne VI
अश्व *aśva* m Pferd V
अतः (स), **इतः** (स) *ataḥ (s), itaḥ (s)* von hier, dieserhalb I
अतिथि *atithi* m Gast XIV
अत्र *atra* hier, hierher I
अतृप्त *atṛpta* n Unwahrheit XIV
बल *bala* n Macht, Stärke VIII
बाल *bāla* Knabe, Kind III
बन्ध *bandh* (IX) beherrschen X
भद्र *bhadra* n Glück XVII
भद्र, **आ** *bhadra*, *ā* gut, lieb XVII
भाग *bhāga* m Teil, Stück XII
भाहु *bhāhu* m Arm V
भक्षणा *bhakṣaṇa* n Essen XVII
भानु *bhāṅṣu* m Bettler, Asket X
भक्त, **आ** *bhakta*, *ā* ergeben, treu XX
भक्ति *bhakti* f Hingebung, Verehrung XII
भानु *bhānu* m Sonne V
भार *bhāra* m Last X
भर्तु *bhartṛ* m Ernährer, Erhalter, Herr, Gatte XV
भार्य *bhārya* f Gattin, Frau IX
भाष् *bhāṣ* (I, Ātm.) sprechen VIII
भाषा *bhāṣā* f Sprache IX
भाष् + प्रति *bhāṣ + prati* antworten XIII

भय *bhaya* n Furcht IX
 भी *bhī* sich fürchten XIX
 भी, भीषयतोभाययते *bhī*,
bhīṣayate/bhāyayate Caus.
 schrecken XIX
 भिच्च *bhikṣ* (I) betteln, erbetteln IX
 भिक्षा *bhikṣā* f Almosen IX
 भ्रम् *bhram* (IV) irren, umherirren VI
 भृतक *bhṛtaka* m Diener XVII
 भृत्य *bhṛtya* m Diener X
 भ्रू *bhrū* f Braue XIV
 भू *bhū* entstehen, werden, sein II; Erde,
 Erdboden XIV
 भूभृत् *bhūbhṛt* m König, Berg XX
 भूमि *bhūmi* Erde, Erdboden, Land XII
 भू + प्र *bhū + pra* entstehen, herrschen
 XIII
 भूषण *bhūṣaṇa* n Schmuck, Geschmeide
 XIV
 भूति *bhūti* f Wohlfahrt, Segen XII
 बिन्दु *bindu* m Tropfen V
 बुध *budha* m Weiser XVI
 बुद्ध *buḍḍa* f Klugheit, Intelligenz XII
 च *ca* und I
 चम् + आ *cam + ā* (I) trinken VI
 चर् *car* gehen, begehen, weiden I;
 weiden XVI
 चरम *carama* letzter XIX
 चरण *caraṇa* m Fuß, Bein XX
 चर् + समा *car + samā* begehen,
 vollziehen, tun XV
 चारु *cāru* schön XIII
 चेत् *cet* wenn XVI
 छत्र *chattra* n Schirm XIX
 छाया *chāyā* f Schatten IX
 चिरम् *ciram* lange, lange Zeit XIV
 चुर् *cur* (X) stehlen VII
 दह् *dah* brennen I
 दक्षिण *dakṣiṇa* südlich XIX
 दन *dana* n Gabe, Geschenk II
 दण्ड *daṇḍ* (X) strafen VII

दण्ड *daṇḍa* m Stock, Strafe VII
 दन्ध, दञ्जति *danś, daśati* (I, Pass.) beißen
 X
 दरिद्र, आ *daridra, ā* arm XV
 दासी *dāsī* f Sklavin, Dienerin XI
 दातृ *dātṛ* m Geber XV
 दातृ, त्री, तु *dātṛ, trī, tṛ* freigiebig XV
 दा, यच्छ *dā, yaccha* geben II
 दिज् *ddija* m Arier VIII
 दिजाति *ddijāti* m Arier VIII
 देदि *dedi* f Altar XIV
 देव *deva* m Gott II
 देवकी *devakī* f Devaki XIX
 देवी *devī* f Göttin, Königin XI
 धा *dhā* stellen, setzen X
 धा + अपि *dhā + api* bedecken,
 zuhalten XIII
 धैर्य *dhairya* n Standhaftigkeit, Geduld
 VIII
 धन *dhana* n Geld, Reichtum III
 धान्य *dhān'ya* n Getreide X
 धा + परि *dhā + pari* anziehen XVIII
 धा + पि *dhā + pi* bedecken, zuhalten
 XIII
 धर्म *dharma* m Tugend, Recht, Gesetz
 VIII
 धातृ *dhātṛ* m Schöpfer XV
 धाव् *dhāv* laufen I
 धे *dhe* (I, Pass.) saugen, trinken X
 धी *dhī* f Verstand, Einsicht XIII
 धीर, आ *dhīra, ā* standhaft, weise, tapfer
 XIII
 धृति *dhṛti* f Entschlossenheit, Mut XII
 ध्यो *dhyau* (I, Pass.) denken,
 nachdenken X
 दीर्घम् *dīrgham* in der Ferne, lang XIV
 दिश् *dis* (IV) zeigen III
 दिश् + आ *dis + ā* befehlen XIV
 दिश् + उप *dis + upa* (VI, Pass.) lehren,
 unterweisen XII
 डी + उद् *ḍī + ud* (I) auffliegen IX
 दिव् *div* (IV) spielen VI

- दो, बति *do, dyati* (I, Pass.) schneiden X
 द्रष्ट *draṣṭr* m Seher, Richter, Verfasser
 (von Hymnen) XV
 द्रष्ट, द्री, दृ *draṣṭr, ṣṭrī, ṣṭr* sehend XV
 दृश् *dṛś* (Pass.) scheinen, aussehen XIV
 दृषद् *dṛṣad* n Geschäft XX
 दृश् चोस्, *dṛś Caus.* zeigen XVIII
 दृश्, पश्य *dṛś, paśya* sehen II
 दुःख *duḥkha* n Elend, Unglück IV
 दूध *dūndha* n Milch XIX
 दुर्जन *durjana* m Bösewicht XV
 दुर्लभ, आ *durlabha, ā* schwer zu finden,
 schwer zu erlangen XX
 दुष्प्रयुक्त, आ *duṣprayukta, ā* schlecht
 gefügt, schlecht angewendet XVI
 एकतम *ekatama* einer von vielen XIX
 एकतर *ekatarā* einer von zweien XIX
 एतद् *etad* dieser XIX
 एव *eva* gerade, nur I
 गे *gai* (I, Pass.) singen X
 गज *gaja* m Elephant II
 गम् + अ *gam + a* (I) kommen V
 गम् + अनु *gam + anu* folgen XV
 गम् + अव *gam + ava* (Par.) verstehen
 IX
 गम्, गच्छ *gam, gaccha* gehen II
 गम् + सम् *gam + sam* (I) zusammen
 kommen, sich vereinigen IX
 गङ्गा *gaṅgā* f Ganges IX
 गण, गणाय *gaṇ, gaṇaya* (X) zählen,
 rechnen VII
 गति *gati* f Gang, Zuflucht XIX
 घास *ghāsa* m Futter, Heu XVI
 घट *ghaṭa* m Topf, Gefäß X
 घृत *ghṛta* n zerlassene Butter X
 गौ + परि *gā + pari* (Par.) herumführen,
 heiraten IX
 गिरि *giri* m Berg IV
 गीत *gīta* n Lied X
 गौ + उप *gā + upa* (Par.) herbeiführen,
 weihen IX
- गो *go* m Stier XVI; Kuh, Rede XVI
 गोप *gopa* m Kuhhirt, Hirt XII
 गोब्र *gotva* n Ochsenatur XVI
 ग्रह *grah* (IX) nehmen, entgegen
 nehmen, greifen X
 ग्राम *grāma* m Dorf II
 गृह *grha* n Haus II
 गृहस्य *grhasya* m Hausvater IX
 गुह, गृह *guh, gūha* (I) verbergen III
 गुप्, गोपाय *gup, gopāya* (I) beschützen
 IV
 गुरु *guru* m Lehrer V
 हा *hā* verlassen, aufgeben, hintansetzten
 X
 हन् *han* töten XIX
 हन्, घातयति *han, ghātayati* Caus. töten
 lassen XIX
 हन् + प्रति *han + prati* verhindern,
 verletzen XIII
 हनु *hanu* f Kinnbacke XII
 हरि *hari* m Hari IV
 हस्त *hasta* m Hand III
 हे *he* o! I
 हित *hita* n Heil, das Beste VIII
 हृ *hr* (IV) wegnehmen, rauben VI
 हृ + आ *hr + ā* herbei bringen XI
 ह्रस्वम् *hrasvam* kurz, in der Nähe XIV
 हृदय *hr̥daya* n Herz IX
 ह्री *hrī* f Schamhaftigkeit, Bescheidenheit
 XIII
 ह्वे *hve* (I) rufen III
 ह्वे + आ *hve + ā* herbeirufen X
 ह्वे, ह्वेयात्ति *hve, hveyāti* Caus. rufen
 lassen XIX
 इ + अधि *i + adhi* studieren XVIII
 इ + अधि, अध्यापयति *choṣ, i + adhi,*
adhyāpayati Caus. lehren XVIII
 इह *iha* hier I
 ईक्ष् *ikṣ* (I, Ātm.) sehen, anschauen VIII
 ईक्ष् + प्रति *ikṣ + prati* erwarten XVII
 इन्द्र *indra* Indra XI

इन्द्राणी *inadraṇī* Indrani XI
 इषु, इच्छ *iṣ, iccha* (IV) wünschen III
 इषु *iṣu* m Pfeil IX
 ईश्वर *īśvara* m Gott XIII
 इतर *itara* anderer, verschiedener XIX
 इथि *ithi* so I
 इत्थम् *ittham* so I
 इव *iva* wie VII
 जल *jala* n Wasser II
 जाल *jāla* m Netz XIII
 जन *jana* m Mann, Leute IV
 जनक *janaka* m Vater VII
 जननी *jananī* f Mutter XI
 जन्, जा *jan, jā* (IV, Ātm.) geboren
 werden, entstehen VIII
 जन् + प्र *jan + pra* entstehen XIII
 जन् + उद् *jan + ud* geboren werden
 aus, entstehen aus XIII
 जाति *jāti* f Art, Kaste XII
 जि *ji* siegen, besiegen, erobern II
 जि + परा *ji + parā* (I) besiegen IX
 जीव *jīva* leben I
 जीवित *jīvita* n Leben XVII
 जुहू *juhū* f Löffel, Opferlöffel XIV
 ज्येष्ठ *jyēṣṭha* m der älteste XVI
 का + अपि *kā + api* irgendeiner,
 jemand XIX
 का + चन *kā + cana* irgendeiner,
 jemand XIX
 का + चित् *kā + cit* irgendeiner, jemand
 XIX
 कदा *kadā* wann? I
 कः *kaḥ* irgendeiner, jemand XIX
 कल *kala* n Frucht, Lohn II
 काल *kāla* m Zeit XV
 कलह *kalaha* m/n Streit XII
 कल्याण *kalyāṇa* n Heil, das Beste VIII
 काम *kāma* m Verlangen, Amor XIII
 कामदुघ, आ *kāmadugha, ā* Wunsch
 während XVI
 कम्प *kamp* (I, Ātm.) erzittern, beben

VIII

कन्या *kanyā* f Tochter, Mädchen IX
 कपोत *kapota* m Taube XIII
 कारणा *kāraṇa* n Grund, Ursache XIII
 कर्ण *karṇa* m Ohr XIII
 कर्तृ *kartṛ* m Täter, Macher, Verfasser
 XV
 कर्तृ, त्री, तृ *kartṛ, trī, tṛ* machend XV
 कार्य *kārya* n Geschäft, Sache XX
 काष्ठ *kāṣṭha* n Holz, Scheit X
 कट *kaṭa* m Matte III
 कतर *katara* welcher von zweien XIX
 कतरम् *kataram* welcher von vielen XIX
 कथम् *katham* wie? I
 कथ, कथय *kath, kathaya* (X) erzählen,
 vortragen VII
 कतिपय *katipayā* einige XIX
 कवि *kavi* m Dichter IV
 कव्य *kavya* n Gedicht XI
 काव्य *kāvya* n Gedicht XII
 खन् *khan* (I, Pass.) graben X
 किम् *kim* wer?, was? XIX
 किम् + अपि *kim + api* irgendein, etwas
 XIX
 किम् + चन *kim + cana* irgendein,
 etwas XIX
 किम् + चित् *kim + cit* irgendein, etwas
 XIX
 कीर्ती *kīrti* f Ruhm XII
 कृप् *kṛp* (I, At.) machen, gereichen,
 dienen zu XII
 कोप *kopa* m Zorn VI
 कृ *kṛ* (VIII) machen, tun X
 क्रम् + अ *kram + a* (IV) betreten,
 angreifen VI
 क्रम् + अति, क्रमते *kram + ati, kramate*
 (IV, Par., Ātm.) darüber hinaus
 gehen, vorbeigehen, übertreten
 XIII
 कृष् *kraṣ* (IV) pflügen III
 क्रोध *krodha* m Zorn XIII
 कृपा *kṛpā* f Gnade, Barmherzigkeit XV

- कृप् चोस्, *kṛp* **Caus.** machen, festsetzen XVIII
 कृषि *kṛṣi* **f** Ackerbau XVII
 कृष्ण *kṛṣṇa* **m** Kṛṣṇa, Krishna XIX
 कृष्ण, आ *kṛṣṇa, ā* schwarz IX
 कृत् + अत्र *kṛt + atra* (VI, Pass.)
 abhauen XI
 कृत्, कृत् कृत् *kṛt, kṛnta* (VI) schneiden IV
 कृत्स्न, आ *kṛtsna, ā* ganz XIII
 क्रुध् *krudh* (IV) zürnen V
 क्षा + आ *kṣā + ā* befehlen XVIII
 क्षल *kṣala* (X) waschen VII
 क्षत्रिय *kṣatriya* **m** Krieger VI
 क्षेत्र *kṣetra* **n** Feld III
 क्षिप् *kṣip* (IV) werfen, schleudern III
 क्षीर *kṣīra* **n** Milch II
 कुन्त *kunta* **m** Speer III
 कुप् *kup* (IV) zürnen V
 कुशल, आ *kuśala, ā* geschickt,
 bewandert, gelehrt XX
 कुतः (स) *kutaḥ (s)* woher?, weshalb? I
 कुत्र, क्व *kutra, kva* wo?, wohin? I
 लभ्, लम्बशति *labh, lambaśati* **Caus.**
 erlangen, machen, geben XX
 लघु, उर्ध्व, उ *laghu, u/i, u* leicht XII
 लाङ्गल *lāṅgala* **n** Pflug III
 लीक *lika* **m** Welt, Leute VII
 लिख् *likh* (VI) ritzen, schreiben V
 लिप्, लिम्प *lip, limpa* (VI) beschmieren
 IV
 लोभ *lobha* **m** Gier, Habsucht XIII
 लुभ् *lubh* (IV) begehren V
 लुप्, लुम्प *lup, lumpa* (VI) zerbrechen,
 plündern IV
 मां *mā* (II) messen X
 मद *mad* (IV) trunken werden VI
 मधु *madhu* **n** Honig VI
 महाराज *mahārāja* **m** Großkönig XIII
 मच्छका *makṣakā* **f** Fliege, Mücke XII
 माला *mālā* **f** Kranz X
 मन *man* (IV, Ā) denken, meinen XVI
 मणि *maṇi* **m** Edelstein V
 मनुष्य *manuṣya* **m** Mensch VIII
 मरणा *marāṇa* **n** Sterben, Tod XVII
 मार्ग *mārga* **m** Weg, Straße III
 मरुत् *marut* **m** Wind XX
 मास *māsa* **m** Monat XVI
 मात् *māt* **m** Pl Sturmgötter XX
 मत्स्य *matsya* **m** Fisch XI
 मेघ *megha* **m** Wolke III
 मेखला *mekhalā* **f** Gürtel XIII
 मित्र *mitra* **n** Freund XVII
 मोह *moha* **m** Verblendung XIII
 मृ चोस्, मृ *maṣ* **Caus.** töten XVIII
 मृ, भ्रिय *mṛ, mriya* (VI, Ātm.) sterben
 VIII
 मृत्य *mṛtya* **m** Tod VI
 मुच, मुञ्च *muca, muñca* (VI) losmachen,
 befreien IV
 मुद् *mud* (I, Ā) sich freuen XVI
 मुख *mukha* **n** Mund, Antlitz VI
 मुख्य, आ *mukhya, ā* vorzüglichster,
 erster XII
 मुक्ति *mukti* **f** Erlösung XII
 मुनि *muni* **m** Weiser, Asket XIII
 न *na* nicht VIII
 नगर *nagara* **n** Stadt II
 नगरी *nagarī* **f** Stadt XI
 नह् + सम् *nah + sam* (IV, Par.)
 umgürten, rüsten XIII
 न कश्चित् *na kaścīta* niemand XIX
 न किञ्चित् *na kiñcīt* nichts XIX
 नम् *nam* sich verneigen, verehren I
 नमः *namaḥ* (s), (indekl. m. Dat.)
 Verehrung, Lob, Preis XV
 नन्द + अभि इ. P. (पोएतिस्ख् इ. आ.)
nand + abhi I. P. (poetisch I. Ā.)
 sich freuen auf XVII
 नर *nara* **m** Mann, Mensch II
 नारी *nārī* **f** Weib, Frau XI
 नश् *naś* (IV) umkommen, fliehen V
 नाश् *nāśa* **m** Verderben XIII
 नौ *nau* **f** Schiff, Boot XVII
 नेम *nema* halb XIX

नेतृ *netṛ* m Führer XV
 नेत्रा *netrā* n Auge VI
 नेतु, त्री, तु *netṛ, trī, tṛ* führend XV
 नी *nī* führen, lenken II
 नी + आ *nī + ā* (I) bringen VII
 नी + अप *nī + apa* wegführen XVIII
 नीच, आ *nīca, ā* niedrig XII
 निदेश *nideśa* m Befehl XVII
 निर्वृति *nirvṛti* f Zufriedenheit, Glück XX
 निश्चय *niścaya* m Entschluss, Gewissheit
 XV
 नित्यम् *nityam* stets, täglich XVI
 नृप *nṛpa* m König II
 नृपति *nṛpati* m König VI
 पा *pā* trinken XIX; schützen XIX
 पच् *pac* kochen I
 पद *pada* n Schritt XV
 पाद *pāda* m Fluss, Strahl, Viertel V
 पद्म *padma* m Lotus XIII
 पाद् + निस् *pād + nis* (IV, Par.)
 hervorkommen, entstehen XIII
 पद् + प्र *pad + pra* (IV) sich aufmachen,
 sich flüchten zu IX
 पण्डित *paṇḍita* m Gelehrter XV
 पाणि *pāṇi* m Hand IV
 पङ्क *paṅka* m/n Morast XVI
 पाप *pāpa* n Sünde IV
 पाप, आ *pāpa, ā* böse, schlecht IX
 पा, पालयति *pā, pālayati* Caus. schützen
 XIX
 पा, पाययति *pā, pāyayati* Caus. tränken
 XIX
 पा, पिब *pā, piba* trinken II
 पर *para* folgend, anderer XIX
 परशु *paraśu* m Axt V
 पार्थिव *pārthiva* m Fürst XIII
 पाश *pāśa* m Schlinge, Strick X
 पश्चात् *paścāt* m. Gen. hinter XX
 पशु *paśru* m Vieh, Kleinvieh, Opfertier
 VIII
 पाशुपाल्य *pāśupālya* n Viehzucht XVII

पठ् *path* (I, Pass.) rezitieren, lesen XI
 पाठ *pāṭha* m Lektion XIV
 पत्नी *patnī* f Gattin XI
 पत्र *pattra* n Blatt, Brief V
 पीड् *pīḍ* (X) quälen VII
 पितृ *pitṛ* (Du.) Eltern XVI; Manen XVI
 पोषक *pośaka* m Ernährer XX
 पृ *pṛ* (X) überwinden VII; füllen X
 प्रभुत, आ *prabhuta, ā* viel IX
 प्रछ्, पृच्छ *prach, pṛccha* (IV) fragen III
 प्रजा *prajā* f Geschöpf, Untertan XIV
 प्रन्थ *prantha* m Werk, Buch XI
 प्रयाग *prayāga* m Prayaga IX
 प्रायश्चित्त *prāyaścitta* n Buße XV
 प्रयुक्त, आ *prayukta, ā* gebraucht,
 gefügt XVI
 पृग्, पृगय *pṛg, pṛgaya* (X) suchen IX
 प्री *prī* sich freuen XIX
 प्री, प्रीणयति *prī, prīṇayati* Caus.
 erfreuen XIX
 पृथिवी *pṛthivī* f Erde, Erdboden XI
 पृथ्वी *pṛthvī* f Erde XIX
 पूज् *pūj* (X) verehren VII
 पुनः (र) *punaḥ (r)* wieder, aber I
 पुण्य *puṇya* n Verdienst, Tugend VII
 पूर *pūra* m Flut, Hochwasser XI
 पुरोहित *purihita* m Hauspriester XVII
 पुरुष *puruṣa* m Mensch XIII
 पूर्व *pūrva* früher, östlich XIX
 पुस्तक *pustaka* n Buch, Manuskript XI
 पुत्र *putra* m Sohn II
 पुत्री *putrī* f Tochter XI
 रभ् + आ *rabh + ā* (I, Ātm.) anfangen,
 unternehmen VIII
 रच्, रचयति *rac, racayati* (X, Par.)
 ordnen, verfassen XIII
 राज्य *rājya* n Königreich X
 रक्ष् *rakṣ* schützen I
 रक्षणा *rakṣaṇa* n Beschützen XVI
 रक्षितु *rakṣitṛ* m Schützer XV
 रक्षितु, त्री, तु *rakṣitṛ, trī, tṛ* beschützend

- XV
 राम *rāma* m Rama IV
 रामायण *rāmāyaṇa* n Ramayana VII
 रम् इ. आ. *ram* I. *Ā.* sich ergötzen, sich amüsieren XVII
 रम् +वि इ. P. *ram* +*vi* I. P. ablassen von, aufhören XVII
 राण *raṇa* m Schlacht IX
 राशि *rāśi* m Haufen V
 राशिम *raśima* m Zügel, Strahl XII
 रथ *ratha* m Wagen XIII
 रथ्या *rathyā* f Straße IX
 रत्न *ratna* n Juwel V
 रात्र *rātra* f Nacht XII
 ऋक्ष *ṛkṣa* m Bär VI
 ऋ, ऋच्छ *ṛ, ṛccha* (I) gehen, fallen auf VI
 ऋषि *ṛṣi* m Seher IV
 रुच् *ruc* (I, *Ātm.*) gefallen (Dat., Gen.) VIII
 रुह *ruh* (I) wachsen IV
 रुह् + अ *ruh* + *a* (I) besteigen, erklimmen V
 रुह् + अव *ruh* + *ava* (Par.) absteigen IX
 रुह्, रोहयतिरोपश्चति *ruh, rohayati/ropaśati* Caus. aufsteigen, machen, wachsen machen, pflanzen XX
 रूपक *rūpaka* n Gulden VII
 सा *sā* f dieselbe, sie XVI
 सभा *sabhā* f Versammlung XI
 सदा *sadā* immer I
 साधु *sādhu* m Frommer, Heiliger VII
 सद् + नि *sad* + *ni* sich setzen XIV
 सद, सीद *sad, sīda* (I) sitzen III
 सह *sah* (I, *Ātm.*) ertragen VIII; ertragen XIX
 सह *saha* (m. Instr.) mit IX
 सहसा *sahasā* plötzlich, rasch IX
 सहाय *sahāya* m Genosse, Gehilfe XX
 सलिल *salila* n Wasser XIX
 सम् *sam* (IV) ruhig werden, erlöschen VI
 संदिग्ध, आ *saṃdigdha, ā* zweifelhaft, unsicher XVII
 समिध् *samidh* f Scheit XX
 संस् *saṃs* preisen I
 समुद्र *samudra* m Ozean XIII
 सम्यक् *samyak* gut, wohl XVI
 अपर *apara* folgend, westlich XIX
 अवर *avara* folgend, westlich XIX
 सन्ध्या *sandhyā* f Dämmerung IX
 एक *eka* Sg. einer XIX; einige XIX
 शन्स् *śans* abzeigen XVI
 शान्ति *śānti* f Ruhe XII
 शर *śara* m Pfeil III
 शरद् *śarad* f Herbst, Jahr XX
 शरण *śaraṇa* n Schutz IX
 सरित् *sarit* f Fluss XX
 सर्प *sarpa* m Schlange X
 सर्वत्र *sarvatra* überall I
 सर्व, विश्व *sarva, viśva* alle XIX
 शास् *śās* strafen, beherrschen X
 शास्त्रु *śāstru* m Züchtiger, Regierer XV
 शास्त्र *śāstra* n Wissenschaft, Lehrbuch VIII
 शत *śata* n Hundert XX
 शत्रु *śatru* m Feind V
 सत्य *satya* n Wahrheit IV
 सेना *senā* f Heer XI
 सेव् *sev* (I, *Ātm.*) dienen, verehren VIII
 सेव् + नि *sev* + *ni* bedienen, bewohnen XIII
 सिच, सिञ्च *sica, siñca* (IV) träufeln, benetzen III
 सिध् *sidh* IV. P. gelingen XIX
 सिध् + प्रति *sidh* + *prāti* (Par.) zurückhalten, verbieten XIII
 सिध्, साधयति *sidh, sādhayati* Caus. vollbringen, erlangen XIX
 शिखर *śikhara* m Gipfel V
 शिक्त् *śikṣ* (I, *Ātm.*) lernen VIII
 शिश्रु *śiśru* m Kind X
 शिष्य *śiṣya* m Schüler V
 शीत, आ *śita, ā* kühl, kalt XI

शिव śiva m Śiva, Shiva, Siva IV
स्म smṛ gedenken II; lehren XVI
स्मृति smṛti f Erinnerung, Tradition,
 Gesetzbuch XII
स्निह snih (IV) Zuneigung fühlen, lieben
 V
सुषा snuṣā f Schwiegertochter XIV
स्पर्श sprś (IV) berühren III
श्राद्ध śrāddha n Totenopfer XVI
श्रम śram (IV) ermüden VI
सष्ट sraṣṭṛ m Schöpfer XV
सष्ट, ष्ट्री, ष्ट sraṣṭṛ, ṣṭrī, ṣṭṛ schaffend XV
श्रेष्ठ, आ श्रेष्ठha, ā best XVI
श्री śrī f Glück, Reichtum, Glücksgöttin
 XIII; verehrungswürdig, berühmt
 XIX
श्रि + आ śri + ā (I. Ā.) hingehen zu, sich
 in jemandes Schutz begeben XV
सृज् sṛj (IV) schaffen III
सृष्टि sṛṣṭi f Schöpfung XIII
श्रु śru hören X
शुभ् śrubh (I) glänzen IX
श्रुतु śrutu f Hören, heilige Schrift XII
स्तन stena m Dieb VII
स्था + अधि sthā + adhi darüber stehen,
 darauf stehen, besteigen,
 beherrschen XIII
स्था + अनु sthā + anu folgen,
 vollziehen XVII
स्था चौस्. sthā Caus. stellen, anhalten,
 festsetzen XVIII
स्था + पर इ.आ. sthā + para I.Ā.
 aufbrechen XVIII
स्था + पर इ.आ. चौस्. sthā + para I.Ā.
Caus. senden XVIII
स्था, तिष्ठ sthā, tiṣṭha stehen, sich
 befinden II
स्तीत्र stītra n Loblied XI
स्तु stu (II) preisen X
स्तुति stuti f Lob, Loblied XIV
शुच् śuc (Par.) trauern, sorgen XIV
शूद्र śūdra m Mann der vierten Kaste VIII

सुहृद् suhṛd m Freund XX
सुख sukha n Glück, Wohlsein III
सूक्त sūkta n vedischer Hymnus V
सुन्दर, ई sundara, ī schön XIV
शुष् शुष् (IV) vertrocknen V
सूत sūta m Kutscher VII
सुवर्ण सुवर्ण suvarṇa n Gold VII
स्व sva sein XIX
स्वादु, दी svādu, dī süß XIX
स्वप् स्वप् svap schlafen X
स्वप्न स्वप्ना m Schlaf, Traum XII
स्वर्ग स्वर्ग m Himmel IX
श्वश्रु श्वश्रु f Schwiegermutter XIV
श्वशुर श्वशुरa m Schwiegervater XVII
श्वेत, आ श्वeta, ā weiß XIII
तद् taḍ (X) schlagen VII
तदा tadā dann I
तडित् taḍit f Blitz XX
तम् tam (IV) traurig sein VI
तरु taru m Baum VIII
ततः tataḥ daher, deshalb I
तथा tathā so I
तत्र tatra dort, dorthin I
तू तू tū übersetzen, retten II
तू + अव तू + ava (Par.) absteigen IX
त्रिवृत् trivṛt dreifach XX
तु, कितु तु, किम्तु tu, kimtu aber I
तुल् तुल् (X) wägen VII
तुष् तुष् (IV) sich freuen VI
त्यज् त्यज tyaj verlassen, aufgeben I
उभय ubhaya m, n (nur Sg. und Pl.)
 beide XIX
उदधि udadhi m Ozean V
उद्यान udyāna n Garten XVII
उद्योग udyoga m Fleiß VIII
उपनिषद् upaniṣad f Abschnitt der Vedas,
 der von der Erlösung handelt XX
उपवीत उपवीतa m heilige Schnur XX
उत्तर uttara höher, nördlich XIX
वा vā oder XIV
वच् vac (II) sprechen X; sagen, sprechen,

nennen XIX
वद् + अभि चोस्. vad + abhi Caus.
 begrüßen XVIII
वधु vadhū f Frau, Ehefrau XIV
वद् + वि vad + vi (I. Ā.) disputieren,
 streiten XV
वह vah tragen, fließen, wehen I
वन vana n Wald VIII
वन्द vand (I, Ātm.) grüßen, verehren
 VIII
वाणिज्य vāñijya n Handel XVII
वप् vap (I, Pass.) säen X
वापो vāpī f Zisterne XI
वर, आ vara, ā bester, vorzüglichster,
 besser XV
वारिद vārida m Wolke XIX
वस् vas wohnen I
वसति vasati f Wohnung XIII
वस् + नि vas + ni wohnen in XIV
वसु vasu n Reichtum, Geld VI
वसुदेव vasudeva m Vasudeva XIX
वात vāta m Wind XIX
वायु vāyu m Wind V
वीचि vīci m Welle VIII
विद् vid wissen XVIII
विधेय, आ vidheya, ā gehorsam X
विधि vidhi m Regel, Schicksal XVII
विद्या vidyā f Wissen, Wissenschaft IX
विहग vihaga m Vogel IX
विना vinā m. Intr./Akk. ohne XX
विनय vinaya m Gehorsam VIII
विश्व viśa (IV) eintreten III
विष viṣa n Gift III
विष्णु viṣṇu m Viṣṇu V
विश्व + प्र viś + pra (VI, Pass.) eintreten

XI
विश्व + उप viś + upa sich hinsetzen XI
विश्वास viśvāsa m Vertrauen XX
विश्व, विन्द viś, vind (VI, Pass, Ātm.)
 erlangen XII
व्रण vṛaṇa m/n Wunde XII
वृध् द्व. आ. vṛdh I. Ā. wachsen XVIII
वृक्ष vṛkṣa m Baum IV
वृष् vṛṣ regnen II
वृत् vṛt (I) sein, werden, existieren IX
वृत् + प्र vṛt + pra in Gang kommen,
 ausbrechen, entstehen XIV
वृत्र vṛtra m Name eines Dämonen XX
व्याध vyādha m Jäger IX
व्यध्, विध्य vyadh, vidhya (IV) treffen,
 durchbohren VI
व्यवहार vyavahāra m Prozess XV
यद् yad welcher XIX
यदा yadā wenn, wann I
यदि yadi wenn XVI
यज् yaj opfern I
यज् चोस्. म्. अङ्क. yaj Caus. m. Akk.
 Opfer darbringen für XVIII
यज्ञ yajña m Opfer VIII
यमुना yamunā f Yamuna IX
यष्टि yaṣṭi f Gerte XII
यत् yat (I, Ātm.) streben nach (Dat.) VIII
यतः yataḥ woher, weshalb I
यथ yatha wie I
यत्र yatra wo, wohin I
योषित् yoṣit f Frau XX
युद्ध yuddha n Kampf XVII
युध् yudh (IV, Ātm.) kämpfen VIII
युग्म yugma n Paar XVI

Wortverzeichnis Deutsch – Sanskrit

- aber** पुनः (र) *punaḥ* (r) I; तु, कितु *tu*, *kiṃtu* I
- abhauen** कृत् + अत्र *ḥrt* + *atra* (VI, Pass.) XI
- ablassen von** रम् + वि इ. P. *ram + vi* I. P. XVII
- Abschnitt der Vedas** उपनिषद् *upaniṣad* f XX
- absteigen** तृ + अव *tṛ + ava* (Par.) IX; रुह् + अव *ruh + ava* (Par.) IX
- abzeigen** शन्स् *śans* XVI
- Ackerbau** कृषि *ḥṣi* f XVII
- alle** सर्व, विश्व *sarva*, *viśva* XIX
- Almosen** भिक्षा *bhikṣā* f IX
- Altar** देदि *dedi* f XIV
- Amor** काम *kāma* m XIII
- anderer** अन्य *anya* XIX; इतर *itara* XIX; पर *para* XIX
- anfangen** रम् + आ *rabh + ā* (I, Ātm.) VIII
- angreifen** क्रम् + अ *kram + a* (IV) VI
- anhalten** स्था चोस्. *sthā Caus.* XVIII
- anschauen** ईक्ष् *ikṣ* (I, Ātm.) VIII
- Antlitz** मुख *mukha* n VI
- antworten** भाप् + प्रति *bhāṣ + prati* XIII
- anziehen** धा + परि *dhā + pari* XVIII
- Arier** द्विज *ddija* m VIII; द्विजाति *ddijāti* m VIII
- arm** दरिद्र, आ *daridra*, *ā* XV
- Arm** बाहु *bhāhu* m V
- Art** जाति *jāti* f XII
- Asket** भान्तु *bhāṅsu* m X; मुनि *muni* m XIII
- auch** अपि *api* XX
- aufbrechen** स्था + पर इ.आ. *sthā + para* I.Ā. XVIII
- auffliegen** डी + उद् *ḍī + ud* (I) IX
- aufgeben** त्यज् *tyaj* I; हा *hā* X
- aufhören** रम् + वि इ. P. *ram + vi* I. P. XVII
- aufsteigen** रुह्, रोहयति।रोपशति *ruh*, *rohayati/ropaśati* Caus. XX
- Auge** नेत्रा *netrā* n VI
- ausbrechen** वृत् + प्र *vṛt + pra* XIV
- aussehen** दृश् *ḍṛś* (Pass.) XIV
- äußerer** अन्तर *antara* XIX
- Axt** परशु *paraśu* m V
- Bär** ऋक्ष *ṛkṣa* m VI
- Barmherzigkeit** कृपा *ḥṛpā* f XV
- Baum** वृक्ष *vṛkṣa* m IV; तरु *taru* m VIII
- beben** कम्प् *kamp* (I, Ātm.) VIII
- bedecken** धा + अपि *dhā + api* XIII; धा + पि *dhā + pi* XIII
- bedienen** सेव् + नि *sev + ni* XIII
- Befehl** आज्ञा *ājñā* f X; आदेश *ādesa* m XIV; निदेश *nideśa* m XVII
- befehlen** दिश् + आ *diś + ā* XIV; ज्ञा + आ *ḥṣā + ā* XVIII
- befreien** मुच, मुञ्च *muca*, *muñca* (VI) IV
- begehen** चर् *car* I; चर् + समा *car + samā* XV
- begehren** लुम् *lubh* (IV) V
- begrüßen** वद् + अभि चोस्. *vad + abhi* Caus. XVIII
- beherrschen** शास् *śās* X; स्था + अधि *sthā + adhi* XIII
- behrrschen** बन्ध् *bandh* (IX) X

- beide** उभय *ubhaya* m, n (nur Sg. und Pl.) XIX
- Bein** चरण *carana* m XX
- beißen** दन्ष्ट, दशति *danś, daśati* (I, Pass.) X
- benetzen** सिच, सिञ्च *sica, siñca* (IV) III
- Berg** गिरि *giri* m IV; भूमृत् *bhūbhṛt* m XX
- berühmt** श्री *śrī* (vor Eigennamen) XIX
- berühren** स्पृश् *sprś* (IV) III
- Bescheidenheit** ह्री *hrī* f XIII
- beschmieren** लिप, लिम्प *lip, limpa* (VI) IV
- beschützen** गुप्, गोपाय *gup, gopāya* (I) IV
- Beschützen** रक्ष *rakṣa* n XVI
- beschützend** रक्षित्, त्री, तृ *rakṣitṛ, trī, tṛ* XV
- besiegen** जि *ji* II; जि + परा *ji + parā* (I) IX
- besser** वर, आ *vara, ā* XV
- best** श्रेष्ठ, आ *śreṣṭha, ā* XVI
- besteigen** रुह् + अ *ruh + a* (I) V; स्था + अधि *sthā + adhi* XIII
- bester** वर, आ *vara, ā* XV
- betreten** क्रम् + अ *kram + a* (IV) VI
- betteln** भिक्ष *bhikṣ* (I) IX
- Bettler** भान्तु *bhāṅsu* m X
- bewandert** कुशल, आ *kuśala, ā* XX
- bewohnen** सेव् + नि *sev + ni* XIII
- Biene** अलि *ali* m VI
- bitten** अर्थ *arth* (X, Ātm.) VIII
- Blatt** पत्र *pattra* n V
- Blitz** तडित् *taḍit* f XX
- Boot** नौ *nau* f XVII
- böse** पाप, आ *pāpa, ā* IX
- Bösewicht** दुर्जन *durjana* m XV
- Braue** भ्रू *bhrū* f XIV
- brennen** दह् *dah* I
- Brief** पत्र *pattra* n V
- bringen** नी + आ *nī + ā* (I) VII
- Buch** प्रन्थ *prantha* m XI; पुस्तक *pustaka* n XI
- Buße** प्रायश्चित्त *prāyaścitta* n XV
- daher** ततः *tataḥ* I
- Dämmerung** सन्ध्या *sandhyā* f IX
- dann** तदा *tadā* I
- darauf stehen** स्था + अधि *sthā + adhi* XIII
- darüber hinaus gehen** क्रम् + अति, क्रमते *kram + ati, kramate* (IV, Par., Ātm.) XIII
- darüber stehen** स्था + अधि *sthā + adhi* XIII
- das Beste** कल्याण *kalyāṇa* n VIII; हित *hita* n VIII
- denken** ध्यौ *dhyau* (I, Pass.) X; मन् *man* (IV, Ā) XVI
- der älteste** ज्येष्ठ *jyeṣṭha* m XVI
- der von der Erlösung handelt** उपनिषद् *upaniṣad* f XX
- deshalb** ततः *tataḥ* I
- Devaki** देवकी *devakī* f XIX
- Dichter** कवि *kavi* m IV
- Dieb** स्तेन *stena* m VII
- dienen** सेव् *sev* (I, Ātm.) VIII
- dienen zu** क्लृप् *klp* (I, At.) XII
- Diener** भृत्य *bhṛtya* m X; भृतक *bhṛtaka* m XVII
- Dienerin** दासी *dāsī* f XI
- dieselbe** सा *sā* f XVI
- dieser** एतद् *etaḍ* XIX
- dieserhalb** अतः (स्), इतः (स्) *ataḥ (s), itaḥ (s)* I
- disputieren** वद् + वि *vad + vi* (I. Ā.) XV
- Dorf** ग्राम *grāma* m II
- dort** तत्र *tatra* I
- dorthin** तत्र *tatra* I
- dreifach** त्रिवृत् *trivṛt* XX
- durchbohren** व्यध्, विध्य *vyadh, vidhya* (IV) VI
- Edelstein** मणि *maṇi* m V
- Ehefrau** वधू *vadhū* f XIV

- einer** एक *eka* Sg. XIX
- einer von beiden (mit Ausschluß des andern, vgl. alteruter)** अन्यतर *anyatara* XIX
- einer von vielen** एकतम *ekatama* XIX
- einer von zweien** एकतर *ekatarā* XIX
- einige** एक *eka* Pl. XIX; कतिपय *katipaya* XIX
- Einsicht** धी *dhī* f XIII
- eintreten** विश *viśa* (IV) III; विश् + प्र *viś + pra* (VI, Pass.) XI
- Elend** दुःख *duḥkha* n IV
- Elephant** गज *gaja* m II
- Eltern** पितृ *pitṛ* (Du.) XVI
- entgegen nehmen** ग्रह् *grah* (IX) X
- Entschlossenheit** धृति *dhṛti* f XII
- Entschluss** निश्चय *niścaya* m XV
- entstehen** भू *bhū* II; जन्, जा *jan, jā* (IV, Ātm.) VIII; पाद् + निस् *pād + nis* (IV, Par.) XIII; जन् + प्र *jan + pra* XIII; भू + प्र *bhū + pra* XIII; वृत् + प्र *vṛt + pra* XIV
- entstehen aus** जन् + उद् *jan + ud* XIII
- erbetteln** भिक्षु *bhikṣ* (I) IX
- Erboden** पृथिवी *prthivī* f XI; भूमि *bhūmi* XII; भू *bhū* f XIV
- Erde** पृथिवी *prthivī* f XI; भूमि *bhūmi* XII; भू *bhū* f XIV; पृथ्वी *prthvī* f XIX
- erfreuen** प्री, प्रीणयति *prī, prīṇayati* Caus. XIX
- ergeben** भक्त, आ *bhakta, ā* XX
- Erhalter** भर्तृ *bhartṛ* m XV
- Erinnerung** स्मृति *smṛti* f XII
- erklimmen** रुह् + अ *ruh + a* (I) V
- erlangen** विश्, विन्द *viś, vind* (VI, Pass, Ātm.) XII; सिध्, साधयति *sidh, sādhayati* Caus. XIX; लभ्, लम्बशति *labh, lambaśati* Caus. XX
- Erlaubnis** अनुज्ञा *anujñā* f XIII
- erlöschen** सम् *sam* (IV) VI
- Erlösung** मुक्ति *mukti* f XII
- ermüden** श्रम् *śram* (IV) VI
- Ernährer** भर्तृ *bhartṛ* m XV; पोषक *pośaka* m XX
- erobern** जि *ji* II
- erster** मुख्य, आ *mukhya, ā* XII
- ertragen** सह *sah* (I, Ātm.) VIII; सह *sah* I. Ā. XIX
- erwarten** ईच् + प्रति *īkṣ + prati* XVII
- erzählen** कथ्, कथय *kath, kathaya* (X) VII
- erzittern** कम्प् *kamp* (I, Ātm.) VIII
- essen** अश् *aś* XVIII
- Essen** भक्षण *bhakṣaṇa* n XVII
- etwas** किम् + चित् *kim + cit* XIX; किम् + चन *kim + cana* XIX; किम् + अपि *kim + api* XIX
- existieren** वृत् *vṛt* (I) IX
- fallen auf** ऋ, ऋच्छ *ṛ, ṛccha* (I) VI
- Feind** अरि *ari* m IV; शत्रु *śatru* m V
- Feld** क्षेत्र *kṣetra* n III
- festsetzen** कृप् चौस् *kṛp Caus. XVIII*; स्था चौस् *sthā Caus. XVIII*
- Feuer** अग्नि *agni* m IV
- Fisch** मत्स्य *matsya* m XI
- Fleiß** उद्योग *udyoga* m VIII
- Fliege** मक्का *makṣakā* f XII
- fliehen** नश् *naś* (IV) V
- fließen** वह् *vah* I
- Fluss** पाद *pāda* m V; सरित् *sarit* f XX
- Flut** पूर *pūra* m XI
- folgen** गम् + अनु *gam + anu* XV; स्था + अनु *sthā + anu* XVII
- folgend** अपर *apara* XIX; अवर *avara* XIX; पर *para* XIX
- fordern (dopp. Akk.)** अर्थ *arth* (X, Ātm.) VIII
- fragen** प्रच्छ, पृच्छ *prach, pṛccha* (IV) III
- Frau** भार्य *bhārya* f IX; नारी *nārī* f XI; वधु *vadhū* f XIV; योषित् *yoṣit* f XX
- freigiebig** दातृ, त्री, तृ *dātṛ, trī, tṛ* XV

- Freund** मित्र *mitra* n XVII; सुहृद् *suhṛd* m XX
- Frommer** साधु *sādhu* m VII
- Frucht** कल *kala* n II
- früher** पूर्व *pūrva* XIX
- führen** नी *nī* II
- führend** नेतृ, त्री, तु *netṛ, trī, tṛ* XV
- Führer** नेतृ *netṛ* m XV
- füllen** पृ *pṛ* (IX) X
- Furcht** भय *bhaya* n IX
- Fürst** पार्थिव *pārthiva* m XII
- Fuß** चरणा *carāṇa* m XX
- Futter** अन्न *anna* n V; घास *ghāsa* m XVI
- Gabe** दन *dana* n II
- Gang** गति *gati* f XIX
- Ganges** गङ्गा *gaṅgā* f IX
- ganz** कृत्स्न, आ *kṛtsna, ā* XIII
- Garten** उद्यान *udyāna* n XVII
- Gast** अतिथि *atithi* m XIV
- Gatte** भर्तृ *bhartṛ* m XV
- Gattin** भार्य *bhārya* f IX; पत्नी *patnī* f XI
- geben** दा, यच्छ *dā, yaccha* II; लभ्, लम्बशति *labh, lambaśati* Caus. XX
- Geber** दातृ *dātṛ* m XV
- gebogen** अपर, आ *apara, ā* XIV
- geboren werden** जन्, जा *jan, jā* (IV, Ātm.) VIII
- geboren werden aus** जन् + उद् *jan + ud* XIII
- gebraucht** प्रयुक्त, आ *prayukta, ā* XVI
- gedenken** स्मृ *smṛ* II
- Gedicht** कव्य *kavya* n XI; काव्य *kāvya* n XII
- Geduld** धैर्य *dhairya* n VIII
- gefallen (Dat.)** रुच् *ruc* (I, Ātm.) VIII
- Gefäß** घट *ghaṭa* m X
- gefügt** प्रयुक्त, आ *prayukta, ā* XVI
- gehen** चर् *car* I; गम्, गच्छ *gam, gaccha* II; ऋ, ऋच्छ *ṛ, ṛccha* (I) VI
- Gehilfe** सहाय *sahāya* m XX
- gehorsam** विधेय, आ *vidheya, ā* X
- Gehorsam** विनय *vinaya* m VIII
- Geld** धन *dhana* n III; वसु *vasu* n VI
- gelehrt** कुशल, आ *kuśala, ā* XX
- Gelehrter** पण्डित *paṇḍita* m XV
- gelingen** सिध् *sidh* IV. P. XIX
- Gen.** रुच् *ruc* (I, Ātm.) VIII
- Genosse** सहाय *sahāya* m XX
- gerade** एव *eva* I
- gereichen** कृप् *kṛp* (I, At.) XII
- Gerte** यष्टि *yaṣṭi* f XII
- Geschäft** कार्य *kārya* n XX; दृषद् *dṛṣad* n XX
- Geschenk** दन *dana* n II
- geschickt** कुशल, आ *kuśala, ā* XX
- Geschmeide** भूषण *bhūṣaṇa* n XIV
- Geschöpf** प्रजा *prajā* f XIV
- Gesetz** धर्म *dharma* m VIII
- Gesetzbuch** स्मृति *smṛti* f XII
- Getreide** धान्ऽय *dhān'ya* n X
- Gewissheit** निश्चय *niścaya* m XV
- Gier** लोभ *lobha* m XIII
- Gift** विष *viṣa* n III
- Gipfel** शिखर *śikhara* m V
- glänzen** श्रुम् *śrubh* (I) IX
- Glück** सुख *sukha* n III; श्री *śrī* f XIII; भद्र *bhadra* n XVII; निर्वृति *nirvṛti* f XX
- Glücksgöttin** श्री *śrī* f XIII
- Gnade** कृपा *kṛpā* f XV
- Gold** सुवर्ण *suvarṇa* n VII
- Gott** देव *deva* m II; ईश्वर *īśvara* m XIII
- Göttin** देवी *devī* f XI
- graben** खन् *khan* (I, Pass.) X
- greifen** ग्रह् *grah* (IX) X
- größer** अधिक, आ *adhika, ā* XVI
- Großkönig** महाराज *mahārāja* m XIII
- größte** अधिक, आ *adhika, ā* XVI
- Grund** कारण *kāraṇa* n XIII
- grüßen** वन्द *vand* (I, Ātm.) VIII
- Gulden** रूपक *rūpaka* n VII
- Gürtel** मेखला *mekhalā* f XIII
- gut** सम्यक् *samyak* XVI; भद्र, आ *bhadra, ā* XVII

Habsucht लोभ *lobha* m XIII
halb नेम *nema* XIX; अर्ध *ardha* XIX
Hand हस्त *hasta* m III; पाणि *pāṇi* m IV
Handel वाणिज्य *vāṇijya* n XVII
Hari हरि *hari* m IV
Haufen राशि *rāśi* m V
Haus गृह *gr̥ha* n II
Hauspriester पुरीहित *purihita* m XVII
Hausvater गृहस्य *gr̥hasya* m IX
Heer सेना *senā* f XI
Heil कल्याण *kalyāṇa* n VIII; हित *hita* n VIII
Heiliger साधु *sādhu* m VII
heilige Schnur उपवीत *upavīta* n XX
heilige Schrift श्रुतु *śrutu* f XII
heiraten गी + परि *gī + pari* (Par.) IX
herbei bringen ह् + आ *hṛ + ā* XI
herbeiführen गी + उप *gī + upa* (Par.) IX
herbeirufen ह्वे + आ *hve + ā* X
Herbst शरद् *śarad* f XX
Herr भर्तृ *bhartṛ* m XV
herrschen भू + प्र *bhū + pra* XIII
herumführen गी + परि *gī + pari* (Par.) IX
hervorkommen पाद् + निस् *pād + nis* (IV, Par.) XIII
Herz हृदय *hr̥daya* n IX
Heu घास *ghāsa* m XVI
heute अधुना *adhunā* I
hier अत्र *atra* I; इह *iha* I
hierher अत्र *atra* I
Himmel स्वर्ग *svarga* m IX
hineinwerfen अस् + पर *as + para* XIV
Hingebung भक्ति *bhakti* f XII
hingehen zu श्रि + आ *śri + ā* (I. Ā.) XV
hintansetzen हा *hā* X
hinter पश्चात् *paścāt* m. Gen. XX
Hirt गोप *gopa* m XII
Hochwasser पूर *pūra* m XI
Hoffnung आशा *āśā* f X
höher उत्तर *uttara* XIX

Holz काष्ठ *kāṣṭha* n X
Honig मधु *madhu* n VI
hören श्रु *śru* X
Hören श्रुतु *śrutu* f XII
Hundert शत *śata* n XX
immer सदा *sadā* I
in der Ferne दीर्घम् *dīrgham* XIV
in der Nähe ह्रस्वम् *hrasvam* XIV
Indra इनद्र *indra* XI
Indrani इनद्रणी *indranī* XI
in Gang kommen वृत् + प्र *vṛt + pra* XIV
Intelligenz बुद्ध *budhya* f XII
irgendein किम् + चित् *kim + cit* XIX; किम् + चन *kim + cana* XIX; किम् + अपि *kim + api* XIX
irgendeiner कः *kaḥ* XIX; का + चित् *kā + cit* + *cit* XIX; का + चन *kā + cana* XIX; का + अपि *kā + api* XIX
irren भ्रम् *bhram* (IV) VI
Jäger व्याध *vyādha* m IX
Jahr शरद् *śarad* f XX
jemand कः *kaḥ* XIX; का + चित् *kā + cit* XIX; का + चन *kā + cana* XIX; का + अपि *kā + api* XIX
Juwel रत्न *ratna* n V
kalt शीत, आ *śīta, ā* XI
Kampf युद्ध *yuddha* n XVII
kämpfen युध् *yudh* (IV, Ātm.) VIII
Kaste जाति *jāti* f XII
Kind बाल *bāla* III; शिशु *śiśru* m X
Kinnbacke हनु *hanu* f XII
Kleinvieh पशु *paśru* m VIII
Klugheit बुद्ध *budhya* f XII
Knabe बाल *bāla* III
kochen पच् *pac* I
kommen गम् + अ *gam + a* (I) V
König नृप *nṛpa* m II; नृपति *nṛpati* m VI; भूभृत् *bhūbhṛt* m XX
Königin देवी *devī* f XI
Königreich राज्य *rājya* n X
Kranz माला *mālā* f X

- Krieger** क्षत्रिय *kṣatriya* m VI
Krishna कृष्णा *kṛṣṇa* m XIX
Kṛṣṇa कृष्णा *kṛṣṇa* m XIX
krumm अपर, आ *apara, ā* XIV
Kuh गो *go* f XVI
Kuhhirt गोप *gopa* m XII
kühl शीत, आ *śīta, ā* XI
kurz ह्रस्वम् *hrasvam* XIV
Kutscher सूत *sūta* m VII
Land भूमि *bhūmi* XII
lang दीर्घम् *dirgham* XIV
lange चिरम् *ciram* XIV
lange Zeit चिरम् *ciram* XIV
Last भार *bhāra* m X
laufen धाव् *dhāv* I
leben जीव् *jīv* I
Leben जीवित *jivita* n XVII
Lehrbuch शास्त्र *śāstra* n VIII
lehren दिश् + उप *diś + upa* (VI, Pass.)
 XII; स्मृ *smṛ* XVI; इ + अधि,
 अध्यापयति चोस्. *i + adhi,*
adhyāpayati Caus. XVIII
Lehrer गुरु *guru* m V; आचार्य *ācārya* m
 XV
leicht लघु, उर्द्ध, उ *laghu, u/ī, u* XII
Lektion पाठ *pāṭha* m XIV
lenken नी *nī* II
lernen शिच् *śikṣ* (I, Ātm.) VIII; अस् +
 अभि *as + abhi* XIV
lesen पठ् *paṭh* (I, Pass.) XI
letzter चरम *carama* XIX
Leute जन *jana* m IV; लीक *lika* m VII
lieb भद्र, आ *bhadra, ā* XVII
lieben स्निह् *snih* (IV) V
Lied गीत *gīta* n X
Lob स्तुति *stuti* f XIV; नमः *namaḥ* (s),
 (indekl. m. Dat.) XV
Loblied स्तीत्र *stītra* n XI; स्तुति *stuti* f XIV
Löffel जुहू *juhū* f XIV
Lohn कल *kala* n II
- losmachen** मुच, मुञ्च *muca, muñca* (VI)
 IV
Lotus पद्म *padma* m XIII
machen कृ *kr* (VIII) X; कृप् *kṛp* (I, At.)
 XII; कृप् चोस्. *kṛp* Caus. XVIII; रुह्,
 रोहयतिरोपशति *ruh,*
rohayati/ropaśati Caus. XX; लभ्,
 लम्बशति *labh, lambaśati* Caus. XX
machend कर्तृ, त्री, तृ *kartṛ, trī, tṛ* XV
Macher कर्तृ *kartṛ* m XV
Macht बल *bala* n VIII
Mädchen कन्या *kanyā* f IX
Manen पितृ *pitṛ* (Pl.) XVI
Mann नर *nara* m II; जन *jana* m IV
Mann der vierten Kaste शूद्र *śūdra* m
 VIII
Manuskript पुस्तक *pustaka* n XI
Matte कट *kaṭa* m III
mehr अधिक, आ *adhika, ā* XVI
meinen मन् *man* (IV, Ā) XVI
Mensch नर *nara* m II; मनुष्य *manuṣya* m
 VIII; पुरुष *puruṣa* m XIII
messen मा *mā* (II) X
Milch क्षीर *kṣīra* n II; दूध *dūndha* n XIX
mit सह *saha* (m. Instr.) IX
Monat मास *māsa* m XVI
Morast पङ्क *paṅka* m/n XVI
Mücke मच्छका *makṣakā* f XII
Mund मुख *mukha* n VI
Mut धृति *dhṛti* f XII
Mutter जननी *jananī* f XI
nachdenken ध्यौ *dhyau* (I, Pass.) X
Nacht रात्र *rātra* f XII
Name eines Dämonen वृत्र *vṛtra* m XX
nehmen ग्रह् *grah* (IX) X
nennen वच् *vac* XIX
Netz जाल *jāla* m XIII
nicht न *na* VIII
nichts न किञ्चित् *na kiñcit* XIX
niedrig नीच, आ *nīca, ā* XII
niemand न कश्चित् *na kaścita* XIX

nördlich उत्तर *uttara* XIX
nur एव *eva* I
o! हे *he* I
Ochsennatur गोब्र *gotva* n XVI
oder वा *vā* XIV
ohne विना *vinā* m. Intr./Akk. XX
Ohr कर्ण *karṇa* m XIII
Opfer यज्ञ *yajña* m VIII
Opfer darbringen für यज् चौस्. म्.
 अक्क. *yaj* Caus. m. Akk. XVIII
Opferlöffel जुहू *juhū* f XIV
opfern यज् *yaj* I
Opfertier पशु *paśru* m VIII
ordnen रच्, रचयति *rac, racayati* (X,
 Par.) XIII
östlich पूर्व *pūrva* XIX
Ozean उदधि *udadhi* m V; समुद्र *samudra*
 m XIII
Paar युग्म *yugma* n XVI
Pfeil शर *śara* m III; इषु *iṣu* m IX
Pferd अश्व *aśva* m V
pflanzen रुह, रोहयति/रोपयति *ruh,*
rohayati/ropaśati Caus. XX
Pflug लाङ्गल *lāṅgala* n III
pflügen ऋप् *kras* (IV) III
plötzlich सहसा *sahasā* IX
plündern लुप्, लुम्प *lup, lumpa* (VI) IV
Prayaga प्रयाग *prayāga* m IX
Preis नमः *namaḥ* (s), (indekl. m. Dat.)
 XV
preisen संस् *saṃs* I; स्तु *stu* (II) X
Prozess व्यवहार *vyavahāra* m XV
quälen पीड् *pīḍ* (X) VII
Rama राम *rāma* m IV
Ramayana रामायण *rāmāyaṇa* n VII
rasch सहसा *sahasā* IX
rauben ह्र *hr* (IV) VI
rechnen गण, गणाय *gaṇ, gaṇaya* (X) VII
Recht धर्म *dharma* m VIII
Rede गो *go* f XVI
Regel विधि *vidhi* m XVII
Regierer शास्त्र *śāstr* m XV

regnen वृष् *vṛṣ* II
Reichtum धन *dhana* n III; वसु *vasu* n VI;
 अर्थ *artha* m XI; श्री *śrī* f XIII
retten तृ *tṛ* II
Rezitation अभ्यास *abhyāsa* m XIV
rezitieren पठ् *paṭh* (I, Pass.) XI
Richter द्रष्ट *draṣṭr* m XV
ritzen लिख् *likh* (VI) V
rufen हे *hve* (I) III
rufen lassen हे, हेयाञ्जाति *hve, hveyāāti*
 Caus. XIX
Ruhe शान्ति *śānti* f XII
ruhig werden सम् *saṃ* (IV) VI
Ruhm कीर्ति *kīrti* f XII
rüsten नह् + सम् *nah + saṃ* (IV, Par.)
 XIII
Sache कार्य *kārya* n XX
säen वप् *vap* (I, Pass.) X
sagen वच् *vac* XIX
saugen धे *dhe* (I, Pass.) X
schaffen सृज् *srj* (IV) III
schaffend स्रष्ट, ष्ट्री, ष्ट *sraṣṭr, śtrī, śṭr* XV
Schamhaftigkeit ह्री *hrī* f XIII
Schatten छाया *chāyā* f IX
scheinen दृश् *drś* (Pass.) XIV
Scheit काष्ठ *kāṣṭha* n X; समिध् *samidh* f
 XX
Schicksal विधि *vidhi* m XVII
Schiff नौ *nau* f XVII
Schirm छत्र *chattra* n XIX
Schlacht रण *raṇa* m IX
Schlaf स्वप्न *svapna* m XII
schlafen स्वप् *svap* X
schlagen तड् *taḍ* (X) VII
Schlange सर्प *sarpa* m X
schlecht पाप, आ *pāpa, ā* IX
schlecht angewendet दुष्प्रयुक्त, आ
duṣprayukta, ā XVI
schlecht gefügt दुष्प्रयुक्त, आ
duṣprayukta, ā XVI

- schleudern** क्षिप् *kṣip* (IV) III; अस् *as* (IV) V
- Schlinge** पाश *pāśa* m X
- Schmuck** भूषणा *bhūṣaṇa* n XIV
- schneiden** कृत्, कृन्त *kr̥t, kr̥nta* (VI) IV; दो, द्यति *do, dyati* (I, Pass.) X
- schön** चारु *cāru* XIII; सुन्दर, ई *sundara, ī* XIV
- Schöpfer** धातृ *dhātṛ* m XV; स्रष्ट *sraṣṭṛ* m XV
- Schöpfung** सृष्टि *sṛṣṭi* f XIII
- schrecken** भी, भीषयतोभाययते *bhī, bhīṣayate/bhāyayate* Caus. XIX
- schreiben** लिख *likh* (VI) V
- Schritt** पद *pada* n XV
- Schüler** शिष्य *śiṣya* m V
- Schutz** शरणा *śaraṇa* n IX
- schützen** रक्ष *rakṣ* I; पा *pā* XIX; पा, पालयति *pā, pālayati* Caus. XIX
- Schützer** रक्षितृ *rakṣitr̥* m XV
- schwarz** कृष्ण, आ *kṛṣṇa, ā* IX
- Schwert** असि *asi* m IV
- schwer zu erlangen** दुर्लभ, आ *durlabha, ā* XX
- schwer zu finden** दुर्लभ, आ *durlabha, ā* XX
- Schwiegermutter** श्वश्रू *śvaśrū* f XIV
- Schwiegertochter** स्नुषा *snuṣā* f XIV
- Schwiegervater** श्वशुर *śvaśura* m XVII
- Segen** भूति *bhūti* f XII
- sehen** दृश, पश्य *dr̥ś, paśya* II; ईक्ष *ikṣ* (I, Ātm.) VIII
- sehend** द्रष्ट, द्री, दृ *draṣṭṛ, ṣṭrī, ṣṭṛ* XV
- Seher** ऋषि *ṛṣi* m IV; द्रष्ट *draṣṭṛ* m XV
- sein** भू *bhū* II; वृत् *vṛt* (I) IX; स्व *sva* XIX
- senden** स्था + पर इ.आ. चौस्. *sthā + para* I.Ā. Caus. XVIII
- setzen** धा *dhā* X; आस् *ās* Caus. XIX
- Shiva** शिव *śiva* m IV
- sich amüsieren** रम् इ. आ. *ram* I. Ā. XVII
- sich aufmachen** पद + प्र *pad + pra* (IV) IX
- sich befinden** स्था, तिष्ठ *sthā, tiṣṭha* II
- sich ergötzen** रम् इ. आ. *ram* I. Ā. XVII
- sich flüchten zu** पद + प्र *pad + pra* (IV) IX
- sich freuen** तूष् *tuṣ* (IV) VI; मुद् *mud* (I, Ā) XVI; प्री *pri* XIX
- sich freuen auf** नन्द + अभि इ. P. (पोएतिस् इ. आ.) *nand + abhi* I. P. (poetisch I. Ā.) XVII
- sich fürchten** भी *bhī* XIX
- sich hinsetzen** विश् + उप *viś + upa* XI
- sich in jemandes Schutz begeben** श्रि + आ *śri + ā* (I. Ā.) XV
- sich setzen** सद् + नि *sad + ni* XIV
- sich vereinigen** गम् + सम् *gam + sam* (I) IX
- sich verneigen** नम् *nam* I
- sie** सा *sā* f XVI
- siegen** जि *ji* II
- singen** गै *gai* (I, Pass.) X
- Sinn** अर्थ *artha* m XI
- Sitz** आसन *āsana* n XIV
- sitzen** सद, सीद *sad, sīda* (I) III; आस् *ās* XIX
- Siva** शिव *śiva* m IV
- Śiva** शिव *śiva* m IV
- Sklavin** दासी *dāsī* f XI
- so** इत्थम् *ittham* I; तथा *tathā* I; इथि *ithi* I
- Sohn** पुत्र *putra* m II
- Sonne** भानु *bhānu* m V
- sorgen** शुच् *śuc* (Par.) XIV
- Speer** कुन्त *kunta* m III
- Speise** अन्न *anna* n V
- spielen** दिव् *div* (IV) VI
- Sprache** भाषा *bhāṣā* f IX
- sprechen** भाप् *bhāṣ* (I, Ātm.) VIII; वच् *vac* (II) X; वच् *vac* XIX
- Stadt** नगर *nagara* n II; नगरी *nagarī* f XI
- standhaft** धीर, आ *dhira, ā* XIII
- Standhaftigkeit** धैर्य *dhairya* n VIII

Stärke	बल <i>bala</i> n VIII	töten lassen	हन्, घातयति <i>han, ghātayati</i> Caus. XIX
stehen	स्था, तिष्ठ <i>sthā, tiṣṭha</i> II	Totenopfer	श्राद्ध <i>śrāddha</i> n XVI
stehlen	चुर <i>cur</i> (X) VII	Tradition	स्मृति <i>smṛti</i> f XII
stellen	धा <i>dhā</i> X; स्था चोस्. <i>sthā</i> Caus. XVIII; आस् <i>ās</i> Caus. XIX	tragen	वह् <i>vah</i> I
sterben	मृ, म्रिय <i>mṛ, mriya</i> (VI, Ātm.) VIII	Träne	अश्र <i>āśra</i> n VI
Sterben	मरण <i>maraṇa</i> n XVII	tränken	पा, पाययति <i>pā, pāyayati</i> Caus. XIX
stets	नित्यम् <i>nityam</i> XVI	trauern	शुच् <i>śuc</i> (Par.) XIV
Stier	गो <i>go</i> m XVI	träufeln	सिच, सिञ्च <i>sica, siñca</i> (IV) III
Stock	दण्ड <i>daṇḍa</i> m VII	Traum	स्वप्न <i>svapna</i> m XII
Strafe	दण्ड <i>daṇḍa</i> m VII	traurig sein	तम् <i>tam</i> (IV) VI
strafen	दण्ड <i>daṇḍ</i> (X) VII; शास् <i>śās</i> X	treffen	व्यध्, विध्य <i>vyadh, vidhya</i> (IV) VI
Strahl	पाद <i>pāda</i> m V; रश्मि <i>raśima</i> m XII	treu	भक्त, आ <i>bhakta, ā</i> XX
Straße	मार्ग <i>mārga</i> m III; रथ्या <i>rathyā</i> f IX	trinken	पा, पिब <i>pā, piba</i> II; चम् + आ <i>cam + ā</i> (I) VI; धे <i>dhe</i> (I, Pass.) X; पा <i>pā</i> XIX
streben nach (Dat.)	यत् <i>yat</i> (I, Ātm.) VIII	Tropfen	बिन्दु <i>bindu</i> m V
Streit	कलह <i>kalaha</i> m/n XII	trunken werden	मद् <i>mad</i> (IV) VI
streiten	वद् + वि <i>vad + vi</i> (I. Ā.) XV	Tugend	पुण्य <i>puṇya</i> n VII; धर्म <i>dharma</i> m VIII
Strick	पाश <i>pāśa</i> m X	tun	कृ <i>kr</i> (VIII) X; चर् + समा <i>car +</i> <i>samā</i> XV
Stück	भाग <i>bhāga</i> m XII	überall	सर्वत्र <i>sarvatra</i> I
studieren	अस् + अभि <i>as + abhi</i> XIV; इ + अधि <i>i + adhi</i> XVIII	übersetzen	वृ <i>tṛ</i> II
Studium	अभ्यास <i>abhyāsa</i> m XIV	übertreten	क्रम् + अति, क्रमते <i>kram +</i> <i>ati, kramate</i> (IV, Par., Ātm.) XIII
Stuhl	आसन <i>āsana</i> n XIV	überwinden	पृ <i>pṛ</i> (X) VII
Sturmgötter	मात् <i>māt</i> m Pl XX	umgürten	नह् + सम् <i>nah + sam</i> (IV, Par.) XIII
suchen	पृग्, पुगय <i>pṛg, pṛgaya</i> (X) IX	umherirren	भ्रम् <i>bhram</i> (IV) VI
südlich	दक्षिण <i>dakṣiṇa</i> XIX	umkommen	नश् <i>naś</i> (IV) V
Sünde	पाप <i>pāpa</i> n IV	und	च <i>ca</i> I
süß	स्वादु, दी <i>svādu, dī</i> XIX	Ungerechtigkeit	अधर्म <i>adharmā</i> m VI
täglich	नित्यम् <i>nityam</i> XVI	Unglück	दुःख <i>duḥkha</i> n IV; अनर्थ <i>anartha</i> m VIII
tapfer	धीर, आ <i>dhīra, ā</i> XIII	unsicher	संदिग्ध, आ <i>saṁdigdha, ā</i> XVII
Täter	कर्तृ <i>kartṛ</i> m XV	unter	आधस्तात् <i>ādhas-tāt</i> (m. Gen.) XIV
Taube	कपोत <i>kapota</i> m XIII	unterer	अधि <i>adhi</i> XIX
Teil	भाग <i>bhāga</i> m XII	unterhalb	आधस्तात् <i>ādhas-tāt</i> (m. Gen.) XIV
Tochter	कन्या <i>kanyā</i> f IX; पुत्री <i>putrī</i> f XI		
Tod	मृत्य <i>mṛtya</i> m VI; मरण <i>marāṇa</i> n XVII		
Topf	घट <i>ghaṭa</i> m X		
töten	मृ चोस्. <i>mṛ</i> Caus. XVIII; हन् <i>han</i> XIX		

- unternehmen** रम् + आ *rabh* + ā (I, Ātm.) VIII
- Untertan** प्रजा *prajā* f XIV
- unterweisen** दिश् + उप *diś* + *upa* (VI, Pass.) XII
- Unwahrheit** अतृत *atrta* n XIV
- Ursache** कारण *kāraṇa* n XIII
- Vasudeva** वसुदेव *vasudeva* m XIX
- Vater** जनक *janaka* m VII
- vedischer Hymnus** सूक्त *sūkta* n V
- verbergen** गुह्, गूह *guh, gūha* (I) III
- verbieten** सिध् + प्राति *sidh* + *prāti* (Par.) XIII
- Verblendung** मोह *moha* m XIII
- Verderben** नाश *nāśa* m XIII
- Verdienst** पुण्य *puṇya* n VII
- verehren** नम् *nam* I; पूज् *pūj* (X) VII; वन्द् *vand* (I, Ātm.) VIII; सेव् *sev* (I, Ātm.) VIII
- Verehrung** भक्ति *bhakti* f XII; नमः *namaḥ* (s), (indekl. m. Dat.) XV
- verehrungswürdig** श्री *śrī* (vor Eigennamen) XIX
- verfassen** रच्, रचयति *rac, racayati* (X, Par.) XIII
- Verfasser** कर्तृ *kartṛ* m XV
- Verfasser (von Hymnen)** द्रष्टृ *draṣṭṛ* m XV
- verhindern** हन् + प्रति *han* + *prati* XIII
- Verlangen** काम *kāma* m XIII
- verlassen** त्यज् *tyaj* I; हा *hā* X
- verletzen** हन् + प्रति *han* + *prati* XIII
- Versammlung** सभा *sabhā* f XI
- verschiedener** इतर *itara* XIX
- Verstand** धी *dhī* f XIII
- verstehen** गम् + अव *gam* + *ava* (Par.) IX
- Vertrauen** विश्वास *viśvāsa* m XX
- vertrocknen** शुष् *śuṣ* (IV) V
- Vieh** पशु *paśru* m VIII
- Viehzucht** पाशुपाल्य *pāśupālya* n XVII
- viel** प्रभुत, आ *prabhuta, ā* IX
- Viertel** पाद *pāda* m V
- Viṣṇu** विष्णु *viṣṇu* m V
- Vogel** विहग *vihaga* m IX
- vollbringen** सिध्, साधयति *sidh, sādhayati* Caus. XIX
- vollziehen** चर् + समा *car* + *samā* XV; स्था + अनु *sthā* + *anu* XVII
- von hier** अतः (स), इतः (स) *ataḥ (s), itaḥ (s)* I
- vorbeigehen** क्रम् + अति, क्रमते *kram* + *ati, kramate* (IV, Par., Ātm.) XIII
- Vorschrift** आदेश *ādesa* m XIV
- vortragen** कथ्, कथय *kath, kathaya* (X) VII
- vorwärts werfen** अस् + पर *as* + *para* XIV
- vorzüglichster** मुख्य, आ *mukhya, ā* XII; वर, आ *vara, ā* XV
- wachsen** रूह *ruh* (I) IV; वृध् इ. आ. *vr̥dh* I. Ā. XVIII
- wachsen machen** रूह्, रोहयति/रोपशति *ruh, rohayati/ropasati* Caus. XX
- Wagen** रथ *ratha* m XIII
- wägen** तुल् *tul* (X) VII
- Wahrheit** सत्य *satya* n IV
- Wald** वन *vana* n VIII
- wann** यदा *yadā* I
- wann?** कदा *kadā* I
- was?** किम् *kim* XIX
- waschen** क्षल *kṣala* (X) VII
- Wasser** जल *jala* n II; सलिल *salila* n XIX
- Weg** मार्ग *mārga* m III
- wegführen** नी + अप *nī* + *apa* XVIII
- wegnehmen** ह् *hṛ* (IV) VI
- wehen** वह् *vah* I
- Weib** नारी *nārī* f XI
- weiden** चर् *car* I; चर् *car* XVI
- weihen** गी + उप *gī* + *upa* (Par.) IX
- weise** धीर, आ *dhīra, ā* XIII

Weiser मुनि *muni* m XIII; बुध *budha* m XVI

weiß श्वेत, आ *śveta*, ā XIII

welcher यद् *yad* XIX

welcher von vielen कतरम् *kataram* XIX

welcher von zweien कतर *katara* XIX

Welle वीचि *vīci* m VIII

Welt लीक *lika* m VII

wenig अल्प *alpa* XIX

wenn यदा *yadā* I; चेत् *cet* XVI; यदि *yadi* XVI

wer? किम् *kim* XIX

werden भू *bhū* II; वृत् *vṛt* (I) IX

werfen क्षिप् *kṣip* (IV) III; अस् *as* (IV) V

Werk प्रन्थ *prantha* m XI

weshalb यतः *yataḥ* I

weshalb? कुतः (स्) *kutaḥ (s)* I

westlich अपर *apara* XIX; अवर *avara* XIX

wie यथ *yatha* I; इव *iva* VII

wie? कथम् *katham* I

wieder पुनः (र) *punah (r)* I

wiederholen अस् + अभि *as + abhi* XIV

Wind वायु *vāyu* m V; वात *vāta* m XIX; मरुत् *marut* m XX

wissen विद् *vid* XVIII

Wissen विद्या *vidyā* f IX

Wissenschaft शास्त्र *śāstra* n VIII; विद्या *vidyā* f IX

wo यत्र *yatra* I

wo? कुत्र, क्व *kutra, kva* I

woher यतः *yataḥ* I

woher? कुतः (स्) *kutaḥ (s)* I

wohin यत्र *yatra* I

wohin? कुत्र, क्व *kutra, kva* I

wohl सम्यक् *samyak* XVI

Wohlfahrt भूति *bhūti* f XII

Wohlsein सुख *sukha* n III

wohnen वस् *vas* I

wohnen in वस् + नि *vas + ni* XIV

Wohnung वसति *vasati* f XIII

Wolke मेघ *megha* m III; वारिद *vārida* m XIX

Wunde व्रण *vraṇa* m/n XII

wünschen इप्, इच्छ *iṣ, iccha* (IV) III

Wunsch gewährend कामदुघ, आ *kāmadugha, ā* XVI

Würfel अक्ष *akṣa* m VI

Yamuna यमुना *yamunā* f IX

zählen गण, गणाय *gaṇ, gaṇaya* (X) VII

zeigen दिश् *dīś* (IV) III; दश् चोस्, *drś Caus.* XVIII

Zeit काल *kāla* m XV

zerbrechen लुप्, लुम्प *lup, lumpa* (VI) IV

zerlassene Butter घृत *ghṛta* n X

Zisterne वापी *vāpī* f XI

Zorn कोप *kopa* m VI; क्रोध *krodha* m XIII

Züchtiger शास्त्र *śāstr* m XV

zu essen geben अश् चोस्, *aś Caus.* XVIII

Zuflucht गति *gati* f XIX

Zufriedenheit निर्वृति *nirvṛti* f XX

Zügel रश्मि *raśima* m XII

zuhalten धा + अपि *dhā + api* XIII; धा + पि *dhā + pi* XIII

Zuneigung fühlen स्निह् *snih* (IV) V

zürnen क्रुध् *krudh* (IV) V; कुप् *kup* (IV) V

zurückhalten सिध् + प्राति *sidh + prāti* (Par.) XIII

zusammen kommen गम् + सम् *gam + sam* (I) IX

Zweck अर्थ *artha* m XI

zweifelhaft संदिग्ध, आ *saṁdigdha, ā* XVII